Einzelpreis 15 Rpf. OLOUL Hallesche Zeitung Alloemeine Zeitung für Mitteldeutschland . Kallesche Meueste Machelchten Landeszeitung für Provins Sachsen und Amhalt

Amtsblatt der Stadt halle

Schriftleitung, Beriag a. Druderei. Hake, Gr. Brauhausfir. 16/17 C.-Fernruf 27431. Tel.Addr. Gaalezettung, Gelgäftsfiell. Aleinlämicden 6, Walfenhausring 16, Kannildis Cir. 10, Geljift. 42 Im Falle höherer Gewalf (Streif) beftehr tein Anfpruch auf Lieferung oder Kiddergütung

Salle (Saale)



und der handelsregisterbehärde

Wonatl. Bezugspreis mit Unfalverficherung gem. Bestimmungen 1,85 AW., amd 0,25 AW. Julieligebühe, durch die Post 2,30 AW. ohne Zulieligetd., Anzeigenpreis (1,15 AW. pro mm., die Reklamezeile 0,90AW. pro mm. Erstillungsort ili Halle. Bostichecktonto Amt Leipzig 228 15.

Dienstag, 13. Juni 1933

Nummer 135

Weltwirtschaftstonferenz eröffnet.

König Georg V. von England hielt durch Kundfunt eine Rede an die Welt.

Die Belfwirtisch its konferen, it gesen kondon eröffnet worden. Die Anschriften aum geologischen Burfentisstraßen zum geologischen Burfen in dem sie ihre wichtigen Berfühlfte fallen ioll, sittlen lich mit Mentichen mengen in Erwartung der Anschriften Erikanten des Konigs. Anzy vor 14,40 Ulfriffte sich die Berfam m. 1 ung shalle. Es wird plöglich fill im Zaal. Die Berfam m. 1 ung erbebt sich. Der König tritt ein, er verbeugt sich zur Konig tritt dann das Bodium, von vo aus er seine Bede hielt, die durch ein golz den Stuffenden auf den Aunt in die gange Welt übertragen wurde: "Weine Gerren! Zu diese Allge-28 eltwirticaftstonieren en 3 Die

and er leine Rede hielt, die durch ein golzdenes Mitrophon auf den Funt in die ange Belt übertragen wurde:

"Meine Serren! In dieier Zeit des allgemeinen wirtich aftlich en Zieflandes beziehe ich Sie mit einem Gerüht liefer Verschliche der in die die Bericht der Verschliche der Verschl

3est ift die Gelegenheit, diefes neue Be-mußtfein der gemeinsamen Interessen der Benichheit auszumerten in dem seiten Glau-den, daß gegenseitige Aussprache der erfie Schrift zum richtigen Handeln auf dieser Kon-ferenz ist."

Macdonald fpricht.

Rachdem der Konig von England feine Rede beendet hatte, begleiteten ihn Mac-donald, Eir Eric Drumman und Avenol aus dem Gebande heraus.

Die Beltwirtschaftskonferenz beendigte ihre Eröffnungssitzung nach der Rede Macdonalds mit einigen technischen Wasnahmen. Auf Borschlag des Konferenzpräsibenten Wachdonald wurde darauf das Birro der Konferenz eingefebt. Es besteht aus je einem Bertreter von 16 Staaten.
Hierauf vertagte sich die Konferenz auf Dienstag, wo der deutsche Kupen-minister sprechen wird.

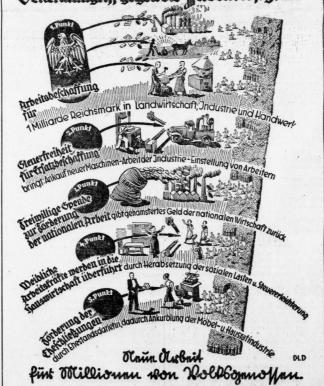
Nebenbei: Währungsfragen.

Berhandlungen über die Stabilisierungsmöglich feiten gwifden englischen und frangölichen Sachverifändigen ber beiberfeitigen Schabministerien, die neben der allgemeinen Beltwirtichoftschoferenz frattlinden, find angelichtsder großen grundfällichen Reinungsverfeidedentetten auf dem toten Puntt angelangt

Reichsbantprafibent Dr. Schacht hatte am Montag eine Unterredung mit Mon-tagu Norman, dem Gouverneur der Vant von England. Herbei hat Wontagu Korman seinen deutschen Kollegen von dem Stand der gwischen England, Frantreich und Umerita ichwebenden Verfandlungen über die Etabilisierung und vielleich auch über die Erabilisierung und vielleich auch über die Kriegsschuldenfrage unterrichtet.

Die Gröfinung der Londoner Weltwirtschaftstonferen, indet Reuport im allsgemeinen fept if die hinischtlich der erreich daren Ergebiise. Benn tropdem noch gewisse Aufrenden der Kreichen, in istigen sie sie der die dehaltig auf Bermutungen eines perfön lichen Eingreifens 8 volevelt si neine einstweiten noch nicht zu überschen Form ischen Fall, daß die Konferenz völlig zu sieher den broth.

Beneralangriff gegen bie Prbeitslofig Veit



In großen Saal des Oberpräsidiums in König sberg bielt der Reichsminister sür wortung sbewußtsein getragen set, lo Wockbausstsaufstärung und Propaganda, Dr. wo oebbels, ein Neche, in deren Berlauf er ertlärte, im neuen Deutschalb der Berlauf er Toatlitätsprinzip. Es sei ein falfder Friede, wenn sich der erolationären Kräste nach dem Slege mit anderen vereinigten. Auch in Islasien göde es außerhalb des Konton degagen balte, der Deutschalb des Konton des der kanten des Konton der K

Was ift mit der Kirche?

Studentenpfarrer Cic. Michel, Salle.

tudenlenpiarrer Cic. Michel, Halle.

Intverfitäsprofesser D. D. Schumann, galle, hat dieter Tage die össtentiete Verstensstrache über die sistentiete Verstensstrache über die sichwebenden Schieflassfragen der einem vom hohem Berantwortungsbewußtlein zeugenden Ausstander Verstenden der Wickelber der Verstenden der Verste

ber Beile zu Kircheringe Seining nimmt.

Bir haben uns gefrent, als Vodelschmingsdickof wurde; biefer Name batte Klang, Geif, Teben. Das war feine Birotentatie, das war feine Kirchen arteine Birotenpartei, das war feine kirchen krößen. Das war feine Kircheritatie, das war feine Kirchen krößen. Das war feine kirche find in die feine Kräße der enngelichen Kirche find in die feine Kräßen kamen verförpert. Mis Kirchenpolitift und Ivolologien, fren uns Bodell die in Ivolonischen der einen Geschen kräßen uns Bodell die in ich in die nach die kräßen uns Bodell die in geschen die kräßen uns Bodell die in kräßen uns Bodell die in kräßen uns Bodell die in die kräßen die kr

Dant an die Stahlhelmftudenten

Gin Telegramm bes Reichspräfidenten.

Reichspräfident pon Sindenbus bat bem Stahlhelmitudentenring Langemard als Antwort auf den Huldigungsgruß folgendes Telegramm gefandt: "Den in Naumburg ver-fammelten Stafiscelmftudenten danke ich für ihr freundliches Meingedenten und ihre Grube, die ich in famerabichafflicher Ber-bundenheit berglichft erwidere, von hindenburg. Reichspräfident."

"Deutsche Christen" einhämmern? Ich frage mich, inwieweit die neuesten Richtlinien der "Deutschen Christen" wirklich den Richtlinien der Jungerformatoren widersprechen — ein Laie sindet die Unterschiede gar nicht beraus:

Laie findet die Unterschiede garn nicht beraus:
Tatsächlich will die jungresornatorische Bewegung die Lirch aus in neren, wosentlich Erchlichen Gesichtspunkten beraus beneut, die Edialbene Gesichtspunkten beraus beneut, die Edialbene Gesichtspunkten beraus beneut, die Edialbene Gesichtspunkten bernieden Gesichtspunkten. Die Ingaresonnatoren wollen eine kreie Kirche, keine Freik kirche, die "Bentichen Gbristen" wollen eine Boltstirche, feine Gratistirche, die Lingung un möglich "Echnieden Eingung al und gelingt, aber ih damit die Rolmendigkeit gegeben, daß beide kirchlichen Bewegungen findempolitich erflichen Bewegungen findempolitich erflichen Komennigkeit gegeben, daß beide kirchlichen Komennigkeit gegeben, daß beide kirchlichen Komennigkeitsplarrer Miller, dem Bertrauensmann unseres Reichstangers, und Neichsbildhoff Wobelfchmind. Bei de Männer haben das Bertrauen der evangelischen Kirche. Mierbings nich Ossiensteller, dessen des Kriche und Weichschaung der Kirche werwechtet. Wenn die "Teutigen Eriten" ist auf karten Wierknachten, genüchen Krieften Kreiten floben, so lediglich deshalb, weil sie mandmal fo tun, als seien



rte.

die alten, nicht die neuen Richtlinten bei ihnen maßgebend. Und die alten Athilinien richten noch viel Unheil an. Uniere evangelische noch viel Unheil an. Uniere evangelische Richte braucht Klarde it, wohin der Zueg geben soll, und die Klardeit liegt bei den "Deutlichen Griften" seht woch nich vor. Bielleicht bewährt fich Bodelschwinglaß Aubrerauf zu alleren darin, das er Aungaresormatoren und "Deutsche Christen an in am men der in at. Unimöglich ist dies nicht. Wille gabab, der in der Klanden genug Barteingsahnt und Uneinigfeit gehöch, der in der Kricke sogen. Wir brauchen jegt Kildrectum! Jest ihr es noch Zeitt under sieß Kildrectum! Jest ihr es noch Zeitt Mickertum!

deren, nich berichen wollen,
deren Vonl. Schumann aber, ber im
fredenpolitischen Kanuf bei uns die Disfinston eröffnet das (Mitt. Nat.-Kan. A. Aunt),
tufen wir im Kanuf um die Kirche au:
Mlerdings nehmen wir feine Richfich auf bie Frage des tichlichen Prestige, wohl aber verlangen wir eine fest eirechliche Saltung,
nicht Richfich auf Prestige. Darum siehen wir zin Prestige. Darum siehen wir zu Bodelschwings.

Bodelichwingh bei Frid.

Empfang bei Sinbenburg und Sitler?

Reichsinnenminifter Dr. Grid empfing ben evangelischen Reichsbischof D. von Bo-belich wingh. Es wird angenommen, das Empfänge bei Sindenburg und Abolf Sitter folgen sollen.

Das Burean bes Wehrfreispfarrers Müller fellt mit: "Auf der Berfammlung der oftpreu-filden Kfarrerichaft in Köulgsberg brachten Deutiche Ehriften folgenden Antrag ein:

"Gs with ein unabhängiger Anflichuft einselett, der binnen 10 Togen untersucht, ob D. von Bobelichwingh rechtsmäßig berrufen ist, in firchenrechtlicher birklich, nach dem modus procedendi in cum, nach Tren und Glauben. Bis zur rung dieser Fragen hat jeder Kampf um Person des Reichsbischofs zu unter-

Rach gründlicher Aussprache wurde der Antrag der Deutschen Christen mit etwa zwei Drittel gegen ein Drittel aller Stimmen ab -

gelebnt. Die Deutschen Chriften verließen barauf unter Broteft bie Berfammlung.

In Rüxnberg fand die feterliche Amisein sein na des evangel. Landesbildodfs D. Dans Meiser fatt. Der scheidende Brässen der Artick, Dr. Beit, hielt eine furze Andreade, woram Landesbischof Meiser verpflichtet wurde. An den Seierlichfelen nahmen auch Betreter der Regierung teil, und Ministervässbent Siedert betonte, die Stagtäregierung wolle ge-

meinfam mit ber Rirche alle ichwebenben

"Dentide reformierte Kirche in Lippe."
Auf Grund des Beichluffes der lipptichen Landeslunde und des Beichluffes des Landesftrechtlages der reformierten Landesftrecht der Broving Hannover faben nummefr die Bewolfmächtigten den Ju fammen ich luß der beiden Landesftrecht durch Bertrau vollagen. iDe neue Kirche trägt den Ramen "Deutiche reformierte Kirch".

Zuspikung in Desterreich.

Befegung aller braunen häufer und SU .- Seime.

Die Berhältnisse in Deutscher Seiters reich baben sich nach den bereits gemeldeten Anschlägen auf den Tiroler Heinwehrsisber Dr. Steidle und den steirischen Landess hauptmann Dr. Alntellen weiter zu ge-zielt, Die Berlesungen, die Dr. Steible erlitten bat, sind übrigens nicht so leicht, wie auflands ausenwumen nurbe. Nach ein inse ertitten hat, jind übrigens nicht fo leicht, wie auflangs angenommen wurde. Bon den inssesamt 7 Schiffen, die auf ihn abgegeben wurden, haben zwei Dr. Steide in den Ur en getroffen. Er muste mit einer feweren Knochenwunde einer Alinit zugeführt werden.

Behördenterror gegenüber 1150UB.

Behördenlerror gegenüber ASDUB.
Die bsterreichischen Bebörden sind, freilich ohne dische handgreistiche Beweise dafür an bestigen, der Ansterleichen Bebörden die Beweise nach der Ansterleichen Beweise dass der Ansterleichen Bernal von Artionalfolgen in Wien und in Innstitud von Antonalfolgen in Anstern der Ansterleichen der Antonalfolgen in D. Mintelen soll auf den munnt filt die Kreise griechen der den in Deskerteich auf Zeit noch berrischen Antonalfolgen in Bester ab der den in Deskerteich und ist mit vorzugehen. In fantlichen Verlieben vollkommenen Antonalfolgalistischen Verlieben der Antonalfolgalistischen Verlieben. In fantlichen Verlieben der Antonalfolgalistischen Verlieben der Antonalfolgalistischen Antonalfolgalistischen und Bester der Antonalfolgan und Verlieben und

Bombe in ein Juweliergeichaft.

Bombe in ein Juweliergeichäft.

In Wien ercignete sich am Vormittag in ber Meiolinger dauriftraße ein Von me ein en sich da a auf ein Jumelieracschäft, in das ein in Kapier eingeusdelter Explosivotörver geichleubert wurde. Der Juhaber des Geschäftes wurde auf der Seltel getätet und fünf weitere Verschaftes wirde als der Selte getätet und fünf weitere Versonen schwer verletz, von denen tingwichen die eine litzen Verschaftes werden der verschaften und den führen der Verschaften und die gleiche Zeit in der Asse des Aufbaufes verschieben Serleit und der Verschaft und der verschaften und die des deit in der Asse des Aufbaufes verschieben Feuerwerfsför per mit korter Au chentwickland wurde am Montagnachmittag ein Koffer aufgefunden, der eine die Tlenmaßten vor der Entbedung hätten sich unweitelbar vor der Entbedung hätten sich ungestellt der und ben Cafe entferu.

Gleichzeitig ift es zu schweren Zusammen-ftößen an der Universität Wien und an

der Universität Graz gefommen, die angebild von nationalsystalitifichen Studenten ausgegangen sein iolden. Bor der Kiener Universität griff die Voltzei ein. Se fam dann verschiedentlich aum Einschlagen von Schaufenkerscheiben der Aeihe nurbe eine Tänengabombe geworfen. In Graz verlangte die Studentenschaft, das die flir den aestrigen Montag angelette Vereidung der Profesionen abgeson wirde. In Graz verlangte die Studentenschaft, das die flir den aestrigen Montag angelette Vereidung der Profesionen abgesog wirde, und Singabor und die dem Zach eine Sarrifade errichtet und auf dem Zach eine Safentre uns fasten gehöst. In einem Körsal wurden die Sörer der Katholisch-Seoslopischen Katultät eingesperrt. Der Reftor der Universität wurde ab darausbin Schließung versügt.

Reden und Taten Bangoins.

Das Bundesminifterium für Beeresmefen 200 Sunoesminierum nir Heresweien hat einen Erlaß herausgegeben, der allen Deeresangebörigen jegliche Betätigung für nationaliozialititiche Ziele aufstrengste verbietet. Der Deeresministerielbst hielt eine seiner bekannten Reden. Er Bagens, aus bem bie erflärte Befiber bes Bagens, aus bem die Schuffe auf Dr. Stetble abgegeben worben seien ubn der an der banerifchen Grenge aufseien uon der an der bayerischen Grenze aufgesunden worden war, selen berett bekannt. Doch behaupten diese, nicht zu
wissen, wer mit dem Wagen gesahren sei.
Nangoin berichtete jodann, daß alle Vnannen Bäuser in aanz Sesterreich ebenso wie die SN..Deime von der Polizei beleit und gescholen von der Polizei beleit und gescholen von der Polizei beleit und gescholen worden seien. Es ergibt sich darans, daß der Heeresminister von vorn here in die Schuld den Antonassischisten in die Schulde au schieden bemißt ist. In sedem Valle stehen in Desterreich die Zeich en auf Sturm. Jede Stunde fann neue überraistene Greignisse bringen.

Steirischer 521-Mann ermordet.

Der tommuniftifche Tater bereits verhaftet.

Der tommunitide Kater bereits verhaltet. In dem Orte Mielen bach (Diftietermart) wurde der SA-Wann Schwarz, von einem Kommunisen überfallen und durch einen Weigerstied in den Ridden gefotet. Roch in der Nacht gelang es, den Attentäter au verhaften. Schmobelt fich um einen kellungslosen Kellner aus Bien, der kurz vorber in einem Britshaus für den Kommunismus agitiert hatte.

3mei Morber hingerichtet.

Im Strafgefängnis Plöbenfee wurden Dienstag früh die aum Tode verurteilten Morder des Kraftwagenführers Pobl, der Zijäbrige Päckter dermann Witt fiod und der Löfäbrige Paul Rohrbach hingerührt.

SBD. geht doch nach Brag.

Gin Runbidreiben an die lieben Benoffen,

Ein Audlickreiben an die lieben Genoffen, Der Prager "Sozialde mofrat" veröffentlicht ein Kundschreiben der Deutichen Sozialdemofratie, in dem es heißt: Werte Genoffent Der Bortland der SPQ. hat angefickts der politischen ein mit dlung in Teutschland beschleiben ein die Ausland und anden nach Prag zu verlegen. Wir der Auflichen auf Verlegen, als Justandund und eine Texag zu verlegen. Wirder auflichten an unsere Prager Voresse zu einfeten. Aus Ausland und ein die Verlegen, die Anscheiden vorsichen der die hindernisse die hindernisse für eine entsichen die Jajalikische und untifaich intij die Propaganda beseitigt find, werden wir diese Arbeit unverzäglich und mit allem Rachbruck in Angriff nehmen.

Dr. Cen bleibt troß allem.

Or. Lety vietor tog uneut.
Ernenter marxifilider Borftoß in Genf.
Auf der Internationalen Arbeitse fonferenz in Genf proteftierte der Küberer der Arbeitsegruppe, der Belgier Mersten 3, assen die Julafiung Dr. Leus an den Gauptausschüffen der Konierens. Die Bersammlung geneßmigt fedoch ohne Aussiprache die Bahl Dr. Leus.

Nur 3 Frattionen in Danzig.

Gin Antrag ber REDAP.

Gin Antrag der NEDUP.

Die NEDUPS-fration des neuen Danziger Boltstags hat einen Antrag eingereicht, der umfangreiche Menderungen und Berichärfungen der Gefchältsvorbnung vorsieht. Unter anderem wirdes in Jufunft nur der Kraftionen der NEDUP, der Sazialde mokraten und des Zentrums geden.

und des Jentrums geben.

**Der polnische Ministerrat bat in seiner legten Sigung endastlig beschichten, die leit langem geplante Berlegung der polnischen Eisenbad noch erter von von Bausig nach Thorn durchzuspieren.

Spenden für die nationale Arbeit

Bie bie "ASR." erfährt, find die ersten Beträge für die Spende aur förderung der nationalen Arbeit bereits gezeichnet worden. Es befinden fich unter den Zeichnungen, die anftreich einlaufen, a. anmbafte Beträge in Dibe von 100 000, 40 000, 30 000 Mark.

Reichsraf am 22. Juni.

Bie der "Bilfische Benbachter" erfahrt, fäult die für Donnerstag dieser Boche ursprünglich in Mussich genommene Reichbratistiung aus Anlah des Fronleichnamitages aus Anlah des Fronleichnamitages, den Bonnerstag, dem 22. Juni, ausammentritt, um einige inswischen bei ihm eingegangene kleinere Borlagen au verabschieden.

Bom Außenpolitifden Amt ber MEDAB.

Vom ungenpolitigen timt der NEAL.
Der Chef des Aufenpolitigen Aunte der ASDAK. Alfred Nofen berg, hat den Bundessführer des Mundes Deuticher Diten' Dr. Franz Lid die aum daupiabteilungs-leiter im Aufenpolitischen Annt und Dr. Ernit Thiele zu feinem Stellvertreter berufen.

Mnläßlich einer Kührerbelprechung des Mundes Deutlicher Diten" erklärte dessen aweiter Bundes sibrer Dr. Thie le, das der Bund a I se Ditverbände einheitlich aufammengescht habe. Miskreichende kenutnis in olivolitiichen Fragen werden in Zufunft Boraussichung für die Zulasfung au hochichpritungen iein.

Aus Berliner Theatern.

Taten und Pläne. — Kaergels "Andreas Hollmaun" im Staatstheater. — "Der Bauer als Millionär" in der Bolfsbithne.

dollmaam' im Staatstheater. "Der Jauer als Willioner" in der Bottsbühre.

Der neue Geift, der feit den ersten Märzstagen unablässig und, nach der ersten Kitzmischen und gestellt der Geste

rommenden Binter. Die Verengerung der Theaterfront mmt natürlich in erster Linie dem Staats-umt natürlich in erster Linie dem Staats-ten name Und gerade hier zeigt sich e neme Anfbanwille nicht nur am Staatsiscaters, Sie gast dem Schaufpiel des

fonst mit seör gehativoller, hintergründiger Epil hervorgerteinem Edicieres Jans Sans Epriktopb staerg el "Adreas Holieres Jans Erriktopb staerg el "Adreas Holiens Jans an ni". Wit gutem Recht von die Erfanflühmann ni". Wit gutem Recht von die Erfanflühmenng eingebetet in eine Berbevorstellung für die "Deutische Kiline", über deren Lufurrellen Junaumenfaltungswillen als einbetlische Beluderorganisation ibr Rechtselter Dr. Walter Elang proch. Theomatt und Ausdruckswären des Moends ind von beiter deutische Arth. Aufrittein als deutischer Vollenflicher Arth. Aufrittein als deutischer Vollenflicher Ausgandsbeutische, deren urererbte deutischer Ausgandsbeutische, deren urererbte deutische Ausgandsbeutische, deren urererbte deutische Inige in wie deutische Ausgandsbeutische deren urererbte deutische Inige in wie deutische Ausgandsbeutische Ausgandsbeutische der unter deutische Ausgandsbeutische Ausgandsbe

Der Stantsseiretär im preußischen Ruls insministerium, Lammers, hat einen Urlauf angetreten, von dem er nicht in sein Amt gurudfehren wird.

ein

beice deri eine Par und Das

Mr

Darüber hat die Welt gelacht.

Die luftigen Senfationen von vorgeftern. - Bon haus helbig durch "Presse-Tagesdienst" Berlin

f 78. Fortfehung.)

Gin fchoner Frühlingstag.

dester angellagt waren und lväter hingerichtet wurden. Benige Monate wäter fiellte sich durch eine verhöstet Zengenaussane ihre Unich 11 de aus. Ber jolch Dinge immer wieder in der Rähe miterlebt, wird wer eine Entickeidung gehellt. Entweder er resigniert oder er beginnt zu kämpfen. John wurde in Mandessen Beantin und hatte die Fragen der Frauen. und Kinderarbeit zu vrüfen, Joh erfebte, dos sechsten und sinderarbeit zu vrüfen. Joh erfebte, dos siedsjährige und sogar noch singere Kinder mehr als zwöff Euneden am Zag unter der Erde und anns allein arbeiten, woher man sie nicht nur frieren, iondern auch rußig zusummenbrechen läht. Frauen soben viellag unsummenbrechen läht. Frauen soben viellag Krbeits verrichten könnte: sie sieden beispielsweise bis zu den Knien im Kasse, sie und dann Arbeit verrichten könnte: sie lieben beispielsweise bis zu den Knien im Kasse, sie und dann Arbeit in ergen Eddächten usw. Die durchichmittliche Arbeitszeit der krau in den Indelsten. Der rachte Mussten und da Etunden. "Der rachte Mussten und de Etunden. "Der rachte Mussten und die Stärellächte ih versichnunden. Und bier, die Stärellächte ih versichnunden. Und bier, die zusuherlichen Destalte kinkterlichteit einseten. Destalte kinkterlichteit einseten. Destalte binkterlichteit under kinkterlichteit einseten. Destalte Kinkterlichteit under kinkterlichteit einseten.

"Und weshalb benehmen Gie fich fo ver-rudt, daß wir gablreiche Mitglieder Ihrer



Der große Schmetterlingsmagen in Montreux

Mijahrlich findet im Juni in Montreng am Genfer See das traditionelle Rarziffenfest statt, besien höchepunkt der Korso der blumengeschmudten Wagen ift.

stehen. Die Frau ist nicht mehr jung und das Gesicht ist von tiesem Leiden sehr ge-altert. Gin kluges, energisches Gesicht mit fanatisch leuchtenden Angen.

"Sie wundern fich, Sir Henry Campbell", fragt fie lächelnd.

"Milerdings, Mylady." —
"Erlauben Sie, daß ich mir querft einmal eine Zigarette angunde."

An den allereriten Jahren des 20. Jahr-hunderts bewirft diese Mitteilung, daß der Minister beinase vom Stuhl fällt. Dann kell sich die Unbekannte vor: "Emmeline Bankburst."

Sir Benrn, der furchtigs Barlaments. Rriege führte, tritt der Schweiß auf die Stirn:

Stirn:
"Sie find die berühmte Anführerin der Suffragetten? " Ja,
wie kommen Sie dem hierher?" " " Ja,
wie kommen Sie dem hierher?" " " Ja,
wirs, Panthurft lacht: "Gine Andienz gewähren Sie und leider nicht, da muß man es
eben als Zelegraphenbote verluchen" "
eir denry hat sich gelammelt. Er fautet
nicht, um die Dame hinauswerten zu lasien.
Diese Krau da drüben, wirst woder hydrexisch
noch unsympathisch. Bielleicht is der Mugnblick für eine güttliche Ansfprache
alimkla.

"Bas find denn die Absichten einer Fran? Sie will im Kreise ihrer Familie leben und Kinder in die Welt sehen. Sie wisen eben nicht, was die Ghe bedeutet, Mrs. Pamkhuri. Sous wirden Ihre komischen alten Schafteln nicht mit dem Regenschirm auf eherne Gesehe des Lebens losgeben."

Mrs. Panthurft berichtet.

"Ich fenne die Che, ich war 19 Johre lang gliidlich verheiratet," erwidert Mrs. Beit glieften fün Kinder, und ich lebte auch eine fün Kinder, und ich lebte auch lein Vernisleben mit. Es fam da ein Ereignis. "Bir, mein Mann und ich fämpften um das Leben dreier Menichen, die in Man-

Organisation, um der öffentlichen Ordnung willen im Gelängnis halten müssen? Ift es viellteicht geschmacholl, wenn die für so oble ziele kämpienden Enfragetten sich im elegan und mit roter Kreide Klam men-deichen mit roter Kreide Klam men-deichen aufs Plaster malen, so daß der gange Verkefte geschrift wird? As es wiedert Männer im Schaf au übernach Werkeft geschmach Verkeft geschmach von der die ein Unterholen auf die Straßen au zerren, nur weil sie ihre vollstieftenden Frauen etwas derb an den Kochberd verwiesen haben? Aus Sir Henru Campbel iprächt die Erregung des englischen Weitzeleichs. Miss. Pantspurisätziget, dann wird sie wieder einst.

Originell fein!

singnote gewesen sein, eine den generen fallt es plöhlich auf, dog ihn, dem Minister des Königs im geheistgeten Downlagstreet, eine Frau in Dosen gegenibersit, die sich von ein halbdugendung im Gelängnis war. Es fröselt ihn, und der Welängnis war. Es fröselt ihn, und der Ebichied fommt rascher, als man nach einer solchen phisopophischen Aussprache annehmen fönnte.

"Ich werde versuchen, Sie ein wenig gu ichonen ... Aber ichonen Sie uns bitte

Mrs. Pankhurft blidt ihn groß an: "Sier gibt es feinen Bardon, Gir Benry Campbell, wir fampfen uns durch!" (Fortfebung folgt.)



Diese hochentwickelte Cigaxette wixd am besten in dex Osriginalpackung aufbewahrst.

Odoppelt ermentiert



Olus der Heimat

Alle Bauernfamilien werden geehrt.

Bon Seiten der anfändigen Landwirtschoftskammern find in leiter Zeit eine Reihe alteingeiestener Banerngeichlechter in belowderer Weise ansgezeichnet worden. So fonnte in der Proving Sachien dreihunderts und zweihundertjädriger Besit in wettenen ber eine Annilie 73 mat seligenkelt werden, vierdundertjädriger Besit in wettenen brei Hällen, während in Banern elf Banernsamilien sir sinshumerinfähriges Aushaltellie mit derselben Scholle geehrt werden konnten.

And in den deutschen Siedlungsgebieten Jenseits der Reichsgrenze konnten gablreiche Bauernfamilten nachgewiesen werden, die mindeftens ameihundert Jahre im Besit ihres Hose sind.

Martin Cuther im Bundfunt.

Martin Euther im Kundsunf.

Im Authergedentsahr 1938 darf man es mit Genagiaung fessischen, aber deutsige Kundsung von den deutsigen der Verläufigerin mit des Verf des großen Bittenberger Respruators zur Geltung kommen au lasien. Aeben dertichen Lebertragungen aus Wittenberg und Eisleben, au denen am kommenden Sountag eine weitere aus Randsteld fommen mird, stehen Darbietungen im Radmen der "Stunde der Ration". Und als Worgenlichungen und Tagessprüche, wie sie neuterdings von mehrere deutsichen Sendern resessätzt durch erfenten der Kanden Stundstelle der Kanden der Kanden Lieben Leitenberger der Kanden kanden der Kanden der Kanden der Kanden Leitenberger der kanden kanden der Kanden kan

Siren hößepunft dürften die verschiedenen Mundfunkveransialtungen zu Chren Martin Lutbers am 10. November erreichen. An diesem Tage findet in Gisleben eine große abschielbeide Keier fatt. Der Aunofunt wird angerdem geeignete Börspiele über-tragen.

Majdinengewehre unter einem Sara vergraben.

Sanders leben. Der lange gehegte Berdack, daß Walchinengewehre und andere Belfen von lrüheren Butschen hier verborz gen leien, hat sich gehegt und hes Drissgruppenleiters Jung ergaden, daß hie Walfen auf dem hieligen Friedhol vergraden wurden. Unter Leitung des Erferen und mit Jille der EN, S. und Polizeibenmen wurden auf dem Hieligen Priedhole Andhorschungen angesellt. Eina 2½ Meier tief, unter dem Sarge eines im Zahre 1923 verstorbenen Einwohners, wurden ein sichwere Stadichungswehr in beranchbaren und ein leichtes Aldichungewehr in weniger gutem Anstande gefinden. Za anzunehmen ilt, daß noch weitere Walfen verborgen sind, nimmt die Suche hren Fortgang

Berftärtfer Frembenichuk.

Oberhof. Mit Beginn der Neisegeit ist in den Fremdengebieten des Thirtinger Baldes wieder von der Thirtinger und der Preußi-sen Volligie ein ersöhrer Fremdenschigt ein-gerichtet worden, um die Sommerfrischer und Touristen vor Beläftigungen jeder Art zu schützer.

Zeuer in der Schuhfabrik.

Das Oberleberlager ber Firma Tad vernichtet. / Brandftiftung?

Burg. Mit Bindeseile verbreitete fich am Connabendabend die Radricht, das bie große Schubsabeit von Conrad Lad & Gie. 1963, im Alammen fiebe. Es braunte im rechten Alugel des alten Fabritteiles, dem fich die nene Fabrif anichließt, und zwar im Oberlederlager unter dem Fabrifdach in einer hobe von 20 Metern. Die Flammen einer Soble von 20 Metern. Die grunmen schigen aus dem Fenstern herans, ichwarzer, dicker Lederqualm drang aus dem Tache, und bald wurden auch hier die ersten Klammen sichtbar. Das Hener war von einem Kabriswäcker zuerst bemeett worden, der annächst die Kabrissenreiche alarmierte, deren Mitglieder famtlich Alarmgloden: anichluß haben, und bann erfolgte von der Polizeiwache and bie Mlarmierung ber Freis willigen Feuerwehr Burg.

Bährend die Fabriffenerwehr vom hofe aus durch das Innere des Gebändes jum Brandherde vordrang, versuchte die Frei-

willige Feuerwehr fiber eine eiferne Bendel, treppe, die fic auben an dem Fabrifgebaude emporichlängelte, an den Brandberd beran-gufommen, was auch gelang.

Ein Kahrraddieb auf der Flucht erschoffen.

Braunichweia. Auf der Landstraße Braunichweig.—Bolfenbüttet spielte sich eine aufregende Verbrecherjagd ab. Ein kaufmännicher Angeitellter, der in Bolfenbüttel ein Kabrrad geiohlen batte, wurde von der Boligei im Kraftwagen verfogt. Als der Dieb eingeholt war, warf er das Rad weg und sindste auerfeleden, ohne auf die Balt-Rufe und Schrechtigfie der Beamten au achten. Die Boligei auf daraufbin icharie Schüffe ab und tötete den Berbrecher durch einen Kopfigdus. Es handelt sich um einen Erikötigen Kahrradmarder aus Braunfeweiß. In seiner Lacide kand nan Werfamal zu deiner Kahrradmarder und Parkanal zum Ausfichneiden von Kahradischlicher. Die Leiche kande konn Kerfamal.

Mord- und Selbstmordverfuch.

Divenstedt. Hier ereignete fich eine ichwere Bluttat. Ein in Barleben wohnhafter junger Mann batte mit seiner frighrigen Freundin eine heftige Auseinanderlebung, da das Mädchen das Berhältnis auf Bunish der Ettern lösen wollte Röglich avo der junge Mann einen Regylper und seurete zwei

Schüffe ab, die das junge Möden in die Leiftengegend trafen. Der Täter verlichte at schüchte, wurde jedoch ofgort verfogt. Als er einiehen mußte, daß er seinen Bersolgern nicht entformmen fonnte, brachte er fig d ret Schüffe in die rechte Schläfe bei. Er nußte in konvereltsten Ankande in das Wolmirftodter Arankenbaus eingeliefert werden. Die Verfekungen des jungen Mödens find nicht ernfter Natur.

Ein Urat handelt mit Raufchaift.

ein exzi yanveri illi Auulyyti. Boljenbittel, Der jüdiide Arşt Dr. med. Salperion aus Sildesheim wurde wegen Vergedens gegen das Raufdmittelgefets fedenommen. Son der Caatsanwalifdaft, die ieine Verhaftung verlügte, wurde felgefellt, das Dr. Salperion n. a. einer Gintsbefigerin aus der näheren Umgebung monallich für 200 bis 300 Mart Mordyium geliefert und fie dabei fart übervorteilt bat. Die Raufdgifte verfägifte fic Dr. Salperion auf Grund ieiner ärzklichen Praxis. Er ist verdäcktig, anch anderen Verlouen Raufchaft geliefert au haben.

regierung und des Reichsflatthalters begrüßte Finanaminister Warlchfer die afademischen Finanabeanten im Lande Thieringen, wode er dem Reichsfluanaminister und dem Prästdereit und dem Prästdereit des Reichtland dem Prästderten des Andesstlandungstein dem Kraftbetter des Andesstlandungstein dem Angelegenden der Kindellung der Andelse der Andelse dem And Rache für die Simmelfahrt-herrenparfie.

11

an

tur Nä Me auf die aus wal C 5

mal Gr Gei nier

Mm

trup find gült Kolg statt.

gens lich aus Ril Deli

Ev

tet an Reide gendb ginnt Rirche Bfarr fchliefi Unter Reidel (aus 1 fchluß

Rommen vom Elsterstrand, Sind unseren Männern durchgebrannts

Unmeffer in Südthüringen.

Anweiter in Autiguringen.

Rodach, Gin schweres Hagelwetter alm siber die Filtren von Linden nieder. Drei Gewitter entlieden sich mit elementarer Gewalt über niedern Dreit. Dagelförner von beträchtlicher Größe und ungeheure Regenmaßen alignen dabet nieder. Das Unweiter nöhrte iber eine Stunde. Gin Richterdir richtete an einem Zohnfause ersbestichen Schaden an. Die Sansgärten voten ein trosleiges Rich kartoffel- und Rüdender sind verfolammt, die jungen Pflänachen sind aus dem Boden geschagen. Der Schaden an den Halmfrüchten ist erhöblich.

Immer noch Gottlofenbewegung

Bettin. Die Voligei fonnte awei Kommu-niften versaften, die Witglieder für die Goti-lofenbewegung au werben und Geldmittel au sammeln versuchten.



Finanzbeamte im nationalen Staat.

Berbandstag des Reichsverbandes der atademifchen Jinangbeamten.

Jena. Der Reichsverband der afademischen Hinaugbeamten bat vom 10. bis 12. Juni bier seinen diesjächigen Berbandstag bei starter Beteiligung abgehalten.

narter Vetelligung abgebalten. Am Sonntagmittag fand in der mit den Neichöfarben und dem dakentrens geischmisch-ten Aufa der Thürinnissen Landesuniverfi-tät die feierliche Erössund der Mitalieder-verfammlung in Anweienbeit sohlreicher Gerengässe natt. Der Berbandsworfisende, Derreglerungsraf Ritter, Verlin, betonte, das Vernissethos des Beamtentums habe seine alte Weltung wiedererbalten. Wo jetzt ein dett Geltung wiedererbalten. Wo jetzt ein deutsiges Recht gebaut werde, müßten die

Sinangjuristen mit den Berwaltungsjuristen gusammenarbeiten und sich in dem großen Rationaliogialistischen Juristenbund ver-einigen

einigen. Reichstinanminister Graf Schwerin-Krofigt erwiderte mit einer längeren An-jprache, in der er für ein einheitliches Finanz-weien, eine sozial gerechte und wirtschaftlich trachare Seieurgeigehagbung, ein arbeits-freudiges, pflicht und verantwortungsbe-mufike Vertisdeamtentium nach dem alt-prenklichen Beamtenibeal und die afademische Sorbibung der leitenden Beamten eintrat. Im Ramen der khüringischen Landes-

LEIDENSCHAFTEN IMMOOR VON LUISE WESTKIRCH

INION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART

(Rachbrud verboten.) (3. Fortfebung.)

(8. Hottlehung.) Orangerine beworen,
Aber eines Tages, als sie so martend
stand, das Sers, sum Ueberlaufen voll von
Robermisten agen ein Aziein, in dem sie au
einem Richts geworden war, einem Etrobdalm, vom Bagare des Tebens gefallen, den
man gleichgilltig am Weg liegen ließ; als sie
is stand, badernd mit strem Schiffal, da fam
Welchior Bennefann des Wegs.

du tickern. Begeistert fam sie von diesem ersten Be-luck aurück, und sortan war sie des Propse-ten eirzigie Anhönagerin, besonderes da er durchbieden ließ, daß vor der Seligkeit im Paradiese auch etwa noch Seligkeit auf dieser Erde für die Auserwählten an holsen set.

fantfte ifr ein buntes seidenes Tuch. Auf den Anahoden führte er sie nicht. Als Erlas befuchte er mit ihr das größte Zelt des Martes, das sie dig Arteins naunte. Dort vollgibrte auf einem seiten Morröckden gewagte Sertikerten Kont einem Keiterin in aerknitertem Korröckden gewagte Springe. Ein frastvoller junger Mann semuste Gienplick von sobelhaften Gewögte der Director des Unternehmens, der als Zelalmeister mit langer Keitsde am Eingang der Manege sand, finiter auf die teeren Kante des Aufgenermans schaute und seine Fran an der Kasse vor Zengeweite die Kliegen sing, die, gabtreicher als die Gelöstigte auf ihrem Sammelteller, sie nur den kanten der Morröcken der Steine Ste

Rur einmal fprach er. Es mar, als die Lichter der Rolonie aus dem Dunkel

"Brauchst Badder nix zu vertellen, nich von dein Fürtuch un nich von den Kunst-reiters."

reiters."
"Ich versteht", antwortete fie. "Es is für afte Leute ein Angehn, wenn fie zusehen mussen, wie junge sich verlusiteren, nn sie können's nich mehr. Ich wähle Badder gewiß kein Berdruß verursachen."

fein Berdruft vernrfachen."
Jaufredrift Nedderfopp verurfachte fich den Berdruft icon felöft. Der Erlös für die Ruft war ihm viel zu gering, und viel zu jait fam Belge beim. Bo hatte er fich mit dem Dennefamptiken Rucklackei herumgetrieben Dennefamptiken Kucklackei der Telherri Stad?
Jahren Schaft Geren Schaft der Schaft der Schaft der Belge betrop den Bater. Das nächkenal mitde er felöft fein Bieb zu Martte taeiben. Das mitde er,

KOr wird bald fein Bieh mehr auf'm Baddenhof vorhanden iein, das du zu Markt treiben kannif", erwiderte Selge bitter.
Er ielöft versigate über fein Geid als den Eriös für die heimtig geschosienen dasen um Reddischner, die er ab und an nach Bremen zu ischmageln verstand. Es war aber ischon vorgekommen, daß jein Sater seine Kammer durchstöbert, ieine Tenhe geöffnet und ihm auch dies Geld weggenommen hatte, wetternd, daß es ihm gekoblen jei. In der nächten Bode vollen Gerfte gemähr werden. Ueberreif bogen sich Gefren. De eriah jört, der Jungknecht, sich die Stumde, reizte durch freche Reden den alten Veddertopp zu schäumender But und wamderte vergnügt vom Dol, seinen Quartalsiohn in der Taische. Sognenvoll schauten delge und die Versie den den Koddenfoh, und der Hauer selbst abstile als Arbeitstraft nich mehr.

aapite als Arveitstraft mich mehr. Da kam im letten Albendschein die Dorfstraße berauf ein frammer Burkd gewandert, ein Kelleijen auf dem Rüden. In jedes Gehöft bog er ein, fragte. "Künnt ji en Snitter bruken?"
Er kam anch über die Brüde zum Pade

denhot. "Künnt ji en Snitter bruken?" Selge nunkerte ihn. Gin kraftvolket Vurld mit einem schaft gekchnittenen Gesicht von entschlossenen Ausdruck.

von entigionenem Ausderuct.
"Einen kuncht fönnen wir branchen",
antivortete er finnend. Gr meinte, das Ges
ficht schon acheben an haben.
"Mir noch lieber", antivortete der andere.
Iste teutiann fich delle. "Bis hu nich ein
von den Scilfünflers. die verleden Boche
auf"m Marft in Schannbeck fich produziert
baben."

haben:"
"Saft mich dort gesehn?" fragte der Burich. "Denn weißt auch, daß ich Kräfte hab. Kort Valle ichreib ich mich. Hünfhur-dert Plund stemm ich nie 'n Stroßbalm." Delge wunderte sich. "Sin Kunftrestet



Graf Eudner will aufflären.

Bott fdite Amerita por ben Deutiden!"

"Gott ichtige Amerika vor den Dentichen!"
Die Hetz gagen die Deutschen megen der Judenfrage nimmt in Am er if a. troßdem keinem Juden in Deutschland bisher ein Haus gerümmt unte, immer schäftere Formen an. Das erfährt mon aus Acuserungen des autreiten aus Neuworf in Holle eingetrossens des autreite aus Neuworf in Holle eingetrossens des autreiten sie keit Jahren sie dennt, in Amerika seit Jahren sir des Gennt, in Amerika seit Jahren sir des Angleit vollständig organisiert und soll nun erktrichtigt einsehen. Es wurden massenstie ein den Aufbruck "Gott is sie den vollständig organisiert und soll nun erktrichtig einsehen. Es wurden massenstie ein dem Ausbruck "Gott is sie der Ausbruck "Gott is sie Ver Namerika vor den Deutsischen 18 merika vor den Deutsischen der Verläusser unt ist gage und schreibe 185 Kasiagieren beseitz, während zwei andere au geleicher Zeit von Reuworf nach Europa in See gehende Schiffe ikrefen Berkefen aufweisen. Graup wesen der Aufbergere nie keine Verläussen.

Schiffe fiarken Berkehr aufwielen. Graf Luckner wird, wie wir hören, in biefen Tagen wegen der Judenfrage mit der Reichstregterung fonseria wir im nach seiner Midstehr nach Amerika dort die Badrheit mitzuverbreiten. Der Graf ift übrigens von seinen ablireichen Areunden in halte nach seiner mehriährigen Abwesenheit berzlich williammen gehessen worden. Die Beit ift an ihm zwar nicht hurlos vorüber-gegangen; er erweist sich dere immer noch als der joviale Seemann, der er früher war, der seiner Seinnessehaft nach wie vor das größte Interesse entgegenbringt.

Maidinenmaat Grille aus Salle

an Bord bes aufgefundenen U-Bootwrads?

an Bord des aufgesundenen U-Bootwrads?

Wie wir an anderer Stelle unseren Zeitung melden, ist vor einigen Tagen in der Räße der Iettischen Küfte auf dem Meeresgrunde ein gesunfenes 21 - Boot aufgesunden worden, und zum hier nes U-Boot aufgesunden worden, und zum hier dicker, die Tandwerluche unsernahmen. Wie wir nun aus unseren Veserfreie ersästen, wird sich wahrscheinlich an Bord des Untersechvotes C 37, das getz achoben werden jol, auch die Leiche eines Kallensers besinden, des ehemaligen Maschinischunden Die auf die Leiche eines Kallensers besinden, des ehemaligen Waschinischunden Tinge 36 der Vollage der Vollagen der unstäden Kultengevällern bestimmt. Bon einer Sondersettin im Jahre 1917 febrte das Jahrsung zicht mehr heim. Drei Ofsiziere und 23 Mann gingen mit ihm unter.

Um 1. Juli Grundfteinlegung des hallifden Kolonialehrenmals.

Oes hallichen kolonialehrenmals.

Bie uns der Ariegerverein "General Maerder" esem. Angeböriger der Schulstruppen von Salle und Umgegend mitteilt, findet am Sonnabend, dem 1. Juli, nun endsültig die seierliche Grundsteinlegung des Kolonial-Krieger-Denle und Ghrenmales latt. Die kupferne Hille und Urne ift übrigens eine Stiffung; sie kaammt sowohl sinischlich des Waterials wie der Arbeitsleifung aus der Krima des Obermeiters Ernst Krill 18, Kobritation für Aupferwaren, Deltisslere Etraße 78, wobei isch peziell der Kamerad Richard En germann welcher Grunder der Minderd Ungermann nebetätigte der Ginlagen und Lieber Ginlagen und Lieberg wir und der Aufgeben der Ginlagen und kleberg der den Aufgalt der Chronif werden wir zu gegebener Zeit noch nägeres berichten.

Evangelische Areisjugend in Reideburg.

Der Sirch entreis d. alfe. Land beranftaltet am kommenden Somniag ein Areidsugendert in Reideburg, aben ans alen Alle. Land beranftaltet am kommenden Somniag ein Areidsugendert in Reideburg, aben ans allen Alle die Alle der Erhote Land erwicklicht erhaltet der einer Krieckentre für der nachmittags 2½ Udr; die Predigt dass die beranfolieren sich ein Aufleren fich ein Umaug und eine Rachfeler an Inter anderem wird dem Grangesichen Sich ein Auflichtung "Der vertofiete Kitter" (aus den Kriecken Landen der Auflichtung "Der vertofiete Kitter" (aus den Kriecken, Ten Beschläß bildet eine Abendessen, Den Beschläß bildet eine Abendessen and 7 Uhr.

Sühne für den Bankrott der "hafluma".

Die Airma mit diefem ichonen Titel hinterließ 50 000 Mart Schulden.

Begen einsachen Bankrotts und Betruges tin zwei gintetties Ivoor kintt Angusett.

Begen einsachen Benkrotts und Betruges tin zwei ginten Beginten Benkrotts in zwei gefülen wertreilte am gefrigen Montage it inter Worfpiegelungen noch vor dem bevorstegen konfurie au Warenlieferungen im Berib "Belibelm G. aus Salle an 8 Wosnaten Gefängnis. G. war Gefäßissississer der 1927 gegründeten Sofiluma G. m. b. h. d.: das Borels gegründeten Sofiluma G. m. b. h. d.: das Borels gegründeten Sofiluma G. m. b. h.: das Bartole: "Weiler marichieren!"

Barole: "Weiler marichieren!"

Und nun ab dafür ins Rittigen.

keißt. "Sollesche Fleisssales und Ragonnassens kabrie". Alls er am 21. Anti 1981 bort ausstätie. Als dinnen acht Tagen Konturs augum melben, der aber mangels an Rossen werden, der aber mangels an Rossen werden. Des Bantrotts dat sich G. aus zwei werden Beantronts dat sich G. aus zwei werden Beantronts dat sich G. aus zwei werden Beantrotts dat sich G. aus zwei werdenen Gründen schaftlich und der Geschaftlich und der Alles der Geschaftlich und der Geschaftlich und der Alles der Geschaftlich und der Geschaftlich und der Alles der Geschaftlich und der Alles der Geschaftlich und der Geschaftlic

Jungschar "Georg Wagner".

Lette Chrung für den Dolauer Standorts führer.

Am vergangenen Sonnabend trug die Hitleringend ihren Kameraden, den Stand-ortführer der H. Dollan Georg Bag-nex, der durch einen tragischen Unglücksfall anläklich des erfien Kursus der Führerichale in halle beim Baden ums Leben gekommen

Berhängnisvolles Spiel mit der Waffe

Bon der Leitung der Guhrerichule für die Sitlerjugend im Stadtgut Gimrig wird uns mitgeteilt:

Um gestrigen Montag gegen 20.30 Uhr fiel' r dem Tor des Gutes Gimrig ein Schut, vor bem Tor bes Gutes ben ein Sitleringenbmann abgegeben hatte, und zwar aus einer Biftole, bie felbft nicht gehörte. Eron ftrengften Ber: botes, auf Gut Gimrit Baffen au tragen, hat er offenbar die Pistole von au haufe mitgebracht. Während er Posten stand und der Führer im Wachtzimmer war, wollte er die Bistole entsaden. Dabei löste sich ein Schuß und traf den Sitlerjugendmann Balter Rohl fo ungludlich in die Bruft, daß diefer anjammenbrach und von der ichnell benach: richtigten Sanitätswache fofort ins Glifabeth: frantenhans überführt werben mußte. Dort ift ber Junge furs nach feinem Gintreffen

war, zu Grabe. Gewaltig war die Beteiligung der Bevölferung, die den Weg zu dem kleinen Solauer Friedhof dight umfäumet. Auf dem Wege von der Kirche zur Grabitätte nahmen die S.J. jowie Uberdungen der übrigen VS.-Hormationen Aufftellung.

übrigen NS-Hormationen Auffiellung.
An der Kirche, in der die Kächnendordnungen der einzelnen Verbände und Sprenwachen Auffiellung genommen hotten, hatte man den Sarz aufgebabet. Nach einer jöllich-ten Beier trugen die nächften Kanneraden des Toten die Bahre hinnas aum Grade, wo bei gefeutfen Fahren dos Lieb vom "auten Aumeraden" erflang. Nach dem Segen des Pfarrers dantte Gebeitsführer Recke-werth im Ramen des Gauleiters, sowie der

Führerschaft ber H.J. dem Berschiedenen für seine im Dienst der Idee bewährte Treue.

seine im Dienst der Idee bemöhrte Treine. Rreisseiter Te ich e dantte dem werftorbenen Kämpfer ebenfalls für seine treue Mitarbeit, und Gefolgschaftsführer Siegel gelofte ihm auch iber das Grad hinaus unverbrichtige Treire und verkindete, das von nun an die Schar, die Georg Baguer aufgebaut, dessen Namen tragen werde. Kränzelegten u. a. nieder Unterbannfihrer Schatten, Ciurmbannführer Läm wie für die Untergruppe der SN. und die Ortsgruppe Bolau.

Senfations-Flugtag in Nietleben.

Am Sonntag, dem 18. Juni, findet der eiste diesjährige Sensationstrugung auf dem Sportskapplag Hallesseiselben fatt. Die Bettmeister der Lustatrobatit, Gebrüder Vint, die im Ins nud Ansland bekannt ind, merden dort ihre Vorsistrungen zeigen. Die Gehriber Huft sotten bisher in verschiedenen deutschen Großkaden die größten Erickenen deutschen Großkaden der Schlieden in a. der Schöpler der Lustatrobatit, der im Ariege sich aus John der Schlieden Großkader iber Putschenen deutsche Schlieden der Lustatrobatit, der im Ariege sich aus Größten Erickenet.

Es wird weiter gefpielt . . .

Aber mas, ift noch nicht flar!

Aber was, ift noch nicht flar!

Am 15. Juni ift die Spielzgeit des Stadtifie aters beendet. Wie bereits gemeldet, ift jedoch die Fortführung des Theaters um vier Wochen dis aum 16. Juli in Auslicht genommen. Alle bisher in der Deffentlichkeit verbreiteten Mittellungen über die Gestaltung des Spielplanes uhm. find, wie wir erfahren, noch nicht end gülftig autressend, da vorläufig über die Nachhpielzeit und ihre Ausgeltung in einzelnen noch Berhandlungen im Gange sind.

Stadisheater Halle. Heute, Dienstag, um ersten Walel "Cavalleria rusticana", bierauf "Der Bajagor" Mustifalishe Erlung Waler Trollbenier. Dieleitung Muser Trollbenier. Dieleitung Muser Trollbenier. Dieleitung Muser Heuter Geschändlichen sich am biesen Wend Die Beith und Kapellmeiter Heiten die Treuburg. — Donners fag "Cavalleria rusticana" und "Der Balayo". Es verabsichen sich Artik Geschündliche Auftrage der Verlagen der Verlagen

Schwindel mit 50 Marticheinen.

"Evangelische und fatholische Frömmigfeit." Am Donnerstag, dem 15. Juni. wird abends 8 Uhr im Gemeindenaus St. Johannes bei einem Bundes-aben des Evangelischen Bundes Hallen und Sib der Generalschefer des Bundes, Harret The ber Generalschefer des Bundes, Pfarret The lauf Berlin, der 13 Jahre tatholischer Pfarret war, über "Den gelische und Lafolische Frömmigfeit" prechen. Außerdem wird über die Pro-vinzalfagung in Arenblee und die Gebeutfame Aund-gebung des Zentralvorsandes Bericht erftattet.

Raffeegarten Bollberg. Mittwochs und Conn-tags Kümflerfonzerte, Freitag, 20 Uhr, gr. Militär-tongert ber SN.-Rapelle.

Wetterbericht Meteorol. Station Halle (S.), 13. Juni 1933

Autg. Sonne Unterg. 3 U 57 M 20 U 27 M	Autg Mond Unterg
Temperatur in 2 m Höhe	12, 6, 14 U 21U 13, 6, 7 U Luftdruck 103 m üb. N. N.
+ 18.2 + 13.7 + 14.5 Windrichtung u Stärke SSW 2 Wstille NNW 1	Relative Luftfeuchtigkei
Bewölkung in Zehnteln der Himmelsfläche 3 0 6	1 11111

Sonnenscheindauer am 12. 6.: 10,4 Stunden fageamittel der Temperatur am 12. 6.: + 14,8 °C Abwelchung v. iangishrigen Eurobschnitt: -0,5 °C Höchsttemperatur am 12. 6.: +19,5 °C Tiefsttemperatur in der Nacht zum 13. 6.: +9,5 °C Niederschlagsmenge der letzten 24 Std.: 0,0 mm Wetterwausschieft von eine erzten 24 Std. 0.0 mm Wetterwausschieft für Mittwoch . Deftlich ein örörliche Binde. Zunächt bei ichwiler Stiterung eziweit Negen brobend, aber nitgenos neunenswerte Biederichläge. Später Ausbeiterung und wieder trifcher.

Für Donnerstag: Ziemlich heiter und warm Bitterung.

Wasserstände

Saale	W.F.	Elbe	W.F
Grochlitz	13. +0.80 - 01	Außig	13 0.40 14 -
Trotha		Dresden	132.06 - 04
Bernburg		Torgau	130.58
Calbe OP.		Wittenberg	12. +0,68 - 02
, UP	+0.37 21 -	Roßlau	13. +0,06 - 02
Grizehne			13. +0.31
		Barby	13. +0,32 08 -
Havel		Magdeburg	13. +0.13 05 -
Brandenb.0	13 +1,98 - 02	Tangermde.	13. +0,68 - 03
., U.		Wittenberge	
Rathenow 0.		Lenzen	12. +0,60 - 09
" U.		Dömitz	13. +0.00 02
Havelberg	13. +0.58 + 03	Darchau	120.12 - 02

Schleufe Trotha.

Der Basserstand ber Saale, gemeisen am Unter-pegel ber Schleuse Trotha, berträgt 1,66 Meter, bas ind felt gestenn 6 Zentimeter Anglieg, Es passerste ble Schleuse Zehlster Beber, einige Bersonenfahr-zeuge und mehrere Portboote.

Für 50 Bilder »Zeppelin-Weltfahrten«, die Sie doppelt haben, erhalten Sie eine Serie von 6 echten Bromsilber. Großaufnahmen · Insgesamt werden 4 Serien und zwar die 24 schönsten Motive dieser Sammlung ausgegeben

Die 4 Serien sind in allen Tausch-Zentralen ausgestellt und werden dort auch kostenlos getauscht. Außerdem versendet die Bilderstelle Lohs n. Dresden A 24, die Serien gegen portofreie Einsendung von je 50 Zeppelin-Bildern oder 100 Zep-pelin-Gutscheinen. Wir bitten um Angabe, welche Serie gewünscht wird, da andernfalls stets Serie Nr.1 gesandt wird.

ppelin-Fotos 17



Mitteldeutsche Rundschau

Berichte der "Saale-Zeitung" aus den landlichen Begirten.

Mus den Gemeinden.

Aus den Gemeinden.

256eifin. (Stadtverordneten.

256eifin. (Stadtverordneten.

116 ung.) Aktimockadend 8 Uhr sand die aweite Gladtverordnetensjumm statt. In der eine die Gladtverordneten geneicher Beierloß leitete, weren die eine Gladtverordneten erstellen leitete, weren der eine Anglickeitschaften werden der erstellen. Est lag ein Voger werdt gernbleibens det der Eröffinung gern werdt gernbleibens det der Eröffinung eine einfimmig angenommen. Deter Antrag wurde einfimmig angenommen. Deter Antrag wurde einfimmig angenommen. Deter Altrag wurde einfimmig angenommen. Deter Antrag wurde einfimmig angenommen und vom Reichstangerrecht angenommen und vom Reichstangerrecht angenommen und vom Reichstangerrecht angenommen und vom Reichstangerrecht angenommen und von Reichstangerrecht angenommen und von Reichstang der neuen eine Kontag der eine Gleichten sich vorsäufig der eine Gleichten und kleichen der Dausdatischan sitz des Rechtlenschafts in den Angenommen und den Reichten der Stehen und der Stehen und der Stehen und der Stehen und der Reichtlen und der Reichtlen der Stehen und der Reichtlen und der Reichtlen und der Reichtlen und der Reichtlen der Stehen und der Reichtlen gegen der Reichtlen und der Reichtlen gegen der Reichtlich und seiner eine Reichtlich und der Reichtlich und d

schlosen.

Telisia. (Der stellvertretende Magitratkdirigent.) Bürgermeister Dr. Baumgardt, bat als Finanzdegernent versügt, das bis zum 1. Dezember nur 50% von den Anfähen des neuen Houskaltsbunes 19838A verausgadt werden dirfen. Beitere 20% werden dann bis aum 31. März 1984 freigegeben, möhrend 20% aller nicht unbedingt auf Gefes oder Bertrag bernhenden Ausgaben einzelgart berden sollen. Auf dies Weite beit berden sollen. Auf dies Weite bestehen auf eine wesenstigen der Weiter der Bestehen der

Tilleda. (Die Kirschen von 150000 MM.
Tilleda. (Die Kirschen von 160000 MM.
Tilleda. (Die Kirschen von 1660 auch die 1610 auch eine die 1610 auch eine die 1610 auch eine die 1610 auch eine 1610 auch ei

Schraplan. (Kiricenverpachtung.) Bei der Berpachtung der ftädischen Kirichen-plantagen nurde ein Betrag von 8500 MW. erzielt gegen ca. 2000 MM. im Borjahr.

erstell gegen ca. 2000 MM. im Vorjahr.

Lebendorf. (Schweine af blung.) Bei der diesjädrigen Schweine ablung wurden 200 Schweine in rund 70 haushaltungen gesählt. Das ift agen die vergangenen Jahre außert gering. Vährend sonit bei Schweine gesählt wurden, waren 18 diesmal 5 dis 6. Die geringe Schweine faltung dar thre Urfache in dem spotifisch Preis für Schweine gesählt wurden, waren es diesmal 5 dis 6. Die geringe Schweine faltung dar thre Urfache in dem spotifisch Preis für Schweine. Die der in den fentiellen Preis für Schweine fallung in und wurden 50 Hausbaltungen mit 190 Schweine schweine schweiner Kingufe Zumah 2 andwirt und Viehöhnler Unguf Schweiner und ieine Ehefran Berta geb. Kämpfer, konnten das Keit der filbernen Hoodseit seiern.

das Heft der filhernen Pochzeit feiern.
Rofle. (Goldene Dochzeit.) Am 1. Juli feiert das Deinrich Müllersche Spe-paar das Fest der goldenen Dochzeit.
Ballhansen. (Bfarrerm ab 1.) Unter dem Borsit des Swerintendenten Dr. Dr. Franch wählte die heitige Sirchemeertretung den neuen Pfarrer. Die Bahl siel auf Passtor Dr. ist gae, Königsmarf in der Alt-marf mit 18 Stimmen bei zwei Etimmenshaltungen. Somit bekommt der Ort wieder einen Gestillsten, nachdem lange Zeit diese Einen Eistlichen, nachdem lange Zeit diese Stelle eine Bisartin betreut batte.

Uppell des Stahlhelm-Untergaues "Saale"

Behnjährige Grundungsfeier der Ortsgruppe Gotichetal auf dem Blonsberg

"Und erstens fommt es anders, und ameietens als man denti", so hei vohl mander Angehörige der Nadfahrertom pagnie des hallische "Vingliahlbeit medadt, als am Sonniag um 9,45 Uhr vormittags auf dem Friedrichsbala angetreten vurde. Eigentlich hätte ja dientifret sein olsen, und — mahraftig — gerne hätte man diesen jödene Traum in Erfüllung gehen iehen, do die voraissgegangene Racht aus "sehr wichtigen" Gründen recht turz geweien.

Um 10 Uhr wurde geftartet: bas erfte Marichaiel war Groitich.

Marichiel war Groifsch.

Zdon nach einiger Zeit übersplete man eine die Wann farfe Abreilung des "Neichsbahn-Lagers" vom freiwilligen Arbeitsdienh des Tählichen, die mit Gelang kenniger Soldatenlieder dem gleichen Ziele aufrebte. Bon Zeit der Ageit der Gelich eine der Gelich den himmel, fah diefer doch fehr wenig vertramenerwedend aus. Doch nach der in der Angeliehe der Abreitsche und der freister der Ageit der A

Gegen Mittag fammelte fich bann ber Untergan Saale bes Stahlhelm mit 800 Mann auf dem Sportplat von Groitich

am Appell.
Doch inawiichen hatte ein leichter feiner Landregen eingesetzt, dessen Tropsen bald immer dichter wurden und alle bis auf die daut durchastlen. Dennoch erlogte ber Vorbeimarsch der grauen Kolonnen vor dem Untergauführer Uftstäd in frammifere daltung. Belonders fiel hierbei die kattliche Reiterabteil nie nicht ihrem ausgeluchten Pfeckematerial auf, ebenso wie der fehr farf vertretene "Scharn hort "Buden im Stahlbeim Bet frömenden Regen führte der Narschauf die eich gestellt, auch Erleich auf der fehren der Ragen führte der Narschauf diere zich, gehnocht, Tachtig und Varlößen der Valleiß und Trebis. Tros des soliechen Wetters woren die Feldprauen führ big von einer großen Justignung um-

pferde Klasse A und Jagdspringen für die Klassen a. L und Mitatt. Waren die Leistun-gen an sich schon recht bedeuten, so sind sie angestigte des aufgeweichten Bodens noch er-bedisch böher au bewerten. Jam Schluß be-endete ein Kahren von Autisch und Acker-wagen sowie von Ein- und Inseispännern das interessante und abwechteungsreiche Pro-gramm. Eine Preisverteilung schloß sich an.

Borftandswahl im Deutschen Landpilege.

ringt, und alle Börfer, die man durchgog, hatten lich mit Girlanden und Sahnen feftlich geschmidtt. So war denn die gute Timmung den gangen Warlch iber nicht tot auf riegen: der Regen fromte bernieder, aber in gleicher Beise ichmetretren ans der Aofonne luftige Lieder und ließen Rässe und Tred vergessen.

In Trebig jogen bie Marichfolonnen gun Gottesdienft, in eine große Gelbicheune, vor beren Toren fich Ropf an Ropf eine gewaltige Buichauermenge brangte.

Es folgte eine furge Begriffung burch ben Gubrer ber Ortsgruppe Götscheial, Grabte, worauf ber Untergauführer Altftabt ber Drisgruppe Dant und Anertennung für bie zehnjährige vom echten Stahlhelmgeift ge-tragene Arbeit unter ihrem bewährten Bibrer ansiprad.

Roch feien wir nicht in der Freiheit und es gelte deshalb, die letten Kräfte des Körpers und des Geiftes anzulpannen jum letten Kampf.

Kampf.

Nach dem Gesang des Deutschlandliedes aing der Marich weiter jum Blonsberg, und der mun folgenden Heierfunden dott werden ich alle Zellnehmer noch lange erinnern. Zahlreiche in den Stahlhelm neu-eing eitreiene Kameraden wurden vereidigt, die Allssebener Stahlhelm zahler den Geständlich und den Sänzichen fehlte nicht. Ant siede, das die Kameraden von der hallichen Nachlandsungspeler den der Sänzichen fehlte nicht. Ant sieden Adlahrstempagnte vorzeitig nach Hauer aufbrechen musten.

Neues Stahlhelmheim.

Onerinet. (Der Lehrerverein) Duerfurt hielt am Sonnabendnachmitiga bet reger Teilnahme jeiner Riglieder in Sildebrandis Refaurant eine Berjammiung unter dem Borfige des Sanptleferes Scheöts Barnikab ab. Die Berjammiung fiand miter dem gewaltigen Eindruck der Magdeburger Lagungen, iber die Delegierte beracht Lagungen, iber die Delegierte berichteten. Biefe ichwebende Fragen fonnten durch eingehende Ausburgebart Rigerung gebracht werden.

Awochau. (Die Ländliche Sparund Darlehnsfasse) hatte zu einer
ankerordentilchen Generalwerfammlung einer
aeladen, um nach den Zielen der Reichstente rung und den Richtlich der Velchstente kandes die Gleichfolatung vorzunehmer. Rach dem Richtfritt des Borlames und Auftichtsrates purden nen gewählt in den Auftland die Herren Guitsdeiter. Selbenden in Reichstrates undern nen gewählt in den Auftland die Herren Guitsdeiter. Selbenden und Auftragen der Velche-Grandstellen und Auftragen der Velche-Grandstellen und Auftragen der Velche-Grandstellen und Auftragen der Velche-Grandstellen und Auftragen der Velcher und Kanflicktrate Guitel und der Rach ihrach BertReichte Guitel von Lerfand in halte werden der Velcherkfalten und kanflicktrate Reichte Guitel von Lerfand in halte einer State Die Ausführungen fanden allemeinen Beifall.

neuen Staate. Die Ausküprungen sanden allaemeinen Weifall.
Gisleben. Schüt ben i est der Schüt enart de Ren is ab. Das alliährlich von der Reutiädere. Schützengibe veranstattete Schützenfelt der inden ibe Neufalle der Alliage ind der Schützenfelt der und der Schützenfelt der und der Alliage ind. D. Den der Bentisch Leife for dinne, W. Dehe for M., Neinide fein. 56 R., U. John 50 R., Achinde fein. 54 R., R. Sachwimmt 54 R., D. Sachwimth 54 R., D. Sachwimth 54 R., Deutisch fein. 55 R., Den for der Schützenfelt der Kreinische in der Schützenfelt der Allen Togen ford all dem Togen ford allen Togen ford der Schützenfelts verennant Verause inn, Die Schützenfelts verennant Verause inn der Verausen vera

Rendorf im Sarz. (Die Freiwillige Feuerwest) verfammelte fic zur Infigierung, die von Serra Kreis-Beuerwoftnipisient I. Rofost vorgenommen wurde. Alle llebungen wurden exaft ausgeführt und erstieten volle Ancefennung.

Baterlandifche Berbande. Areistag ber Ariegervereine.

Areistag ber Ariegervereine.

Schlait. Auf Beranlassung des Ariegerund Landwehrvereins Schlaits-Plodda fand eine Areistagung der Artieger- und Landwehrvereine der Artieger- und Landwehrvereine der umtlegenden Ortschaften in unserem Drie statt, wog die Vereine recht zalbierich erschleinen waren. Am Ariegerdenfmal wurde nach einer furzen Alphaeche ein Arans niedergelegt. Anschleichen begann die Areistagung, die mit surzen Begrissungsworten vom Artschiedenden des anschedenden Bereins, Kamerad Bar, erblinet wurde. Im Altstehunft der Lagung landen die martigen Mussisbrungen des Areisfriegerverbandswortleinen des Areisfriegerverbandswortleinen des Areisfriegerverbandswortleinen des Areisfriegerverbandswortleinen. Maior a. D. Rechtschammalt Dr. Al et in au (Blitterfeld). Bischer in der alse Breiskangelse einesganen, Deutschland ist wieder das Deutschland in Schmidt and Demiligung vergeben will, sicht wieder Perantwortung vor der Geschichte und der Pflich, das hohe Grügni der Generationen von zuer Jahrunft bineinautragen. Des jat sich auch der Beitagerbund, Aussischer Sieden in die Allein in die Allein die Allein in der Alleichen Siede, die der Blind ichen die Ichneren Jahre sind der Blinden, der Beitell, finde so doch die eleichen Siede, die der Blind ichen die knieren Jahre sinden, der Deutschlein den die knieren Jahre sinden der Beitagleiten Comme die in ieder Beschung auf verlausfiene Aussischung geschlichen werden.

im

wiri

Fer

6Dt. 6Dt. 1 6Dt. 1 5Dt. 1 Your

Your 6Pr. 6Pr. II.F 6 do. 6Thu Steue Gri

Pad Lauchfädt. (Landwehrverein.) Am Sonnabendabend hielt der Landwehrverein im "Goldenen Stern" ieine Monatsverlamming ab. Der Vorligende, Kamerad Molich, begrüßte die gahtreich erkölienenen Kameraden, beinderes die Kameraden des Vereins ehemaliger Kavallerilen, die nach Amlfölnun ihres Vereins dem Landwehrverein belactreten find. Sodann erkattete er einen ausführlichen Berickt über die am 14. Wai in Kördischen Berickt über die am 14. Wai in Kördischen. Kenter gabe er die bis iest vom Bundespräftdenten Eragung der Neiberanordnungen befannt. Einfadungen der Vereine Dürrenberg, Kaffendorf und Kördisdorf wurden auf Kennfuls gebracht.

bracht.

Wimmelburg. (Der Landwebr-grieger-Berein) hielt im Gathans "Jum deutschen Kaiser" eine Berlammlung ab. Der 1. Bort, Kom. Richter, begrüßte die anwelenden Kameraden. Rach einem Bericht der Abgelanden zum Kreisfriegertag in Leutschenklat wurde eingesend ihre die Untersteheltung des Deutschen Argeschundes unter den Boltsreichsfanzier Woolf die fregerbunden. Das diestädtrige 78. Erftungsfelisst um 25. d. M. gefelert werden. Führ angeliche Kameraden Friedrich den Kameraden Friedrich Gendrich Karl Borch, Kriedrich Gefrich werden die Kameraden Friedrich n. Erng keitel durch über eines Koffhäuferbliebes gehrt. Sie gehören dem Landwebr-Verein zum Teil son iber 69 Jahre an.
Fällenders/Lopinia. (Kriegerver-

iston über 50 Jahre an. Falfenberg/Troffin. (A riegerverein.) Ein wistiger Beischuft wurde in der festen außerordentlichen Berfammtung gesäht, der dahin ging, das der hiefen Kriegerverein ist dem Kyffsbirder und einstelle der Auftrag auf Anfaluf wurde einstimmig angenommen. Kallenberg unter liebt demnach kinniste dem Areistriegerverband Torgan. Die Wonatsbeiträge wurden um 10 Pfennige erhöft.

Sangerhaufen. Im Deutschen Landplieger verband. Eangerhaufen. Im Deutschen de, des, der sein Mutterhauß in Sangerhaufen besitzt, macht sich die Reuwahl des Vorsinsches norwendig. Rachdem vor einem Jahre der damalige Vorsinsende und höterer Reichsernährungsminister von Vraum fein Auch niedergelegt hatte, traf Generalluperintendent D. Lodmanun, Magdeburg, an seine Stelle. Diefer dat sich aus Allterstücksichen entschlossen, ich nieder des Andolseen wird Patrerer Griedrich und siehen des Landpliegewerbandes zurückstreich Alls sein Andolseen vird Patrer Friedrich Beters, Verlin, genannt, der Vorsingende der ostdeutschen eungelissen Jungsmännervereine. Kreisfeuerwehrfest.

Rassbaufen. Phá arrern ab 1.) Unter bem Bortis des Swerintendenten Dr. Dr. Jr. Frandb vöhlte die bielfag Sirdenwertretung den neuen Parrer. Die Wahl sie dauf her der Betrieben Verbandstag der Heuerwehrelt, der siebente Verbandstag der Heuerwehrelt, der siehen Gestlichen, nachden Lange Zeit diese Eickle eine Kitatio betreut batte.

Bahnenweihe und Reitlurnier.

Bahnenweihe und Reitlurnier.

Bippra.

Mund dem Bereinsleben.

Sahnenweihe und Reitlurnier.

Biger all dem Bereinsleben.

Sahnenweihe und Reitlurnier.

Bield und dem Mit Birterunden.

**Bield und dem Mit

Sandels und Viellehofts Zeitung und Wirthliges Zeitung

Dienstag, den 13. Juni 1933

Abwartend.

Abwartend.

Berlin, den 11. Juni. Der vordörsliche Frühwertehr lag ruhig und adwartend. Die Schmung kehr weiter unter dem Eindruck ert mit der Weindruck der Weiter unter dem Eindruck der Meland der Weiter unter dem Eindruck der fich au Beginn der Bechandlungen die eine Gegenläte absuzeichnen beginnen, Judick große Interest das anthetienen mick große Interest der Amerikaner an einer sofortigen Endbillisterung und Bablingtoner Berlionen, daß Amerika in Loudon auf einer Styrogenissen Dollarentwertung bestehen will, hinzuweisen. An anregenden Birtschaftsnachrichten liegt eine Meldung über einen großen Sit dam er ist au uf trag der Siem enn Junier und der die Meldung über einen großen Sit dam er ist au uf trag der Siem und Binöfunger, der den Ban einer Interes run de hah in in Nuen 26 Aires vorsieht, vor. Die Tendenz dirts beite wieder im weientlichen davon abhängen, oh weitere Ansichaftungen der Eillholtegläubiger, die son in den letzten Tagen der Börle das Gepräge gaben.

Am Balnienmartt war der Dollar mit 4,18 aegen Finnde zu hören. Die Wart in Zundon 14,48.

Brat alds hau, anns berr balle

iden e n= der Itete

esten 8 A.,

die iflich

port= ngen jun., jane= ieger

ieger=
fand
Land=
en in
recht
roent=
ge des
Eranz

Bolf, verstung hohe Jahrs & Bush der unter

e der

er ge= Rarl

Julius-Betichet-Rongern.

Borzugsaftien zur Berteilung vorzuschlagen. Die Generalversammlung findet am 23. Juni

Berichen-Beigenfelfer Brannfohlen-A .- 6. in Salle a. S. Der Auffichtstat schlägt, wie unlängfi schon angekündigt, der auf den 23. Juni anberaumten Generalversammtung wor, für das Geschäftsjahr 1982/83 4 % (0 %) Dividende an verteilen.

Der handel wird lebhafter.

Be and 3 ürich gemeldet wird, zeigte der fcweizerisch - Beursche Sandelsverkehr im Mai eine nicht unwelentliche Beledung. Die ichweizerliche Einsuhr aus den in 31 auf 39,7 Will. (t. 8. 25.), die ichweizerliche Unsfuhr nach Deutschland um 1,8 auf 13,5 Mil Kr. getiegen umb fat damit den höch fren Stand ierreicht. Um Mai 1932 belief sie sich nur auf 7,1 Mil.

Belebung im Stettiner Safen.

Deteoting im Internater Jasen.

Der Gisternmischig im Settliner Hafen ist im Mai auf 450 000 Do. gegenüber 356 000 Do. im Bormonat gestiegen. Während die Amstüre mit 111 000 Do. nur wenig über der Aprilagdi stegt, sieg die Einsufre von 270 000 auf 380 000 Do. Der shösere Kisternmischag wied zumäche und eine größere stoßtem und Sockentunger mit 134 000 Do. dungstiegen. In der Ausführe von 200 Do. dungstiegen. In der Ausführe führen die Keiselbererschiegen. In der Ausführer 1000 Do. dungstiegen. In der Ausführer 200 Do. dungstiegen. In der Ausführer 200 Schiffe aus den Häfen der Hiefendere Dockenteiner von der Kiefestaaten baden im Mai den Stettiner Dasen angelausen.

Die Stadt Nordhausen hat ein Arbeitsbeichaffungsprogramm ausgearbeitet, für das rund 500 000 AM. erforderlind find. Im Arbeitsbeichaffungsprogramm son die Arbeitesbeicher der Streckenunden der Harpeich der Hiendreich vordhaufen der Hordbaufen der Kordhaufen der Kordhaufen die Gestigten und 14. Alleiche der Hiendreich vordhaufen die Gestigten Michael der Hiendreich Beitgränkung der Hofelia der Mehreiten der der Hordbaufen Gutwicklung beseitigt werden. Nach Fertigstung der Fahreit nurden Nordhausen und Bernigerde eintreten.

Urbeitsbeschaffungsprogramm

Bezugstellen für verbilligte Speijesette

Rad den Rlädifinien der Reichstregierung nom 25. April 1903 find Bejagsfellen für de rerbilligten Gertiefette — vorbeilauf de Reichstregierung in Amerikansche der Verbilligten Gertiefette — vorbeilauf der Gertiefette — vorbeilauf der Gertiefette — vorbeilauf der Gertiefette — der Steffdigungsideht im Zahlung au nehmen den Gertiefette — der Steffdigungsideht im Zahlung au nehmen den Gertiefet nur den Gertiefeten der Steffdigungsideht im Zahlung au nehmen den Gertiefeten der Steffdigungsideht im Zahlung au nehmen den Gertiefeten der Gertiefet nur der Gertiefet

Ackelisbeschassungsprogramm

der hatzguerbahn.

Die Stadt Nordhaufen hat ein Arbeitsickafinunsprogramm ausgearbeitet, für das
de 50000 NM. erforderind sind. Im
ahmen diese Programms fost auch einer
erkeinunden der Kapaguerbahn durchführt werden. Der Hatzwisselbaue ereiten. Außerdem wurden die Gleife um
Allenerber verlegt, is das für Nordhaufen
e Beichränkungen in der städtebanlichmitwildung beietigt werden. Nach Fertigklung dieser Arbareit auch eine Berkraum der Kapazeit auch eine Berkraum eine Belebung erfahren hat, was allermis sum Teil an dem Mangel an passenden

Berlinet Produssender der

Berlinet Produssender der

Berlinet Produssender der

Berlinet Brodussender

B

Allgemeine Tendenz: Bei kleinem Geschäft fast unverändert.

Berlin, 13. Juni. Amtl. Butternotterungen.
1. Qualität 1,10, 2. Qualität 1,03, 3. Qualität 0,95
je Pinnd. Tendenz: Fester.

Magdeburg, 12. Juni. Zuckermarkt. (Termin preise.) Weißzucker einschließlich Sack frei Seeschiff seit Hamburg für 50 kg netto.

	Te Brief	ndenz:	Rnhig.	Brief	Geld
Juni	5.70	5.40	Oktober	5,90	5,80
Juli	5.70	5.40	Novbr.	6,00	:,80
August	5.80	5.60	Dezember	5 15	5.95
September	5,80	5,70	März	6 50	6 30

Metallpreise in Berlin v. 12. Juni (für 100kg in Reichsmark): Elektrolytkupfer wire bars 65,00, Orig.-Hüttenaluminum, 98-99 Proz. in Blöcken, Walz- oder Drahtbarren 100, do. in Waz- oder Drahtbarren 99 Proz. 164, Rein-nickel 98-99 Proz. 359, Antimon-Regulus 39-41, Feinsilber für 1 kg fein 41,00-44,00.

Berlin	. 12.	Juni.	Amtl. Preisi	estate	llung
für Zink.	Ten	denz:	Fest.		
	Briet	Geld	1	Briet	Geld
Juni	23,75	23,25	Dezbr.	25,25	24,75
Juli	24,00	23,75	Januar	26,00	25,25
August	24.50	24.00	Februar	26,00	25,50
Septhr.	24.50	24.25	März	26,25	25.50
Oktober	24.75	24.25	April	26.25	25.75
Novbr.	25,00		Mai	27,00	26,00

Die Fleischpreise in Halle.

Bricht der Fleischpreis-Notierungskommission am städtischen Schlacht· u. Viehhofe zu Halle. Bezahlt uurden am Montag, dem 12. Juni, für 50 kg Fleischgewicht: Ochsen böchster Preis 55, niedrigster Preis 40, häufgster Preis 56 Rh. Bullen 52, 46. 50: Kühe 52; 39, 50: Färsen 56, 52, 51; Jungrinder 50, 40, 48; Mastkälber (dischl. Lunge u. Leber) 80, 80, 80: Saugkälber (do.) 67, 62, 61; Lämmer, Masthammel (do.) 65, 66, 63; Schafe (do.) 60, 55, 55: Schweine (einschl. Mittel und Geschlinge) 52, 46, 50: Ausgesuchte Posten aller Arten über Not.

Leipzig. Börse

66,50 120,00 57,00 43,12 108.00 36,00 142,00 86,00 181,00 113,00 119,10 137,50

Berliner Börse Retchsbank

Company of the same of	Dei	utsche	Anielhen		
	12. 6.	10. 6.	6 Thur. Staatsanl.		777.00
6 Dtsch.W ertbest. Anl.23 f.1.12.32			Rm. 27 u. La. B		77,00
Ani.23 1.1.12.32 6 do. für 2. 9. 35		-	6 D.Reichsb.Schtz	98,62	
6 Dt. Reichsanl. 29		81,00	6 Dt.Reichsp.30F.I	100,10	100,10
6 Dt. Reichsani. 29			6 do. do. Folge II		100,2
5Dt.Reichssch.,K'	84,12	84,37	6Pr.Lds.Rent.Bk.		88,0
Young-Anleihe		-	D. Anl. AuslSchein	75,62	76,2
6 Pr. Staatsanl.28	76,62				**
6Pr. Staatssch. 29	99,37	99,50		12,65	12,8
II.Folge u.31 I.F.	00.00		Dt. Wertbest. Anl.	7.05	-
6 do.1930 I.Folge				7,95	8,0
6Thur.Staatsa.26	97,75	97,75		00 00	88.0
Steuergutscheine		-	LdbkAnl. 29.	88,00	00,0
Gruppe I		-	6% (8%) Mitteld. LdbkAnl. 30 .	88,00	88,0
	G	oldpla	andbriefe		
5Pr.Pfdbr.G41pfr	. Em.	-	6 do. Kom.	R. 20	
	m. 41	82,50	6 do. do.	R. 6	77,0
	m. 45	82,75	6 do. do.	R. 8	77,0
	m. 19	72,25	7% Prov. Sachs.ld	s.upi.	-

		77.00
		77,00
72,25	71/2 Prov. Sachs. lds. Gpf.	_
-		77.75 i
-		76.75
80,00		-
	51/2 LiquPlandbriefe	80.50
80,00		-
80,00		83.00
84.25	6 Pr. do. do. 1928	83,50
84,25		71.50
84,25	6Prv. Ztr. a. Pfdbr. BK	81,75
84,00		
84,00	6 do. H. Kom E m. 1	72,00
	72,25 	82,75 6 do. do. R. 8, 8, 12, 25 72, Prov. Sachs. Ide. 6, 80 do. 6

	Ver	kehr	s-Aktien		
A.G. I. Verkehrsw. Allg. Lokalb. u.Kr. Canada-Abl Sch. DI. Eisenb Betr. do. Reichsb. VA. Halb Blankenbg.	51,50 90.75 40,90 98,75	91,25 39,25 98,75	HbgAmer. Pack. Hamburg. Hochb. do. Südam. Dpiscb Hansa Dampisch. Norddisch. Lloyd NordhWerniger. Zschipk. Finsterw.	17,87 58,87 29,50 19.00 89,50	18,12 59,00 26,50 19,12 15,72 82,55
	Inc	lustr	le-Aktien		

Industrie-Aktien	Frausfadt. Zucker 99.75 99.00	Mühle Rüningen 186,00 135,00	Stolberger Zinkh. Gebr. Stollwerck	5,00 75.00
ccumulat-Fahr. 186,37 185,75 Bachm.& Ladewig 56,75 57 59 dler PortlZem. 31.00 31.25 P. J. Bemberg 48,62 49,12	Gelsenkirch, Berg 63.50 34.00		Südd. Zucker A.G.	- 157,00
dlerhütten Glas 37.00 36,00 J. Berger Tielbau 167,50 167,50 17,50		Nordd Kabelwerk	Conr. Tack & Cie. Taf, Sal. u. Spgl.	- 121,00
sen PortiCem. — Berlin Holz-Kont. 51.00 50,00	Glauziger Zucker 106,00 107,00		Tempelhofer Feld Thale Eisenhütte Thür.Bleiweißibk.	= =
mperwerkeElek 96,62 96,75 do. Maschinenb. 39,25 46,12	Gebr. Goedhart . 67.00 — Th. Goldschmidt 52.50 52,50	u. enem. Fabrik	do Elektr n. Gas	- 1 -
bo. Mfbr 1 - Bruschw.AG.I.Ind 105,00	Mallesche Mason	Oeking. France.	Leanha	

6	ine Belebung er	fahre	n hat,	wa
2	um Teil an dem	Man	gel ar	t va
e	nmaterial liegt,	war	die T	end
	Commission of Stone	NAME AND ADDRESS OF	-	-
ī	Brown, Boveri Co.	- 1	- 1	Han
۱	Buderus Eisenw.	76,00	76,25	Har
ı	Byk-Guldenwerk.	54.00	55,00	Har
ı	Charl, Wasserwk.	81,00	79,25	Har
1		159,75	155.75	Hed
ı	Chem.Fbr.Buckau	-	-	Hild
1	do. do. Grunau	- 1	80,25	Hirs
ı	do do v. Heyden	68.00	69,00	Hirs
ı	do. Ind. Gelsenk.	00,00	00,00	Hoc
ı	do. Werke Albert	51.50	54.00	Hoe
١	Chromo Najork .	-	50,00	Hoff
١	Concord. chem. F.	-		Hoh
ı	do. Spinnerei	14.00	13,25	Hols
١	Contin. Gummiw.	14,00	161,00	Hote
1	Contin. Linoleum	49.50	50,50	Hub
١	Cröllwitz Papier	- 1	-	Huta
ı	Daimler-Benz	31,12	31,50	Lore
١		114,50		Ilse
١	do. BaumwollAG.	79 95	79.00	Indu
1	do.Cont.GasDess.	72,25 116,00 119,62	115 97	Kah
1	do. Erdől-AG.	110,00	118 75	Kali
ŀ	do. Jute-Spinner.	113,02	170,10	Kali
1	do. Kabelwerke .	68,00	68,25	Klö
1	do. Linoleumwk.	50,00	51,50	Klöd C. H
١	do. Spiegelglas.	57,50	58,06	Köli
	do. Steinzeug	01,00	00,00	Kör
١	do. Teleph. u. Kab.	-	-	Kra
ł	do. Steinzeug do. Teleph. u. Kab. do. Ton-u. Steinz. Dtsch. Eisenhdl.	43,50	48,00	
İ	Disch. Eisenhal.	57,75	51,50	Lah
١	do. Metalinandel	-	-	Leip
١	Dommitzsch Ton	-	-	do
١	Dortmund. ABr.	164,50	164,00	Leo
ч	Dresden. Chromo Dynamit A. Nobel	-	-	Leo
И	Dynamit A. Nobel	63,50	63,75	Line
1	Charles Catter	26,50	27.50	Line
5	Eilenburg. Kattun Eintracht Braunk.		184,00	Ling
	EisenbVerkM.	83,50		Lin
)	Elektra Dresden		-	C.
1	ElektrLiefGes.	91,00	91,25	Löv
-	ElektrW. Liegn.	-	-	Lün
2	Elek. Licht u.Kraft	114,25	114,75	Ma
0	Engelhardt-Bran.	-	-	d
50	Eschweil. Bergw.	-	-	d
	I.G.Farbenindust.	134.0€	135.25	Ma
12	Page Into Spinne	_	65,00	Ma
72	Feldmühle Papier	67,25	67,25	ma
55			57,75	Ma
_	Ford Motor Co.	-	-	Mit
	Fraustädt. Zucker	99,7		
0	Froebeln Zuckerf.	104,0	104,00	Ne
2	Gelsenkirch. Berg		34,00	Nie
0	GermaniaPortl.C	56,0		
6	Gesfürel-Loewe			No
	Gildemeister&Co.		20,01	Op
Ú	Giauziger Zucker	106.0	107,00	1
2	1 0 1 0 1	070	1-0,00	

2	CALIFORNIA MARKATINI MARKA		ATT COLUMN	
				PI
ı	Hammersen AG.	25.00	CF 00	
	Harburger Eisen	65.00	65,00	d
ı	Harburg. Gummi	25,62	25.75	Ju
ı	Harpen. Bergbau	106,75	108.87	PI
ı	Hedwigshütte			
ı	Hildebrd, Mühlen		_	P
	Hirsch Kupferw	9,50	10.50	P
ı	Hirschberg, Leder	9,00	10,00	P
	Hochtief Akt. Ges.		109,00	-
	Hoesch-Köln AG.	69,12	70,00	R
ı	Hoffmann, Stärke	81.00	-	R
L	Hohenlohewerk .	-	-	R
ı	Holstenbrauerei .	_		R
	Hotelbetriebsges.	50,00	48,50	RI
	Huberius Braunk.	00,00	20,00	de
	Huta Breslau	_	FE 00	de
		_	57,00	
	Lorenz Hutschenr	38,00	39,00	de
ı	Ilse Bergbau	163,75 48,50 11,62 132,25		10
ı	Indust Werke AG.	100,10		RI
		48,0,	52,87	D
	Kahla Porzellan .	11,65	12,00	A
ı	Kaliw. Ascherslb.	132,2	134.75	R
ı	Kali-Chemie A.G.	88,25	-	R
ı	Klöckner-Werke.	58,50	60,00	K
۱	C. H. Knorr AG.	00,0	00,00	PI
ı	C. H. Knorr AG. Köln Gas-u. Elktr.	21.3	00.00	R
	Körbisd.Zuckerfb.		62,00	R
		-	-	R
ı	Kraftw.Thüringen	-	-	
1	Lahmeyer & Co.	125.00	125,75	5
۱		18,50		S
۱		44.75	44,00	S
۱	Leipz. Br. Riebeck	22,10	49,00	S
J	do. Landkraftw.	-	-	8
1	Leonhard Braunk.	-	-	0
ł	Leopoldsgrube	46,50	46,00	S
۱	Linde's Eismasch.	JO,00	81.00	S
J	Lindström AG.	-	-	S
	Lingel Schuhfabr.	-	-	S
3	Lingner-Werke	88.00	84,50	S
4	Lingher-werke .	00100	(12)00	
۱	C. Lorenz AG.	96,00	07.00	S
Ы	Löwenbrauerei .	30,00	97,00	S
1	Lüneb. Wachsbl.	-	-	S
ş١	Magdeb.Allg.Gas	-	-	S
Ì	do Bergwerk	- 1	40.00	lš
ı		126 00	126,00	s
J		69,37	70,37	S
5	Mannesmannröh.	25.05	25.50	18
Ú	Mansfeld Bergb.	25,25	25,50	S
5	Maschfb. Buckau	68,00	68,00	S
	Maximilianshütte	-	-	R
٥	Mitteld. Stahlwrk.	-	-	IS
	Mühle Rüningen	136.00	135,00	IS
0				S
0	Neckarwerke	80,50		ŝ
g	Niederl. Kohlenw.		1,8,87	10
0	Nordd. Eiswerke	70.00	70,00	10
U	Nordd-Kabelwerk	-	-	T
7		150000 606		I I
	Oberb. Ueberl. Z.	11,00	11,00	I
0		1 1930	13 13	T
1	Konswerke		1	IT

inen aueroings die Forderunger erste stetig.	betr	ächtli	tit,
Phönix Bergbau do. Braunkohlen	41,25	42,00	Ti
Jul. Pintsch. AG. Plauen Gardinen	32,50	33,25	V
do Till u. Gard- Polyphonwerke	36,50	36,25	di
Porzellanf. Tettan Preußengrube	-	-	di
Radeberg Export	158,00	45,00	de
Rathgeb. Waggon Reichelt Met. Schr.	52,25	52,25	d
do. Chamotte .	210,50	-	U
do Elektrizität do. Spiegelglas .	97,00	98,37	W
do. Stahlwerke . RhWestf. Elektr. David Richter A. G.	95,22	95,00	ľ
A. Riebeck Mont. Rockstroh-Werke	90,75	91,00	W
Roddergrube Ph.Rosenth.Porz	48,50		V
Rositz-Zuckerraff- Ruscheweyh	69,00	-	V
Rütgerswk. AG. Sachsenw. (7 Gar.)	36.00		, A
Saline Salzungen Salzdetfurth Kali	_	-	VV
Sangerhs Masch. Sarotti-Schokol.	76,25	76,00	Z
Sauerbrey Masch. Schubert & Salzer	182,50	6,25 181.00	2
Schuckert & Co. Schulth - Patzenh. Siegersdrf. Werke	127,25 55,12	128,12 56,00	1
Siemens Glasind. Siemens & Halske	49,00	49.00	
Sinner AG Sonderm. & Stier	=	=	E
Stader Lederfabr. Staßfurt.Chem.Fb	58,50	107,00	d
Steatit-Magnesia Steinfurt Waggon Stickerei Plauen	40.00	39.50	900
R. Stock & Co Stöhr Kammgarn	-	-	D
Stolberger Zinkh. Gebr. Stollwerck	75,00	75.00	D
Südd. Zucker A.G.	-	157,00 121,00	D
Conr. Tack & Cie. Taf, Sal. u. Spgl. Tempelhofer Feld	=	-	HHH
Thale Eisenhütte	-	-	N

0	Tripfis Akt Ges.	33,25	1
5	Ver. A. Str. Spielk	100,00	-
۷	do.Disch.Nickelw	-	77
5	do. Flanschenfabr	-	1
	do. Glanzstoff	55,00	56
	do. Gothaniawerk do Harz. PortlC.	62.75	32
1	do. Prtl.Schimisch	02,10	12
	do. Schuhfb. Bern.	_	-
0	do. Smyrna-Tepp.	_	-
9	do. Stahlw. v. d. Z.	-	104
v	do. Thur. Metall	-	-
Н	Vogel, Tel-Drähte	65,50	65
7	Wanderer Werke	95,75	96
0	Warstein a. Hzgl.	00,10	0
1	Schlsw Holst	MAN	1
	Eisenwerke .	106,75	1.00
10	Wasser Gelsenk Wayss & Freytag	100,70	100
	Wayss & Freylag Wegelin Rußfabr.		1
	Wenderoth	39.75	39
Kir		100.00	
N	Westeregeln Alk.	134,50	139
0	H. Wissner Metall	-	84
	' WittenerGußstahl	-	
	Wittkop, Tiefbau	-	
	Wrede Mälzerei - Wunderlich & Co.	41.25	4
50	wandernen a Co.	41,20	41
00	Zeitzer Maschfbk.	32,00	
25	Zellstoff-Verein	-	1 9
M	do. Waldhof	51,00	51
7ā	Zuckib. Rastenbg.	-	1 .
2		-	-
00	Bank-Al	ttlen	
00		47.75	1 48
60	Allg. Dt. CredA. Bk. elektr. Werte	47,75 66,62	66
	Bank f. Brau-Ind.	86,75	88
x	Berl. Handelsges.	93.25	98
•	do. HypothBank	128,00	128

			(T) (T) (T)		
0.00 -		vom 12. Juni			
-	-	Allg. Dt. CredA	48,		
5,00	56,00	Chromo Najork	49,		
2.75	32,75	Cröllwitz. Papier	-		
2,10	12,10	Falkenstein Gard.	66,		
_	-	Kasseler Jute Kirchner & Co.	127,		
-	-	Landkraft Leipzia	16,		
-	104,00	Langbein - Planh	30,		
-	-	Leipz.Baumwolle	66,		
5.50	65.00	do Wollkämm	120,		
	19	do. Kammgarn .	-		
5,75	96,00	do. Hd. u. V . Bk.	57,		
9		do. Bier Riebeck	43,		
	-	Lindner. Gottfr.	-		
6.75	106.50	Mansfeld Bergh	108.		
-	-	Pittler Maschinen Polyphon	36.		
-	-	PrehlitzerBraunk	142.		
	39,75	Rauchwar Walter	-		
	100,00	Riquet & Co.	86,		
14,50	139,25	Fahlberg.ListaCo	-		
-	84,37	SchlemaHolzstoff			
100	-	Schubert & Salzer	181,		
7		Sonderm, & Stier	110		
11,23	41.50	Stöhr Kammgarn	113, 119,		
,	**,00	Thuring. Gasges	137		
32,00		Padromett Halle	63		
-	2,50		1		
51,00	51,00	Berliner an			
-	1 -	Devisenk			
len		THE RESERVE AND THE PROPERTY OF THE PROPERTY O	COLUMN TO THE		
ren	A 7 - 3	vom 12.	Juni		
7,75	48.00	IG	eld E		
6.62	66,.0	1 Dollar 3	412		
6,75	88,00	1 Dollar 3 100 holl. Gulden 17	C.33 1		

Dank-A	киеп		vom 12. Juni			
- DI C 1 A	47,75	48.00		Geld	:De	
g. Dt. CredA.	66,62	66 0	1 Dollar	3,412		
elektr. Werte			100 holl. Gulden			
nk f. Brau-Ind.	86,75					
rl. Handelsges.	93,25	93,00	100 franz. Frks.	16.62		
HypothBank	128,00		100 schweiz. Fr	81,57		
Kassenverein	62,00		100 Belga	58,94	59,0	
mmerz-u.Pr.B	51.50	51,50	100 tschech. Rr.	-	-	
atsche Bank a.		1000	100 schwed. Kr.	73,78	73,8	
isconto-Ges.	59,75	60,00	100 norweg. Kr.	72 28	72,4	
ch. EffektBk.	72,50		100 dän. Kr	63.84	63.9	
Golddiscont-B			100 östr. Schill.	46,95	47,0	
HypB. Berlin	70,00	71 00	100 ung. Pengo.	-		
Ueberseebank	25.75	25 76	1 Pfund Sterl.	14,32	14.3	
sdner Bank	49,00		100 italien. Lire.	12.04	22,6	
					22,0	
lescherBankv.	52,50	31,70	100 span. Peset.	36,16		
nburg. HypB.	72,00		1 argentin. Peso	0,898		
nov.Bodenkr.	=		100 finnische M.	6,329		
ckib. Strel. Hyp	-	-	100 bulgar. Leva	3,047	3,05	
ining.HvpBk.	-	-	1 japan. Yen	0.884	0.88	
teld.Bod.Cr.A.	-		1 brasil, Milrs	0.229	0.23	
chsbank.	138.75	139.50	100 jugel. Dinae	5.195		
Toho Bon's		-	100 portug. Esc.			
to redit	80 -	0.7.	100 Danz. Guld.	20,02		
	30	0,00	100 Danz. Guid.	L 00-00:	- 000-01	

Schred über das deutiche Buttereinfuhrverbot.

Die Rachricht von der Sperrung der lettischen Buttereinsuhe nach Deutschland wegen des von jüdlichen und marzstlitichen Aretisen eingeseiteten Boydrotts deutscher Baren hat in Riga wie eine Bombe eingeschlagen und wird von allen Blättern in großer Aufmachung gebracht. Das Organ des Bauerns bundes "Briwa Sene" übertschreibt die Rachricht des Barben Besten bei Bereicht der des Bachen des Bereicht bei des Rachricht des Bereichts des Barben Die Teleganden der richt mit ben Borten "Die Folgen ber uns verantwortlichen Sandlungsweise ber Cogials bemofraten".

Das lettifche Mußenminifterium beichäftigt fich gur Beit mit der Prüfung der Maßnah-men, die in Zusammenhang mit dem deutschen Berbot getroffen werden sollen.

Ermäßigung der Auhrtohlenumlage.

Begen des im Mai unter dem Einflig der Sommerradoatte ftärkeren Anskeigens des Abstages in das unbefirtittene Gebeite war es möglich, die Umlage sir die Verfaufsbeteili-gung heradynieten. Sie wird mit 402 MM. im Vormonat 417 MM.) erhoben. Unter Verfüssiginung des umlagefreien Teiles der Verfaufgligung des umlagefreien Teiles der Verfaufgligung des umlageriene Teiles der Verfaufgligung des umlagerienes Leiles der Verfaufgligung des umlagerienes Leiles der Verfaufgligung des umlagerienes des je Tonne Absigs auf Verfauchsbeteiligung auf 2,80 (Vormonat 2,58) MM.

3insverbilligung für Meliorationsfredite.

Der Staatssefretaf im Reichsernörungs-ministerium von Robr hat in einem Schreiben an die Landessegierungen davon Mitteilung gemach, daß die Jinien der Meliorationsdarleben vom 1. April 1983 ab auf 3 Progent gaußlich 3 Progent Bermal-tungsfostenbeitrag ermähigt worden sind, um die Aussstützung landwirtiskastlicher Boden-verbessenzungen zu sorden.

Erhöhter Zementabfag im Mai.

Ethöhler Zemenlabiah im Mai. Der deutsche Zemenlabiah im Mai weithöber Zistiern auf als der Aprilabiah. Be- fanntlich hatte der März eine auberordentstiche Steigerung aufjanweiten, die in erker Linie auf Vortäufe möhrend der Vreisfampfperiode aurfügaführen war. Im April war dann entspreckend ein Rückscha eingetreten. Die Maisistern liegen noch etwas über dem März, so daß die fonjunkturelle Auswärzsbewegung in der Banwirtschaft und nich nur der Salionbedarf im Zementbeauge ersichtlich wird. Gegenüber dem Mär al 1992 liegt eine Absahrigerichen, die in 20 Krozent vor. Wie verlautet, bat besonders der Liedenderführung aus erzeichnen. Im Mai wurden 9579 (im April 7368) Bagen verlandt. Der Nösig in den erken führ Man wurden 9579 (im April 7368) Bagen verlandt. Der Nösig in den erken führ Monaten 1938 betrug im siddeutschen Sersandsgebiet 32 002 gegen 22 464 Bagen in der gleichen Borsachts.

3uiammenarbeit

Julammenarbeit
von Textili-Andustrie und Großhandel,
Berustene Sertreier der Textissimbustrie
und des Textissondels haben in ihren
Beratungen über den Venausson der
keratungen über den Venausson der
kuffassun Ausdrund gegeben, das ein en zis
vertrauensvolles Jusammenarbeiten awiiven
Industrie und Großbandel eine Rostwendigfeit für die Gelundung der deutscher axiiven
Industrie und Großbandel eine Josier Aussiprache, die Gelundung der deutscher der
in dem Jeile ergaß, wurden weitere Einzelverhandlungen awischen den ausammengehörenden Judustrie- und Großbandelsverbänden vereinbart.

Candwirtschaftliche Betriebszählung

im Rahmen der Boltsgahlung am 16. Juni.

im Rahmen der Bolls;

Am 16. Juni findet im Teutschen Reich
eine algemeine Bollsäsdlung statt, mit der
auch eine Berufsäsdlung stowie eine landwirtschaftliche und gewerdliche Betriedsäßlung verbunden ist. Außer der Ermittlung der Bevölferungsverbältnisse dient die
Jädlung vor allem als grundlegende Bejändssanfnahme der gefanten deutschen
Jölfswirtschaft, Fir den Benaustau unserer Wirtschafts und Nararpolitit durch die
nationale Regierung, insbesindere auch im
Jölfswirtschaft, Fir den Benaustau unserer Wirtschafts und Nararpolitit durch die
nationale Regierung, insbesindere auch im
Jölfd auf die berufsständische Organilation und den Verinderssplan ist die Kenntnis unserer beutigen wirtschaftlichen Berfältnisse dringend erforberlich. Die Letzte
größe Bestandsaufnahme dieser Art, die
Rolfs- Berufs- und Seltriebsäßlung vom
Jöhre 1925 liegt acht Aufre aurück und besitzt
baber sier die Gegenwart eine auszeichende
Gältligfeit mehr.

Die Jählung wird in der Weise durchgesührt, daß zumächt jede dausühaltung eine
Jonasbaltungslifte erbeit, in der alle BerJonen mit Kannen, Geschlecht, Geburtstag,
Gedurtsort nim, jowie mit eingehenden Angaben über die Derufliche Zätigfeit eingetragen werden. Außerbem ist in jeder daus
haltungslifte die Frage zu beantworten, ob
eine Bodenfläße menn auch vom Lleinten
Umfange als Acter, Weise, Beide, Badd,
Redfläße, Garten oder Riefingarten (Caubengarten, Seimgarten, Edwebergarten) bewirtischaftet wich. Benn dies ein balbes dettar
(— 50 Art — 5000 Zundarameter — zwei
yreußische und Benn beim dere Pandpaushaltungslifte eine beimdere Randwand gertwicksläster zu bei gernach vom Betriedsleiter jedes landwirtLee aus und Porstwirtschaftsfatte, die
gernach vom Betriedsleiter jedes landwirt-

Forsinvertiggefeiarte ausgunuten. Die Land- und kortiwortigaftekarte, die hiernach vom Betriedsleiter jedes landwirtschaftlichen und gartnerischen Betriedes mit einer Bodenfläche von mehr als ein falbes deftar ab Geantworten ift, enthält die wichtigken Fragen siber die im

effe und im Interesse leines Verufsstandes. Schlieskich fei darauf hingewielen, das die Erhebungspapiere nur für statistisse Jubertenseigen verwendet werden. Eine Seranziehung zu anderen, insbesondere zu steuertichen Jweden, ist nach dem Geses ausgeschlossen. Darüber hinaus ist durch das Geses auch die Bahrung des Amtägeseimnisse sie der Andere des einzelnen Bestriebes ansbrücklich seltgelegt.

Die Edeta-Zentralorganisationen.

Die Gdefagentralorganisationen, die im Atober 1982 unter reger Beteilstgung weiter kreife das Zbiädrige Bestehen seierten, versössenstellt 1982. Die Oststäsche von der Schaften
Leipziger Schlachtvichmarkt vom 13. Juni. Auftrich: 600 Rinder (104 Ochsen, 296 Bullen, 4024 Sehvetine, 2018 Schlacht-1029 Kalber, 2131 Schafe, 4224 Sehvetine, 2018 5654 Tiere. Dem Schlacht-104 Sehvetine, 2018 5654 Tiere. Dem Schlacht-104 Sehvetine, 2018 5654 Tiere. Dem Schlacht-104 Sehvetine, 2018 5614 Tiere. Dem Schlacht-104 Sehvetine, 2018 5614 Tiere. 218 Schlacht-104 Sehvetine, 2018 Schlacht-104 Schlacht-104 Sehvetine, 2018 Schlacht-104
Geschäftsgang: Rinder, Kälber Schafe und Schweine mittel. — Überstand: 55 Rinder, davon 10 Ochsen. 36 Bullen, 5 Kühe, 4 Färsen) — Kälber, 160 Schafe, 20 Schweine.

Kurszeffel der hallisch Hausfrau.

in Reichs;
Tafeläpfel Pfd. 45-40
Eßäpfel Pfd. 45-40
Eßäpfel Pfd. 45-40
Massipfel Pfd. 4Tafelbirnen Pfd. 4Kochbirnen Pfd. 4Apfelsinen St. 3-10
Bananen St. 5-10
Stachelbeeren Pf.10-15
Kirschen, süße Pfd. 25
Erdbeeren Pfd. 40-50
Tomaten Pfd. 40-50
Grüne Bohnen Tomaten Pfd. 40 - 50 Grüne Bohnen Pfd. 35-40

Grüne Pro. ov Weiße Bohnen Pfd. 30-40 Pfeffergurken Pfd. 30-40

Kabeljau Pfd. 28 Hechte Pfd. 100 Aal, frisch Pfd. 180 Goldbarsch Pfd. 30 Weißfische Pfd. 30-70 Fleisch- und

Rindfleisch z.Kochen Pfd. 50-70 z.Braten Pfd. 80-90 Kalbfleisch Z. Kralbelisch Pfd. 70—80 Kalbfelisch Pfd. 70—80 Hz. Krochen Pfd. 80—100 H. Krochen Pfd. 60—70 Z. Braten Pfd. 90—70 Z. Braten Pfd. 50—70 Schmeer Pfd. 68—70

Markt-Kleinhandelspreise vom 13. Juni in Reichspfennigen. Gr. Heringe Pfd.
Heringe, Schotter
Stück
Bücklinge Pfd. Bücklinge Pfd. Schellfische, ger. Pfd. 50

Seelachs, gerAal, gerAal, gerPid. 50
Aal, gerAal, gerPid. 50
Karpfen Pid. 50
Karpfen

Käse Stück 5-20
Pfanumenmen, 10-50
Rübensaft Pfd. 10-50
Kartoffeln, prior 15
Kartoffeln, prior 16
Lio Pfd. 70-100
Eier Stück 75.
Zitronen Stück 3-5
Meerrettiele
Rettiehe Bund 10
Peterstilliareh. 15
Schoten Pfd. 20-25
Champignons

Schoten Pfd. 20 - zz Champignons Pfd. 60

Wurstwaren.
Roßfleisch Pfd. 49-50
Schlackwurst
Pfd. 120-180 Schlackwurst
Knackwurst
Knackwurst
Knackwurst
Schwarten Wid. 80–110
Schwarten wurst
Pfd. 70–90
Rot- and Leberwurst
frisch Pfd. 70–90
Schinken, rold. 190–160
Speck, geräuchert
fett pfd. 80–90
mager Pfd. 100–120

Hauptschriftleiter: Dr. Harald Oldag. Eigentum, Druck und Verlag: Mitteldeutsche Verlags-Aktien-Gesellschaft — Oto Hendel-Druckerei — Halle a. d. Saale. Pressegesetz-lich verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Dr. Oldag, für den Anzeigenteil: Fa-Beettger, beide in Halle. Sprechzeit der Schriftleitung wochentäglich außer Sonn-abend 11.15 bis 12 Uhr.

Umtliche Betanntmachungen

Befanntmadung

Befanntmachung.
Folgende Firmen sollen gemäß § 31
Abi. 2.0093. und § 414 Fc66. von
Amts wegen gelösigt werden:
B. 780: Rheinhold Zeichert, Gejellich.
n. beicht. Saitg.,
A. 293: Johannes Bernhardt,
A. 273: Gebr. Aosiberg,
A. 1215: Bilbelm Bradebnich,
A. 2543: Carl Rechtel,
A. 2553: Carl Lane,
A. 2917: E. Franke Comp., Romsmandigelellichaft,
A. 2905: Edramm & Edfardt,
A. 2006: Gebrüber Alaes
A. 2920: Edramm & Edfardt,
A. 3060: Gebrüber Alaes
A. 4006: Johannes Thiffede, Romsmandigelellichaft if ir Samengucht und Samengrößinndel,
fämflich mit dem Sith in Halle a. S.

fämtlich mit dem Sit in Salle a. S.

Den eingetragenen Indabern haw gefechlichen Bertretern oder deren Rechtsnachfolgern wird eine Frift, and Gettendmachung eines Biberfpruchs bis aum 20. September 1938 be-kinnnt

Balle a. S., ben 30. Mai 1983. Das Amtsgericht Abt. 19.

Befannlmachung.
Der nächfte Schweine und Pferbemartt finde
Dennersiag, dem 22. Juni 1933, non ? Dis 13 Unz.
Multreb für Schweine: von 7 bis 8 Uhr.
Multreb für Schweine: von 7 bis 9 Uhr.
Gpäter aum Multrieb fommende Alere werben
Dertra juni mehr jungetellen.
Der Oberdürgermeister
die Ortspoligischeftete.

Diltszählung 1933.
Die diesmaliae Belfssöhlung itt aur Siderung der Ergebnile mit einer beion-deren Grundliddslitte verbunden, die vom vertreter ausgutiffen und dem Jähler die Beginn des Einfammelns der Jählpafere Diackfens Gonnabend, den 17. Junt, frith – ausgefüllt zu übergeben 18. Den 18. den, frith – ausgefüllt zu übergeben 18. Den Waaiktrat.

Erfte Sall. Fechterichaft e. B. i. L Dem Berein ift die Rochisfähigteit gem. 7 m. 18-ein Berein ist die Rochisfähigteit gem. 8 73 9699. entzogen. 3ur Abbiefaus der Ereinsgeschäfte ist der Angeleule Artis Fahrenbruch, dier, Manösseber ist. 32, gem. 25 der der Beschied der Studie der Beschied der Studie der Beschied der Studie der Beschied der Studie der Beschied der

Die für das Eeschöfisjahr 1932 zur Aus chüttung gelangende Dividende auf unser Ultien kann gegen Borsage der Dividenden scheine Kr. 5 und 12 bei den nachsebenden Banken oder an unserer Kasse abgehober

werben:
1. Dresduer Bant, Fil. Salle;
2. Hollescher Bantverein von Kulisch, Kacmpf & Co.; 2. Hallescher Banweren. Kaempi & Co.; 3. Mittelbeutsche Landesbant, Fil. Halle. Rieinwohnungsbau Halle, Atkengesellschaft.

Obsiverkannf!

Bentenborf mit Delit am Berge,

Beudilin, Beutichen, Bunder, Bundftabt mit Domane Lauchstadt foll an ben Bestheitenben geg. bare Jahlung fon ach gelchjagetreilung verfaust werben. Schriftliche Gebote find bis ann 14. Juni 1961es Zobese einzureichen. Die sonliger Bedingungen sonnen in unserem Kontol einzelfehn norden. Die sonligen Benerbert b. Bette am Berge, Benfendorf b. Dellig am Berge, Benfendorf b. Geff. Bisuncemann,

Kinder an die Ostsee?

Mohlerzogene Rinder und junge Madchen finden wie immer in den großen Ferien vieder Anschluß unter mütterl. Obhut guter Pflege nach Ahlbed Heringst Frau Hel. Giersberg, Magbeburger Str. 10. I.

......



"SAALE-ZEITUNG"

Kinder an die Nordsee!

Tiermartt Franz. Bagdetten, blau, verkauft Curt Cipe, Teuchern

Ranarienweibchen rein, gelb, fauft Curt Gipe, Tenchern

Rühe Rulle
ftehen billig 3um
Berfauf und Taufch
guder- und Troden
fchnibet 3u tauf, gef
Könnern a. Saale,
E. Scherf.

Blaue Straffer-Tauk berfauft Curt Eiße, Teuchern

10 flügge Gänje ju bertaufen. Offer u. E 6176 Gefchaftsfi

Maikäkden in nur liebe Sandigu bergeben. Harg 1: Laben. Getigerte

Jagdhündin

namer Rohf, im 2. Beld, auf den Ramen "Dina" hörend in Cöllme abhanden gefommen, Rackricht erb. K. d. Treuen fels, Dederfiedt de Schwittersdorf, Bez Halle a. S.

Bertaufe frischmelt. 3iege u. 3werghibner m. Glude. Ernft Finzel Thondorf, Boft Settftebt.

Urbeitspierd Benereborf, Rr. Bitterfelb

3mergrehpinich. Bu bert. Schönipftr. Rr. 13, I links.

Selten icone Bernhardiner Ribe, Stammb. 8908, treu u. fromm, umftändehalb. in gute Sände billig 3n berk. 3u erfrag. Bernburger Str. 19, Buchhandlung.

Automarft

9/40 PS.-Dixi-Limoufine gegen Mo torrad zu tausch. ges Off. u. E 6182 Gesch

Seichlossen Seich.

Solath-Lieferm.
fleuer und führer icheinfrei, in besteu gustande, sosort für 350 M. zu vertausen.
Off. u. E 6174 Gesch. 350 M. 311 verfausen. Off. u. & 6174 Gesch. TAM. Sattestant villig. Mählberg 10. Off. n. & 5237 Gesch

Mag-Limoni neu gelagert, fahrbe-reit, zu berkaufen. Rob.=Franz-Ring 3.

11/20 bis 2-To. Lieferwagen gu taufen gesucht. Off. mit Breis, Typ und Baujahr unter E 6191 Geschäftsfielle

Unterricht Rachhilfe

Rangoffich, Englisch Mathematit, Rechnen Deutsch erteilt er werbstof. Kaufmann Off. u. E 6183 Gesch

Borbereitung für das große und fleine Latinum u. Graccum Stunde 90 Bf. Hauptpofilagerfarte 88

bermifchtes

Ber leiht freundlichst jungem Musiter fostenlos Klavier? Angebote unter D 1105 an die Geschäftsstelle erbeter

Maler- und Tapedierarbeiten billigft. Offert. unter E 5909 Geschäftsft.

Ber fährt

mit Laftento bis
6. Juli leer bon
Halle nach Eisteben,
Setifleto deer Mansjeth, wo man Neine
Wohnungseinrichtung
mitgeben kann? Dif.
m. Preis unt. C 3175
Geschäftsstelle.

Undeutlich geschriebene Inserate

Nach einer Reichs-gerichtsentscheidung braucht für Fehler in einer Anzeige, welche infolge un-leserlich od.undeut-lich geschriebenes Manuskripts ent-standen sind.

keinerlei

geleistet zu werden. Das Reichsgericht ging hierbei von der Ansicht aus, daß Anzeigen, welche man einer Zeitung zusendet.

deutlich geschrieben sein

DFG



Beilage für die Frau

Beimatdorf.

Bon Ottillie Garbod, Ling.

Du weißt, die atmen langit nicht mehr, die du geliebt in diesem Ort; nach ihnen blieb die heimstatt leer, du goaft gum Kampf ums Leben fort.

Doch hoffft du, daß noch eine lebt, mit der du Blumen pflicen gingit, die auf dem Schaufelbrett geschwebt, mit dir, mit der du Falter fingit.

Es winft der Turm, der Beg loct breit, io ichreite doch jum Dorf hinan! vielleicht ftirbt deines Bergens Leid wenn diefe dich noch lieben fann.

Die Mode im Dienft der Bolifit.

120

60 400 150

-110

ate

raten, Juditieren, Sankrat ulw zu sehen find.
Die Jauerfrauen find froß, wenn sie siberbaupt Ediffe befommen Können uns beanstanden diese Zeichunnaen weiter nicht. Daagen lehnen sie dieselben Kronen gegen Stoffe auf, die aosteskäherliche Abbildungen zeigen. Dam Gebiet von Aurst wurden einem ländlichen Kontiumladen etwa 2000 Weter gotteskäherliche Etoffe augemiefen. Pach einem Wonat war faum einem afgesieht worden. Und der Lacentenungen diese kontiumladen etwa abgesteht worden. Und der Lacentenungen diese kontiumladen einem Monat war faum einem afgesieht worden. Und der Lacentenungen abgesteht worden. Und der Lacentenungen zu siehen, Eurspfan, Pasigktien und die Westen der Lauft ein Elienbafman der andere Kortswenaunsämittel, die von der forgenzien Somietrenierung dem Kostsmoße erbatu und geliefert wurden. Alles in Bunteften Karben. Im ein kleid zu nähen, muß alles kerkonitten werden!

Elektrowärme für jedermann. Die Anwendung der Elektrowärme in Saushalt,
Gewerbe, Anduskrie und Landwirkfach bietet
vielleitige Wöglichkeiten, von denen aber
noch nicht genügen Gebraum gemacht wich,
well sie nicht hirreichend bekannt sind. Um
weitelten Kreifen einen Einblick in die wirtklachtlichen. Inglenischen bekannt sind. Um
weitelten Kreifen einen Einblick in die wirtklachtlichen. benglenischen und älkeitiden
Borzüge elektrischer Wärmeerzengung an
gewöhren, wird die im fommenden Sommer
kartsindende. Elektrowärmeansskellung
kliechen der in Hodarf für Elektrowärme bekleit, unfallend behandeln. Der weitans
arbite Teil der einen Ausstellungshasse wird
besonders die Sauskranen interessieren, er
wird die elektrische Kiede und die Anwendung
von Elektrowärmegeräten im Sausbatt einnehmen. Bie man auf elektrischer
Spetsen und Gertänke sond in der Tauchscher
Epetsen und Gertanke sond in die Elektrische
Spetsen und Gertanke sond
Spetsen werden, werden
Schanken den Beluchern gegeigt werden,

Es wird ernft gemacht.

Cheftandsdarlehen gur Neubelebung des Familiengedantens.

Ferner ift glaubhaft ju machen, dah ein standesamtliches Aufgebot vorliegt und daß die Frau ibre Tätigfeit als Arbeit-nehmerin aufgegeben hat ober pieteftens bei Eingehung der Ehe aufgeben wird.

Der Antrag ift nun mit Hinguziehung bieser Rachweise bei derzenigen Gemeinde eingureichen, in der der gufünltige Gemennn seinem Wohnste den Antrag an Falle der Bestirtwortung albt die Gemeinde den Antrag an das guständige Filangamt weiter, das die endgültige Enischiung hat.

Eine große Ertelderung für die Schuldner bedeuter es, daß ein foldes Darleben unverzinste ich ift. Es muß in monatiken Raten von je 1 RVN, je 100 NVN, der urspringlichen Schuldbumme bis ann 10. jedes Monats getigt nerben. Es kann bis ab 1000 RVN, detragen, wird aber nicht in darem Gelde, sondern in Vedarfs ze den geste, daren nich aber auch eine Gelde, fondern in Vedarfs ze den na sich eine nich dansgaben auf Anfaltung von Wöbeln und dansgaben auf Anfaltung au nehmen. dierbel dirfte fich voranssichtlich feln Geschäft ausschlichen, da die Scheine bei den Finnagänntern in dar eingelöft werden.

In iberteben ift auch nicht die Serpflich-

cingelöft werden. In den stind die Berpflichtung, die jedes Kaar bei der Beartragung eines Ehedrichens einzeben muß, nämlich folgen die Beartragung eines Ehedrichens einzeben muß, nämlich folgen die Beartragung eines Ehedrichen einze kann die Beartragung
Bom Bücherfijch ber Frau.

Beranffalfungen. Dienstag, ben 13. Juni.

Bund Rönigin Luife, Gruppe Dft. Berfammfung mit Bortrag. "Stabticoupenhaus", 20 Uhr.

mit Vortrag. "Ztabischienhaus", 20 Uldr. Wittooch, den 14. Junt.

Bund Königin Luise, Grupbe West, Verfammlung
mit Vortrag. "Neumartischienhaus", 20 Uldr.
Francenbisdungsberein. Die Entwicklung des Mödchenurrens von 1888 bls zur Gegenvort, Leitung
fran Derfohllebrein Martibes, am Riadier Serr Scholle der Martibes, der Riadier Serr Scholle zum Verfangen der Verfangen der Verfangen fran Derfohllebrein Martibes, am Riadier Serr Scholl zum Verfangen der Verfangen der Verfangen feine der Mitschieft, Francenfohle, Muraftraße 45. Aachmittags 5 Ubr. Karte 1 NW.

Donnerstag, ben 15. Junt.

Tonnersjag, den 15. Andle.
Landwickfaftlicher handfrauenverein Halfe (E.)
und Ungegend. Ausfing nach Meinar. Archantt
10 Min, vor 8 Uhr vor der Epetre auf dem Landwickfaftliche Andle.
Andle. Abfadri 805 Uhr. Keine Kahr-farte löfen, die Hahrt erfolgt auf Gefellschaftstabe-larte.

Denische Franenkultur. Zusammenkunft. Bericht über ben 17. Neulandstag in Eisenach "Die beuische Mende und wir beutschen Krauen" (Kräuseln beller), Case bering, Teebener Straße. 16.30 Ubr.

Freitag, ben 16. Juni.

Feilag, ben 16. Juni.
Wottenbund beuticher Krauen. Fahrt nach Kluchafen Schieubis. Abiadra mit Aufabus 3/2 Uhr vom Eladvikadte, ab 7/2 Uhr. Gefamtfolken mit Anfabus 1/2 Uhr vom Medechfale, und Studen 1/50 9/20. Rinner 1/3 9/20. Minner 1/3 9/20.

Montag, ben 19. Junt.

Montag, den 19. 3mm.
Hallescher hausfrauenbund. Fabt nach Alugblat
Eckeubig, Näheres Geschäftskelle Leipziger Str. 100,
Aund Königin Luife. Die Augendarubge ieden Dienstag im heim Aprisskerst. 18. Autren,
Spiel, Tang, Bortrag, Die Kornblämchengruppe jeden Montag, Mittwoch, Freitag Spiel von 16 bis 18 Uhr ebenhasselbst.

Im Film rund um die hauswirtichaft.

Im Jilm rund um die hauswirtichait.
"Gine von 15 Millionen" neunt sich der "Tonfilm der Hauskrauenvereine", der einen Einbild in die Ziele, Einrichtungen und Arsbeiten des Neichsverbandes deutscher Jansfrauenvereine geben will. Eine von 15 Willionen, von Hausfrauen nämlich, acht bin, um Berfäumtes nachaußofen, und ichnett erfalt sie die Arbeitsweise der verschiedenen Maldinen die das Arbeitsweise der verschiedenen Maldinen die das Arbeitsweise der verschiedenen Maldinen die das Kreinigen der Wohnung, das Angen und Andsbeitern erleichtern. Der vollswirtschaftliche Sinn der Hauswirtschaft gebt ihr auf. Geschaft ist eine kleine Epielhanblung bineingestellt, was die dausfrauendewegung auf den verschiedenen Gebieten geseicht dat. Es wurde Einbild gegeben in die Berfuchskelle sür Hauswirtschaft, im sieme Kehrbiaushalt und anderes

Kochtunst am Lagerfeuer.

Die Speisetarte beim Wochenendausflug. — Ju hause vorbereitete Gerichte. — Gepad dars nicht belasten.

auch sein Serdseuer im Freien haben und sich sein Serdseuer im Freien haben und sich ein eine keine verkeisen, sondern muß das Hauptangenmert darunt richten, wirtlick das hauptangenmert darunt richten, wirtlicklichende Speisen bergutellen. Dehr auf eine Stelle lagert, wor Abglied in den die einer Stelle lagert, wor Wasser zu beschaften is. Wan muß die Auppen untürflich möglicht didtich bereiten. Int man dann Bürichen und vielleicht ein paar gekoche Kartosselschen hineite, in hat man eine beitstates Wittagesen. Sinterber gibt man dann einen reichlichen Rachtlich, den man untürtlich am besten fertig mitien in mt. Se ist dieser Wildreis als Nachpeite sehr geechgete, an dem nan nur noch einas Zucker und Zinter wicht, wenn man nicht gerade am Lagerort stisches Ohst aufrereibt, das man schnell schwert und dann darüber gibt. Gekoch es and han darüber gibt. Gekoch kann ben en, ist eben falls practisch. Gekoch es sind ihmen gekönten man fann auch die Koteletts schwa zu daufe anfann ur den den met die kentige wird man gern verzichten, es seit denn, daß man auch der verzichten, es seit denn, daß man

Das Klara-Hitler-Haus in Düffelborf in der Kalierfraße, das erfte deutige AS-Bohlfaterfdans, fiet dicht vor feiner Bollendung. Beranlaßt wurde es durch die neuernannte Gau-krouenschaftsfisterin Kran Banla Siber und, trägt feinen Ramen nach der verstorbenen Mutter des Reichskanzlers.

Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

får "Reine Angeigen" gilt die Bortberechnung. Das Wort folget 6 Apf., die lieberichrift 20 Apf. Borte der 15 Budfloden gelien als zwei | Neine Angeigen werben nur gegen dar oder Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchentlich Borte. Die Breife werden auf volle 3 Apf. nach unten abgerundet. Cilfregebühr der Unbelung 30 Apf., del Jufendung 60 Apf. i eine Angeigen werden nur gegen dar oder Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchentlich Gereichnung 20 Apf. i eine Angeigen werden nur gegen dar oder Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchentlich Gereichnung 20 Apf. i eine Angeigen werden nur gegen dar oder Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchentlich Gereichnung 20 Apf. i eine Angeigen werden nur gegen dar oder Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchentlich Gereichnung 20 Apf. i eine Angeigen werden nur gegen dar oder Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchentlich Gereichnung 20 Apf. der Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchentlich Gereichnung 20 Apf. der Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffinden. Der wöchen der Gereichnung 20 Apf. der Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffication der Gereichnung 20 Apf. der Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffication der Gereichnung 20 Apf. der Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffication der Gereichnung 20 Apf. der Briefmarfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht flatiffication der Gereichnung 20 Apf. der Gereichnung 2

Offene Stellen

Bleißig, ordentlich, Sausmädchen Rodlernende

fofort gesucht. Merseburger Str. 16 2 Treppen.

Ghulmädchen

ir Rinber nachmi

Stellengesudic

junger Mann

Rinberlieb, Roch-, Rähfenntn. Wäfche Dehandl., auch frauen ofer Haushalt. An

handl., auch frauen fer Haushalt. An ebote unt. B 2439 efchäftsstelle.

9jähr. gef. fräftig Mädchen

f., erlernte in gi ftl. Hause 2½ häuslichen Ar

18j. Madd, f. Stel lung. Elfe Beife Unterfaruftedt.

Gtellung

Olenting
in Brivats ober Ge
fchäftshaushaft. Guts
Empfehlungen vorh
Angebote an Fräul.
Wartha Gäbler,
in Eisdorf b. Zeut
fchenthaf, Burgitr. 4

lung. Kochlennniss und gute Zeugniss worhanden. Angebot an Marta Densewis Teutschentbal, Wühl weg Kr. 7.

Sol., 32jahr. Mabch fucht sofort od. 1. 7 Stellung als

Birtichafterin

Berkäuferin

Geb. Frau empfieht fich zum Ausbessern und

Mendern

Tag 1,50 Mf., aus nach auswärts. Of unter D 1114 Geschs

6=3.=Bohnung

onnig, geräumig, 3 . Juli zu vermieten sindenburgstr. 46, III besichtigungszeit 2—

Etagenwohnung

4 3imm., Bad un Inti. 85 Mt. Off. u D 1111 Geschäftsft.

5=3.=Mohnung

Berrichaftl. 1. Gtac

5 3immer

Bertreter

nat. gef., zum Bert bon herrensoden u Damenstrümpf, bester Qualität an Pribati und Betriebe gesucht Off. F. U. 673 Inda libendant Chemnity.

Züchtigen, felbftant Tijchlergefellen

Sohnftebt, Mansf. Seefreis.

Daueritellung

Beschäftig, gleich wei her Art. Ist mit al vork, Arbeit, gut ver raut. Angebote r S 6180 Geschäftssiell Rationalfog, tüchtig Bader für Lanbbr ti, Beigb, m. Reber tt, Weißb, m. Neben arbeiten zum 26. 6 gesucht. Angebote at Mühlenbäderei Otto Miller, Nancha 58, Weißen sels-Land. Gtellung

Birtidaftsgeh.

ber alle Arbeiten mit berrichtet, sucht für sofort Alb. Schwabe, Landwirt, Löberit

Melkerlehrling

Bum 1 Juli junges

Mleinmädden allen Sausarbei Villenhaush. zu äit Chepaar gesucht. Ru folde, welche ädnisch Stellungen gehab haben und über gut Zeugnisse bersügen wollen sich meiber mit Gebaltsauspr. u Lichtbild unt, R 7188 Geschäftisstelle.

erites hausmoch.

Bum 15. Juni wir

Sausmäddien Hudikubajen all. gefucht, welches all. Arbeiten in Land wirtschaft mit verrichtet und telephon tann. Luife Schroeter, Brehna.

Mädden das mellen fann u fandwirtsch. Arbeiter versteht, zum 1. ode 15. Juli gesucht. Liß dorf Nr. 13. Naum burg-Land.

Chri., fleiß., alleini Birtichafterin

Jung. Mädchen aus gebild. Hamilie Mitte 20, f. mittleri Landwirtschaft gel Boller Fam.-Anschil Bürofentin, angen boch nicht Bedingung Mädchen bord. Bild-offert, unt. R 7184 Geschäftsstelle.

Meinmädchen

junge, zur Aushitse auf 14 Tage von Bersicherungsbüro in Salle ges. Off. unt. E 6190 Geschit. erb.

Sausidneiderin

herrichaftl. 6=3i.=Bohn., 1. Etg, mit Bab, Innenflofett und reichtigen bebor, ab 1. Juli ober fpater ju bermieten Mibrochiftrafie 41, barterre Merkitatt

Leeres ober möbl

Bordergimmer

separat, an einzeln Berson zu vermieten Br. 10 Mf. monats Off. unt. B 3 8162 Geschäftsstelle.

Gut möbl. 3im.

gu vermieten. Har Rr. 27, III rechts.

Möbl. 3immer

m Studenten gu bi

Al, mbl. 3immer

Br. Steinftr, 21, III.

3immer

Gaub. Schlafftelle

für herrn. Steidle, Martinftr. 22, S. pt.

Frdl. fonn. mbi'. Bim

But möbl. Bimmer ofort zu bermieten

Möbl. 3immer

Sut möbl. fonnig.

iraße 16, II rechts.

But möbliertes

Bolkonzimmer

u vermieten. Seir

3immer

groß., fonniges

vermieten. Olea Bitrage 6a, III r

bl. fb. fonnig

3=3.=Bohnung fonnige, 2. Stod, m. Küche, Bab und Dampfheizung, völl, neu bergerichtet, ift baldmögl. zu verm. Zu erfragen bei B. Döll, Planohaus, Gr. Ulrichstraße 33.

3=3.=Wohnung arterre, Rähe Bau 1stirche, 3. 1. Jul 1 bermieten. 59 M 1ff. unt. D 1104 ar 1e Geschäftsftelle.

3=3.=Wohnung Gur Feftangeftellten

3=3.=Bohng.

2=3.=Wohng.

Rüche, Bab, Innenfl Bubeh. Reibeburger Strafe 37, I r. jun 1. 8. ober früher berm, Anfr. i. B Reldeburger Str. Tel. 251 71.

Behaal, Seim findet Dauermiete bei gebist. 44jährig Witwe. Offert. unt D 1109 Geschst.

Behagl. mbl. 3i. (Schreibt.) Bu berm. Gefeniusftr. 5 pt. r. herr. = u. Golafa ie Geschäftsstelle.

Bohnzimmer

imm. in gut. Hauf b. Kl. Ulrichftr.17 I Junges Mädchen

> Bu permieten 3um 1. 7. 33 an einz Dame ober ält. Ehe paar ohne Anhari Siude, fl. Kade, Bod u. Keller, eleft. Licht Wonatt. 18 M. Bef von 10 bis 3 Uhr Biücherstr. 16, Wilfe

Gtube, Rüche

8ff., Spff., 43 qm, . 7. 33 i. Süb. 3. Finkenweg Rr. 18 Finkenweg bei Rodrid. 1 oh 2 gemütliche

möbl. Zimmer in gutem Saufe ar berufstät. Dame ob Berrn zu vermieten Anfr. unt. D 1103 an

Mahiliertes. Bohn-u. Gchlafz. in gutem Saufe 31 vermieten. Richard Bagner-Str. 47, hpt

1 evil. 2 frdl. möbl.

3immer
an bermieten. Torfiraße 47, II.

2 leere 3immer feparat. Eingang, at 1. Juli zu bermiet, hauer, Zwingerftr. 22

Rähe Riebechlatz m Sinterhaus, Si enburg-Sir. 2 Geschäfts- und Lagerräume

Lagerraume a. B. mit Reller fü fofort ober fpater

Laden

Lager, Büro

Rertstatt su

1 leerer Roum

Vorbildlich in Form u. Ausführung Schlafzimmer Gr. Berkitatt 595.— Mk. vermieten. Bu erfr. Mbrechtfir. 41, ptr.

Alleinverkauf des Verbande (D) öbel Deutscher (1) ertarbeit

Mietgefuche

5=3immer=Mohnung

Auf bem Lanbe, Nähe Halle, Wohnung, ca. 5 Jimmer u. Garten, z. 1. Juli zu miet gefucht. (Pfarrhaus, Gutshaus ober ähnl bevorzugt.) Angebote unt. R 7179 Gefch.



Auf Wunsch Teilzahlung Alte Räder werden in Zahlung genomn

5=3im.=Wohn. Bab, Mtabuje. mer, Balfon un Barten. Breis b 00 RM. Offerti 1. D 1101 Geschäfts

4=3im.=Bohn

mit Bad, Innentiof.
i. Br. bon ungefähr
65 M., 3um 1. Juf
oder fpäter bon Be
anten (3 Perf.) ge
fucht. Offert. unter
B 3 8166 Gesch.

31/2-4=3im.=B

mit Zubehör gesuch Breisangebot m. Bo schreibung u. E 617 Geschäftssielle.

3-31/2=3im.=B

mit Zubehör, zur 1. Ott. Rähe Haup bahnhof u. Schlach hof. Off. u. D 109 Geschäftsstelle.

Touide 3 3im

in ruhig., vornehm Haufe, mit Kabineti ift vom 15. Juni evil. später zu verm Bithetmstr. 22, I. Gr. leer. 3imm

4=5=3i.=Bohn. n. Bad, fonn. Lagi er 1. 10. von ein Dame gesucht. Of t. E 6186 Gesch. Borderzimmer

3u vermieten. Broth, Rosenstr. 2 Möbl. 3immer mit Babbenupg. frei Schumann, Glockenweg 5, Rähe Artilleriestraße

Martinahe. Freundliches fonnige möbl. 3immer

bill. 3. bm. Stebtler Ruttelhof 11 II.

Möbl. Zimmer fofort ob., später 31 vermiet. Rannische straße 20/21, II. Gonn. mbl. 3im

Bahnnähe, zu berm Röserstraße 2/3, II. möbl. 3immer

Rocht., Innenkt. (Ar tilleriestr.), Wiete 3 MM., gegen kleinere Off. u. E 6179 Gesch ep. Gingang. Leit iger Strafe 39. I. 2-3-3i.=Bohn. Gaub, Gelafft für herrn fof. fi Steg 16.

auf bem Lande be Halle ober Ammen dorf gefucht. Offeri u. E 6184 Geschäftss Bohnung

21/2=3.=Bohng. mit Korr. 3um 1. oder später. Pro off. unt. E 6173 die Geschäftsstelle.

Al. Wohnung E 6189 Geichäftsft.

2 leere 3immer mit Rochgel. fof. gef. Off. u. E 6188 Gefch.

Gtube, Rammer, Wohnfüche, Norden gesucht. Offert. und R B 6065 Geschst.

2 gr. I. 3im. m. Ri Amelang, Lubin Bucherer-Str. 65.

2 leere 3immer od, kleine Wohnung für 2 Perfonen gef Off. unt. D 1098 ar die Geschäftsstelle.

Stube u. Rüche ob. gr. feer. Bimme gesucht. Off. unte E 6185 Geschäftsfiell

möbl. 3immer 12-15 M Offert nter D 1031 Gefc Ca. 40 am beller

Lagerraum Riebechlat g

Bu verfaufen

Brobere Menge ge

Beikkohlpflans. Brudner, Diestau

Beizenitroh Röthen-Lanb.

in großer Auswah

dochdruck 36,— 33,75 28. erchromt 60,-52,- **45.-**

Markenräder: Adler, Opel, Panther, Triumph, Victoria

Geiststr. 39
neben Kaffee
Hohenzollern
Auf Wunsch Teilzahlung

MOBEL

Buftav Preifer, Rüchen u. a. Möb gu günftigen Preifen. Eustav Preifer, Zwingerstraße 6,

Eisbüchie 14 Lit., 3u verfauf Baifenhausring 1a

Achteckia, Tijch ergerstraße 68 III.

Sandwagen

Gasherd lligioja dertife, Bertife, Gribbisafchtisch, Rachttisch, Rachttischer, Regulator rone, alte Kücker u. a. m. ber Reisstraße 82 I.

> herrenrad f. Streiberftr.

Radio. s Röhren, NGB., geg Motorrad einzutausch oder zu verlauf. Zu-schriften unt. N 7182 Geschäftsstelle.

Rohlpffanzen . Meng. abzuge

Antleideschrant m. Spieg. 75 M., 2 hohe Bettstellen mit Spiral- und Austenmartag., Schreibt. 40 M., Bückerickant Sa M., runder Herrenz.-Tisch H., Zweizug-isch, Flurgarde robe 18 M., Chaisel, Plüsch-sosa verkauft

Gute Pianos

vermieter

Bau-Handwagen

echillerftr. 38.

gu verkaufen. An Baberei Ar. 1, II.

Bilberrahmen, guterh., m. Glas, bi Curt Gibe, Teucherr

Reitstiefel

41-42 zu verfaufe Triftstraße 7, II

Gr. Binkwanne

0 Mart, ju verfau bolf-Sitter-Ring 17 3 Tr. jinfs.

1. Bafchtifch, weif Br. Steinftr. 31, I

Gommer-Mingug

Gr. Tijd u. Gtühle

Seiler. Wäscherollen

Fahrräder

Spezialräder:

Ballonräder: vernickelt 48,- 38.-

gebr., Obw. 108, gr Figur, Smot.-Ung. Obw. 112, starte Fig billig zu vertaufe Mr. Steinstraße 68

können Sie nie wieder so billig bekommen wie heute, darum kaufen Sie bald bei

G. Schaible. Gr Märkerstraße 26 am Markt

Schlatzimmer

Mähmaschinen

Ballonräder Fifcher, Güdftr. 62,

1 Bratiche. 1 Geige m. Etui un Bg. bill. zu verfau Jacobstr. 50, prt.,

ca. 2 Morg., über 100 Obstbäume, 31 verfaufen. Angeb. u D 1112 Gesch. Faft neuer Angug für alt. herrn, Größ 1,68—1,70 m, billig 31 verfaufen Baderfir. (Laben). Rapitalien

Mit 15 000 MR. Gtroh gibt ab Alb. Kent holleben.

Eldgeweih und Antilopengehörne

Dauerbrandofen traße 10 I i.

Krankenfahrstuhl

Gtahlhelm-Rock Hofe, Wüte u. Kot pel 3. verk. Pfänner höhe 2, part.

1/2=3tr.=6nche i. Samen ob. Spre verf. Lubw.-Bucherer Straße 12, Sübler.

herrenrad Dünger

egen Stroh gibt aufend ab Brauerei Bodenstein A.-G., Artilleriestraße 124. **Gmoking**

hell. Sommermeir mittl. Fig. 3. riebrichftr. 30, i.

Raufgefuche

RM 400000

Hausgrundstücke zu günstigen Beding-ungen zu verleihen. Anträge von Grund-stückseigentümern direkt an Exp. dies. Zeitung unter R 7181

140 000 RM

Shp. zu berg. leil, Berlinerftr.

50 Mark

Heirategeluche

Di. Mabel wünscht errn bis 28 Jahre nnengulernen, Bei juneigung spätere

Che

Off. unt. & 1132 an

Soushalt

Tennisidläger

Gartenidirm. it erhalten, zu tauf fucht. Off. unter 1099 Geschäftsst.

Rleiderichrank . ff. gef. Off. u.

Damenrad

Bebr. Militärtorniften 3. f. gef. Br.-Off. ar Karl Andrea, Defte bei Könnern.

Seirat Rohlenhodeoien Actteres Mabch, fucht Befanntichaft eines hern im Alter bon 27—40 Jahren aw. unn, Sarbenberg

Meiderichrank

herr bom Lande, m. Grundbefig wünschi Bu perpaditen Lebensgefährtin Rrantheitshalber warineret hat, te nenzulernen. Off. B. 3. 8162 Gefchit.

il. Herren-Salon 311 berdacht, evil. 311 berk. Wohnung bor-handen. Arnold Köhler, Friseurmstr., Aschiersteben, Hecklinger Straße 11.

Obit= und

Gemüsegarten

4000 M

Grundflücksmarkt Einfamilienhaus mit Scheune, Stall u. Hausgarten, au bem Lande, zu bert Bermittler berbeten

28jahr. Meisterssohn, 1,65 gt., spät. Grund-beste, ober etw. Ber-mögen, sucht Mädch, (22—26 K.) aw. spät. Bünschendorf Rr. 16 bei Bab Lauchstädt.

Gebild. Beamtentochter, Mitte breißig, angen. Leuß, tifot. Schneiberin, sparfau, nicht unberm., gute Austieuer, mustal, such Briesweche in herrn in geste. Berrn in geste. bei baiere hairet

Sa fein Sch von ten Sta ihn Sta von hat er e i 1

bift Bar

Noi tor Nid geld neh:

folli

müsi Pall Arn Könr

Anen nien wie trach Sein Glie

aus? Bas verit den follt, auten arbei wenn Sof

Seirat M 61, poffiag.

Silfsbeamter, 32 34 febr folib u. fparf. größ. Barbermögen, vünscht paff. Mäbel ennenzulernen. aröß.

Einheirat

Spb., auf Bohn-ins gesucht. Offert. E 6178 Geschäftsst. B 3 8149 Geschft.







DEG

Waldgottesdienfte bürgern fich ein.

In landicafitich icon gelegemen Gegenden fft es icon immer eine aute Sitte geweien, in der Sommerszeit dem Gottesdienst gelegentlich ans der Kirche ins Freie au verlegen und besondere Waldortesdienste oder wenigtens kurge religiofe Waldseitenfe oder wenigtens kurge religiofe Waldseitenfe oder wenigtens kurge religiofe Waldseiten zu veranftatten. Im die dem Jahre icheint fich dafür wieder ein ftartes Bedürfnis geltend zu machen.

machen. Darüber hinans finden bei besonderen Gelegenheiten, Keldgottesdienste statt, wie es etwa zum 1 "Wat wiederholf geschechen ist, oder auch bei Regimentstagen und dergleichen. Im Unstruttal wurde fürzlich eine Segal-stiegerveransfaltung durch einen Gottesdienst im Freien eingeleitet.

Au überlagen wäre ah wen wist auf

fitegerveransatung durch einen Woltesdenft im Freien eingeleitet.
Im fiberlegen wäre, ob man nicht auch im Simblid auf das bevorstehende Jest der Sommers onn en wende die Kirchen zur Mitatbeit aufforderte. Es wirde fich eine gute Gelegenheit bieten, um die geolanten seiern würdig aufsagestalten. Nandereit Beziehungen zwiichen firchlichem Gedantengut und dem Raturfest der Sonnemwende würden sich erzeichen, wan brauchte nur einmal zu verluchen, alte deutsche Solfsbräuche, die vielstoß ang der Bergeschubeit außeim gefallen find, neu zu beleben und mit neuem Inhalt zu füllen. Die Persönlichseit Johannis des Täulers im besonderen ift es, die zur Sonnenwende hervortritt.

Mademifder Turnerichaftertag.

Allademischer Turnerschafterlag.

Bad Mantenburg. Der Turnerschafterlag des Verbandes der Arnerschaften auf deutschen Socialischen Socialisten Stein der Kentrerschaften auf deutschen Socialisten der Kentrerschaften auf deutschen Socialisten der Alle als die frisberen We-keste aus Verganigungsprogramm trat vollständig in den Hintergrund. Die Tagung war ernster Arbeit aum Anflow des Verbandes als Gilied der Boltsgemeinschaft gewidden. Das galt für die Beratungen der Attieun Turnerschaften wie der Allen Geren. Beide sollen in Justumlt nich mehr nebeneinander, sondern als ein beit lich es Gan ales unter einem Berbandsführer, auch phil. Schöber (Turrerschaften wie der Allen Schöben der Allen der Annahme der neuen Sachungen vom Kührerting, der zu drei Vielen der Annahme der neuen Sachungen vom Kührerting, der zu dreit Vielen der Verlagen der Ver

Sienographentag Slolz-Schrey.

Ballenfedt. Der Stenographenbund Gan
Sachen-Anhalt, hieft vom 10. dis 12. Juni
leine 50. Lagung in Ballenfedt unter der
Schrimberrichaft des Oerzogs Joachim Ernit
von Anhalt, ab. Am Begrüßungs- und Bunten Moend bieh der Kundesvoriend für
Sachien-Anhalt, Jadel, die Gäfte willtommen,
ihm ichlösien sich als Vertreter der Etadt,
Etadtrat Bergmann und der Boritand des
Sienographenbundes für Ballenfeldt, Sladtinspetior Otto, an. Es waren girfa 500 Gäfte
von außerhalt erfofienen. Der Bund felöft
dat fich in feiner bisherigen Lätzte gehalten:
er ächte 3000 Mitglieder in 72 Bereinen. Am Sonntag fand 9,30 Uhr ein Wett-

Olus dem Anhalter Land

Beilmurf ins Arbeitsamt.

Belivut ins Acveltsami.
Alberkedt. Als am Sonnabend der Wohlfaftempfänger Paul & feine wödgentliche Unterfüßung abvolen wollte, wurde sie ihm un 5 kM. gefürst (Frauenanteil), weil feine Krau die ihr angeltagene landwirtschaftlichen Kroeiten außgeschlagen habe, also nicht arbeiten wolle. A. empörte sied darüber so lehe, daß er in seiner Erregung nach Saufel, ein Beil holte nud es durch die Henstelber in das Amissimmer des Ortsvortigers in einen Ander Saufe sine in der Berndung teleponisch erworel, ein von Berndung teleponisch berbeigerusen Uberfallsommando nahm R. fest.

Die stärtfte Riefer Deutschlands.

Defiau. In der Trentenbaumer Seide, in den ausgedehnten Kiefernforsten beim Jorfbans kapen, steht am Nande eines größeren Kadischauses eine Kiefer, die ein Gigant ihrer Art ist, mist doch der Ziamm diese Nammes an Umfang fürziber der Burzelfrone nicht weniger als 400 Weter. Das enthreicht, da der Ziamm last treisrund gewachen ist, einem Durzhmeiser von rund 1,30 Weter. Nach in einer Dobbe von etwa 6 Meter hat der Ktefen

ichreiben und Wettlesen statt. Fast 400 Mit-glieder hatten sich hierzu gemeldet. Eine Neise wertvoller Breise woren ausgesetzt. Bet dem Kestaft im derzagslichen Schanspielsfuns ist be-jonders der Wertrag des Oberlindiendirerkors Dr. De mi die it = da II e. hervorzuheben. Der Nedmer prach über die Tage des Bundes, Freiheit und Fortschrift für die Deutsche Kurzsschrift. Ein gemeinlames Mittagesen sichles sich au. Am Sonntag abend sieg der Kestdall mit Preisverteilung.

Das Staatsministerium weist den richtigen Beg.

Unterflühungsanfräge.

Unerfüllbare Aredit- und

baum einen Stammumfang von reichlich 3 Meter. Der Baum ift noch völlig gefund nnd voll Lebensfraft. In etwa 10 Meter Böge breitet er feine Zweige weit ausfadend wie einen Balbachin. Borfi- und Bolsfach-verfändige meinen bedaupten zu tönnen, daß es sich in diesem Riesenergempsar um die fraffe Riefer handelt, die in deutschen Bal-bern zu fluden ift.

Candesverband Unhaltifder Gewerbevereine.

Anhallischer Gewerbevereine.

Deffan, Am Sonntag traten im "Goldenen Töwen" die Sorfände der dem Landesserband Anhaltlischer Gewerbevereine angesichlössene Bereine Geffan, Zerbit, Goswig, Woklau, Wossan, Wiesburg) ausammen, um an der durch die volltische und wirtschaftlische Gewerklischen Wittelfand Leitlung au nehmen. Ginmittig wur man der Auffasiung. die die die gewerklischen Phittelfand Leitlung au nehmen. Ginmittig wur man der Auffasiung. des eine nieses und sielbewurktes Ausemmenarbeiten der Bereine im Andesverbande mehr dem je dringende Kotwendigfeit seit. Ginen wichtigen Auftri in den Besprechungen bildeten die Istele und Nusgaden des Kannyfburdes für den gewerblichen Mittelsand. Es wurde beschossen, einen außerordentlichen Landesverbandstag für Sonntag, 9. Juli d. J., nach Eoswig einzubertien.

stimmungen des Birtschafts- und Finang-ministeriums übernommen werden. Boraus-sezung für die Uebernahme der Bürgschaft ist, das eine Bank sich dereit erklätt, die er-forderlichen Kredite auf Berfügung au stellen und selbst minde ste ns 20 Frogen des Bürgschaftstriftes trägt; serner, daß die dis herigen Banksläubiger eine Eillhafte-Er-klärung abgeben. Solche Anträge sind sedoch nicht bei den Ministerien unmittelbar, sondern bei der Haupkantberdindung des detresten bei der Haupkantberdindung des detresten bei der Haupkantberdindung des detresten bei der Haupkantberdindung des derreder-lichen Vordruck auf verfügung siell. Die Anträge gehen dann an einem Ansschub von Lachverständigen, der dem Misschub von Lachverständigen, der dem Verfügung siell. Die Unträge gehen dann an einem Ansschub von Lachverständigen, der dem Verfügdistminiserium gebildet worden ist. Auf Grund des Gutachtens des Ausschuffes erfolgt die Ent-icheidung durch das Virichaftsministerium."

Friseur-Bezirkstagung.

Diensiag, 18. Junt

| Cisleben). Frifieren mit Gisenwelle
(Beisterlasse): 1. Preis (Plasette der Sandemerkstammer): Derteet Vartikg, Eisleben,
Omenfrisieren (Bosinde, Meisterlasse).
1. Preis Erlefen, Delinde, Meisterlasse).
1. Preis Erlefen, Delinde, Meisterlasse).
1. Preis Erlefen, Delinde, Meisterlasse).
1. Preis Greifen, Delinde, Meisterlasse).
1. Preis Greifen, Preis Frl. Ran bet
Partikg, Gisleben); 2. Frl. Ran bet
Partikg, Gisleben); 2. Frl. Ran bet
Partikg, Gisleben); 2. Frl. Ran bet
Partikg, Frissen, Reiter bet
Roch, Gisleben); 2. Frl. Ran bet
Roch, Gisleben); 3. Frl. Rirtsam bet
Rochlifenslesse); 3. Frl. Rirtsam bet
Rochlifenslesse); 3. Frl. Rirtsam bet
Rochlifenslesse; 3. Frl. Rirtsam bet
Rochlifenslesse; 3. Frl. Rirtsam
Bet Delinde, Sandenslesse; 4. Freis
Frissen, Sandenslesse; 5. Freis
Frissen, Sandenslesse; 5. Freis
Frissen, Gebert Partikg, Gisleben,
Rirtsam bet Dolf, Salle,
Rirtsambeter Der GebiltensLeonderpreis der BeonBerte; Dandromer,
meister Bartikg, Gisleben,
Benatonsker, Denardomer,
Benatonsker, Denardomer,
Bertikg, Bant Calle
Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg, Bertikg

Brovingialfagung der Frauenhilfen.

Devoinzullagung ver Frauengillen.

Im Montagabend wurde Krowingalian ver lächflichen Frauenhilfen, die am 12. und 18. Junt in Werfeburg fattfliede, mit ehem Begrüßungsbabend eröffnet. Generalfuperintendent D. Geger hielt die Seifaniprache. Den Gehüß des Bbends bildete eine Aufführung des "Rwölf-Appoftel-Spieless" durch die Sallesche Geber Frauenhilfen aus allen Zeifen der Krauenhilfen aus allen Zeifen der Krowing der Appositiefen der Krowing der Geber der Geber der Krauenhilfen aus allen Zeifen der Krowing der Gehüß des dein Zwie und in der Etablistische Festgottess dienste state.

Canbrat Böhlmann nach Liegnig verfeßt.

Kölleda, Der jur Zeit im einstweitigen Russesand befindliche frühere Landrat Pöhlmann ist der Regierung im Liegnit siberwiesen worden. — Diplomlandwirt Lehann in Bönnede erhielt vertretungsweife die Leitung des Landrat zum Burg. — Landrat i. R. Dr. Bolgt im Rageburg wurde ber Regierung in Magdeburg überwiesen.

Bluttat aus Eifersucht.

Biuttal ans Eiseriucht.

Leipzig. Um 12. Junit hat sich Ecke
Gießer. und Naumburger Etrache in LednigBlagnvig eine Liedeskragöbie abgebielt. Die
18 Jahre alte Arbeiterin Elmer als
Broblebna, die in einer eine Einigaruspinneret
in Lednigs. Die den Melter eine Greifeit ist.
Botte die Melter erstätigt ist. dotte
in Lednigs. Die den Melter George
George alten Melter George
George alten Melter George
George als Martranfisht feit NaustragGeorge als Martranfisht feit Naustragden Armein Melter George
George die George
George der George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
George
Ge Tisleve-Bezirlslagung.
Gisleben. Sonntag mittag wurde ber Söldrige Bezirlstag des Tächtigen wurde ber Söldrige Bezirlstag des Tächtigen beritagen beitiger Krijeure mit einer fachgenerblichen Kvarenfoau nud einer gebrlingsarbeiten-Ausstellung im Landbund-biefen Ausstellung in Landbund-biefen Ausstellungen Damen-berrehfeltlungen Damen-berrehfeltlungen Damen-bieren Ausstellungen Damen-bieren Ausstellungen Damen-biefen Ausstellunge

Stenographentag Stolze-Schren.

Das Staatsministerium weist den richtigen Beg.

Beimar. Die Pressessellessel des Thür. Staatsministeriums teist im Auftrage des Birtschaftsministeriums mit: "Täglich gehen bei den Ministerien achtreiche Gestücke und Staatskredite sin indunistelle Weiniche und Unterfütungen ein. In die diese Weiniche Wetriebe oder um sinanzielle Beibisten und Unterfütungen ein. In die seinsten und nachtrieße und Unterfütungen ein. In die seinen Weinichen muß nachdrücklicht darauf aufmerksam gewacht werden, daß dei der alleaneinen Lage der Staatsfinanzen eine Berücklichtigung nicht ersogen kann, wie auch hisber vom Lande Töstringen an private Unternehmungen entsegen manchmal in der Dessenstlichtest verbreiteten Rachrichten Kredite, verlorene Justifüssel an diese gegeben worden sind. Die Einzelbearbeitung der Gestück bei der angehannten Gestäßistage die auständigen Stellen der Ministerien über Gebühr. Da derartige Gestüge werdens find, können die Mintragsteller im allgemeinen eine Beantswortung nicht mehr erwarten.

Tas Land Thüringen bat aber, worauf wiederholt füngewieden worden ist, einen anderen Beg aur Förderung der Arbeitsbeschaftlung durch die Rikglichtet der Uedernabme von Bürgichaften für industrielle und gewerbliche Betreich, die lebensfähig und ges
lind sind, beichritten.

Rach Krüfung des Einzelfalles kann diese Bürgichaft nach den gemeinichaftlichen Betweich aben gemeinichaftlichen Betwein den gemeinichaftlichen Betwein bassen. chen haben. Nur den halben Lohn, verstehst?"

Kort Balle sah ihn mit großen Augen an.

"So einer bijt? So."

"Bad? — Was hat d' gesagt?"

Redderfopp rectte sich fampsbereit in die

Ralle auverschilde. "Ich mein, mit meinen Krmen werd ich eine Senie woll regieren können."
Da führte delne ihn au seinem Bater.
"Dier is ein, Lodder, der is Willens, als knecht aufr von eine Techt. Weber is ein, Lodder, der is Willens, als knecht aufr von gestellt, als die Expression eine Kriek in vor auch eine Kriek in wenn er es auch inemals ausgegeben dieht, mie die Ernte bereinsubringen sei, Er besträchte eine Weile finnum den Burichen. Seine kraftvolle Geitalt, die sedernden die Grieke in Wille finnum den Murchen. Seine kraftvolle Geitalt, die sedernden die Grieken in den Angen? — Pads war's mit den Angen? — Pads war's mit den Angen? — Pads war's mit den Angen? — Pads, was brandsten ihn die Augen zu fümmern?
Wit den Angen werden Senie, Plag und der Angen mit den Newerber. "Boher fommit? Kramen mit dem Bewerber. "Boher fommit? Kramen mit dem Bewerber. "Boher fommit? Kramen mit dem Bewerber. "Boher fommit? Kramen mit dem Kreiten vorzuweisen? Bas ich branch, das is ein gedienten Angeh; verliehft? Ein, der beim Milia ardh ardh auch verlehft. — weil ich ein, der detten will, nich auf der Etrake lässen mag, werne ich will, did auf mein den auch den mit, nich auf die, den in fannik uur der Selben Lohn verlangend lein von dent, is meddens hiere in Monannen fannik uur der Selben Lohn verlangend lein von dent, is meddens hier im Monannen fan den, in Landschen bei ein Monannen fan den mag.

awang, absutreten? Bei seiner sähen Ratur fonnte das noch viele Jahre dauern, Iahre unausbalifam aunehmender Berarmung, anatvolle Jahre der Knechischaft für den Sohn. Und wenn muter dem Joh, unter dem John und der dem er hintimmerte, menissens sein Serg, seine Sinne Velreidsgung gelunden hätten! Aber fonnte das demittige, immer gehorsame Geschöph, das er im Jorn an leine Seite aerlisen halte, ihm die erstenen hatte? Nach solgerer Franenart eine Foren hatte? Nach solgerer Franenart eine Serforen gatte? Nach solgerer Franenart eine fein Geschen Solgen nach der vor der Verforentung seines Sechnens.

"In Abend, Selae", artiben und hand er vor der Verforentung seines Sechnens.
"In Abend, Selae", auf de Stimme, der ich für für Michael vernehmen seiner Klane in ihm nachhalte, unversellig für ihm der Michael vernehmen für Michael vernehmen für der ich den kabet.

sind "a" antwortete Delge beklommen, beitüral über diele lang vermiedene, nicht gevollte Begegnung.
"Ein lange Zeit", fuhr die Stimme fort,
"um was mich anlangt, ein Jimme Zeit, ein Zeit voll Sechnen, voll Kene um daß, was geichen is, voll Berlangen, es ungeschen an machen."
Er schwieg.
"Für dich im Gegenteil muß es ja woll ein iehr erfreiliche Zeit gewesen sein, ein Zeit der Erfüllung von all dein Wüsuber — "

Zeit der Ersullung von au dem abnichen — "
Alfheid — " den nicht and nicht eine Zeit.
"Le nu, ich muß das annehmen, weil es dick fein büchen pressert hat, mir in wein Bereinsamung ein gutes Wort au sagen."
"Aus was Ursach ich das nich fonnt, — nich durft ich mein. dos mutt sichlen."
"Der jod, ein junger Hochzeiter in sein Berstehlett — "Der den nicht ich mit den nicht"
"Bervott mich nicht"
"Bervott mich nicht"
"Bervott nich nicht"
"Bervott nich nicht"
"Brautwah die Alonistens insgesamt bedünten. Bas verlägt das? Du bis dein

eigen herr. Un wenn dein Bäuerin nach dein Sinn is -- Seine Stimme bebte vor Leidenschaft. Seine Stimme bebte vor Leidenschaft. "Bedeen nach mein Sinn is, war un sein wird fir alle Zeit, das weißt am besten. Un mein eigen berr bin ich nich, das weißt auch. "Slimm genug."
"Rann ich destütz"
"Rann ich destütz"
"Rann ich den. Ich mein. berr is.

mein eigen verr vin ich ich, das weist and.

Timm genna."

"Rann ich örste:"

"Rann ich ördie:"

"Rann ich ördie: macht in nich

Betinnweben für Eijenfetten ninmt. Ener ich

Betinnweben für Eijenfetten ninmt.

Leol, woll. Bas ein nich fann, das fen ich

Met Bas ein nich fann, das fen gene ich

ich Meer Bartip da um fen Versch iste.

Tich ich Bepieltin aus den Gen nich mit

ich Alle ein Gelpieltin aus den Gen nich mit

ich Alle ein Gelpieltin aus den Gen nich mit

ich Alle ein Gelpieltin aus den Gen nich mit

ich Alle ein Gelpieltin aus den Gen nich mit

ich Alle ein Gelpieltin aus den verschielten.

Den his Spinnwebens, die fien der

Kienterten. Benn se mich auch vriden, ich

mit sie dragen. Rann sein, du hohr recht, ich

mit sie dragen. Rann sein, du hohr recht, ich

mit sie dragen. Rann sein, du hohr recht, ich

mit nich in Versindung. Alseid,

"Denn in ach."

Er sah sie au mit vor Berlangen dunselm

Rlich. Echoner schien sie geworden in dem

Jahr ihrer Ebe, reiser. Das satt schwarze

daar wellte sich um das schmale Gestich, ich

gradeln, ein Lächelt des Siegs.

Roch einmal trantern sein Blick das ge
liebte Bild. Dann wander er sich summ,

körtit beim, ichneller, immer schweller.

Kortsteien entlane. Es war eine Kluck.

Bon Deutschen.

Bom Deutschen Wertbund hat dum Borsteinund ber Deutsche Bertbund hat dum Borsteinund ber der Bertbund ber der Bertbund ber der Bertbund ber Bertbund ber Bertbund ber Brof. Dr. Jädf. Prof. Ricmerschmitz, Minnehm, Prof. Schmitte benner, Stuttgart, und Architett Winfried Bend and, Kommisson auch Architectung gemäßt.

De einer bijt? So."
"Bas? — Bas hat dr gefaat?"
Reddertopp rectte sich tampsbereit in die die
Ber Burch jah ihm gerade ins Gesicht.
"Du nahrift dein Borteil, Baner. Das ist recht. Ich war der eine der gestellt der Burch der Bu

Turnen, Sport und Spiel

Adolf-Hitler-Jugballpotal.

"Olympifche Siege — ein Zeichen deutscher Erziehung."

Reichssportsommissen b. Thammer und Osien machte befanntlig in Abn bie gelegentlich des Ausbad. Condpieles versammelten Sportsüdrer mit einigen leiner Eru no fa be aur Um geit alt un a bed deutschen Sports befannt. In seiner bom begeiteren Schwung getragenen Rede burben bie Borte "Ge fit ein Berbrechen gemeien, ben "Sport in die materielle Linie zu Sport in die materielle Linie zu geben" un geben"

an oberen, onne ihm ethifchen Sert au geben Beifall guttitert. Bageistere Austimmung landen auch folgende etdetungaebende Sider. In Auftril bertainge ich dog je der de unfiche ben aus dem berufchen Ehre bei gefein Leue bernachen und mit ihren Arbeilgebern über die weiter ber greicht berhandeln, damit sie au stächtigen Konnern bernachbilde hamit fein utstädigen Könnern bernachbildet werben. Am Eerfit follen befähigte Leute an der Beufscha beschiedlich für Leibestbiumen auf jammengeigen werden, denn ein Sie ab den Did mit ja den Die bei den Did mit ja den Die bei den Did mit ja den Die bei den Die
Sugend, Sugend, Defe in Beracht werden. Ich boffe, daß ich bereits innerhalb eines Jahres durch den "Spotis berochten "Spotis von der zo deren Doppet is voie zur Keiftigung babe wie der Stuat mit als Etat für die Leibesübungen zur Verfügung ließen fann. Als erlier arober Verband dat der Deutschleibungen Auflichten der Verband dat der Deutschleibungen der der Verband dat der Deutschleibung fellen fann. Auf erlieben Deutschleibung der deutschleibung der deutschleibung der deutschleibung der Verband der deutschleibung der Verband der deutschleibung der Auflieben der Verband der deutschleibung der Reichte deutschleibung der Reichte deutschleibung der Reichte der Verband der Verband der der Verband der der Verband der

biefer Spiele foll dem Fonds ber beutschen Arbeit jur Berfügung gefiellt merben."

Hitler-Botal der Handballer.

der Spiele dient wohltatigen zwecken. Zwei Läm ber fiele tragen die beuticken Handballer im September aus. Mm 3. September finder im Ropen da get der eifte Sachertamis gegen Danemark flatt, und am 17. September tritt die beutiche Rationalmanischaft in Wien zum Kampf gegen Desierreich an.

Deutiche Elf gegen Defterreich.

Bader gegen US.-Rürnberg.
Dem Gaumeister Woder ist es gelungen, die der Kürnberg-dirither Obersig an angedörende Bestens be-kannte Aufbaltmannischeit des Allgemeinen Oport-bereits Aufriberg ist einem Privolische nach Salte zu verpflichten. Das Spiel sinde in kommenden fatt. der mit E. Jani, auf dem Badersportsbleg

- SB. Sotensleben 3:0 (2:0).

Das für Conntagnachmittag vereinbarte Treffen

99-Merfeburg — SB. Renmart.

wurde der ichlechten Bitterung wegen auf Mitt-wood nachmittag verfcoben. Es findet auf dem 19er-Plate fiatt.

Fauftball-Gaumeisterschaften.

.Germania' Oftdeutscher Meifter

Atlas-Leipzig mit 10:6 (26:8) gefchlagen.

Attlas-Reipaig mit 10:6 (26:8) geichlagen. Im Sennatord fanden fic in Leipzig Sermanis-Feliriefer Solle ind "Mids" Seipzig im Endambi im die Dickeut ind "Mids" Seipzig im Endambi im die die Might im die Heilbeite Might im die die in eine Felipaie wird da fit mit ihre fich at im die first die fir

Erfolge der hallischen Regler

bei ben Bettfämpfen in Brannichweig.

bei den Bettfämplen in Braunschweig.

Mis lehre Krüfung für das dem 15./23. Juni in Franffurt a. Main statischende 15. Teustides Ambekergetin, und vom Analische von Sportschefen aus ganz festen, und dem Analische von Sportschefen aus ganz festen, und den Analische von Sportschefen aus ganz festen den Analische Afrikanf lomste sich den Analische Misse einzelem Kreismeister vereinfallet. Die ballische Afrikanf lomste sich dank ihrer in dem Vorfamplen erziesten guern Leifungen und den Vorfamplen erziesten guern Leifungen und der Analische Vorsachen der Vorsac

waften. Gs ift zu boffen, baß bei dem soliden Können der Balliden Spigenfeger in diesem Jahre wieder ein-mal eine Deutsche Meisterschaft nach Halle gebracht wird.

Rordosithüringer Turngan, Grohdezirf I.
Ju dem am 18. Juni in Saffen.
Be airle fi in derireiffen marichieren die Ablig, der Halle der Felle der Geffen marichieren die Ablig, der Halle der Felle der Geffen der Grohderen mad der Ablig der Halle der Geffen der Grohderen mad Dellaure Grohden der Geffen der Grohderen der Geffen der Grohderen der Geffen der Grohden Abreit gereichten gereichen gereichen gereichen gereichen gereichen gereichen geneichen der Gestellt der der Geffen der Ge

Straße 38.
Solleiche Turnerisaft. (Amilich.)
Uniere Schwimmiunden finden jeht ieden Donnerslag von 1930–1930 Urr fatt. Regelmästiger
Bestuch dieser Ulebungsstunden wird erwartet, auch
Ander und Ingendliche baden Altriti.
Albert Und Lieben baden Altriti.

Albert Verlot, Schmismurat.
Boraussjagen sir Prittwoch, den 14. Juni.
Strausberg (4 Uhr): 1. Zertum — Groft; 2. Philanti — Petinga; 3. Radh — Eraus Bofte; 4. Sphu II.
Sebe; 5. Jashimfer — Marie; 6. Al Najchid — Mita; 7. Cornelia – Arustürfen.

Elf Pferde im Derbn.

un iesten Junifonntag wird nach atter Tradition auf der Mand der Der Gerbe auf der Kendelben der Der Gerbe
Plakweihe des SC. Cröllwik.

Eine icone, felbftgeichaffene Sporiftätte am Donnersberg.

Line injone, leivigerichaftele.

Am Conntag fand ein Wert feine Krönung, en dem der De vert-Club & tof il wie jin metr als 30 000 Etunden unteigenntsiger, schweitzier Arbeit seiner Mitglicher und des Arbeitsbeintels des Eagleques geschaft dat. Der nunmedr fertiggestellte neue Sportlog des E. Geführig am Donnersberg wurde durch eine sich geschen Erog des Encliedung am Ennersberg wurde deren Erog des Encliedung erstellt der Beiter der eine geschen. Troß des mein gertrachen Erkeites datien der Erog der Beiter Erog der Beiter der Beiter Beiter der Beiter Erog der Beiter Beiter der Beiter Beiter den Beiter Erog der Beiter der Beiter Beiter bei Beiter Beiter bei Beiter Beiter bei Beiter Beiter Beiter bei Beiter Beit

Sportifatte am vonnersverg.

gön ig, vor, er hob insbesondere die großen Aufgaben des Sportes auf nationalem, exisherischen und etbischem Eckste bervor. Unter dem Geschage des Zeutschlandliches und des Hoffengenes deutschlandliches und des Hoffengeschlandliches und des Hoffengeschlandliches und des Hoffengeschlandliches des Hoffengeschlandliches des Hoffengeschlandliches und des Kanden des Hoffengeschlandliche und des Hoffengeschlandliches und des Hoffengeschlandliches und des Hoffengeschlandliches und der Aufgegeben des Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches des Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches Hoffengeschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Kandellen der Gauscherunden des Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Kandellen der Gauscherunden des Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Kandellen der Gauscherunden des Hoffenschlandliches Hoffenschlandliches Kandellen der Gauschlandliches Hoffenschlandliches Kandellen ka

Mus Anlag ber Blagweihe wurden auf bem ner Sportplat bes GCG, verichiebene Betifampfe burchgeführt, über bie an anderer Stelle berichtet

Europameiftericaften im Jechten.

Bei den Europameitkerschaften im Kochten fiel am Zonntag in Buddpest die Entscheidung im Flore its se dien der Herten. Meister vorden mit Slegen und o Niederlagen Gwaragna (Italien) vor seinem Landsmann Gawlini (7 Siege – 23 Treffer) hinter dem Englander Liedb (7 Siege – 25 Treffer) beitgete der Inieten von der Verlagen und sein Landsmann Bechine (5 Siege) die nächsten pliage.

Plagarn gewann das Mannschafts-Aloreitsechten der Damen vor England, Desterreich und Däuenart, die um die Plätze einen Sticklamps austragen mußten.

Kajakregatta in Köpzig.

Grmitflung der Gaubessen.

Mm Sonntag sibbte der Saalsgau im Ober-Elbe-Kreis des Deutschen flamwerbandes auf der Saals-streis des Deutschen flamwerbandes auf der flambessen der der der der der der des Saubessen durch. Reben den beiden ballische Kereinen dere. Den ben beiden der Kreinen der der der der der der der mendorier kanu-Cluide, des Merschusser Kanu-Cluide umlichte 5 Mennen, weren Westauf gestelt dan, des

im Saalgan wirflich guted Anbrermaterial vorhanden ist. Die Kabrer des Um men dort fer Kanuellus errangen allein in 4 Kennen den Lief eines Caubeffern. Sehr erfreults ist die steigende Kormberfelfrung der Neu- Polffener: Todere. Die Ergedussfer (Nundhager-Giner: Tittelbach (NRC), Webfert (Neu-Hoffen); Junioren-Mouter: Hallinger-Giner-Webert (Nundhager-Giner); Serein ist Konne-Serie (Neu-Hoffen); Musiker-Nutre (Neu-Hoffen);

Turnier in ber Universitäts-Reitichule.

Athletifausiduß.

Das Frii bi abres portfeit am Sonntag, bem 18. Juni beginni binfilid 9 Ubr. Kampfricher fiellen: 96, 98, je 4, 1828. 3, Beile, SPC. Beil, Reichsbahn je 2, Vorussia, V. Werfedurg, MHC., 99 je 1. Ubren jellen 96, 98, Polt, Bahn, PSB. und Beile je 1.

Bereinsnachrichten.

Wader Salle. Camilide Aunicen millen fich Mittwoch 1/27 lbr auf unferem Plate zum Geleinbe-fport mehen. Die Aufliedung zum Spiel erfolgt am Tomierstag. Jahufder Turnkrein v. 1868 S. B. Nittwoch ben 14. Juni, 20 lbr. Turnratsfibung im "Bitriburgen.

"Surgnurger. Raufen Turn Berein, Ghülerinnen Mbflg, heute, Dienstag, mülfen alle Challerinnen zum Spiefurnen auf bem Plate erfichiern. Antleicher Aufm. und Sportverein b. 1861 e. B. Achvolum-Molectiang. Am Mittivoch, ben 14. Juni, 20 libr im Commerbab Bierteliabrsversomminns. Camiticke Mysteliangsmitglicher werben erwartet.

Samtunge unterungsmitglieder werben erwarter.

dafl. Zurne u. Sportsurerin, Janubenfl. Opiel am
Mittivoch, 14. Juni: M.N.—Soft 1. 19.30 Ubr
52728-28 [L. Opiel am 18. Juni: 2.—Mitter-Stande
1. 9.30 Ubr 52728-28[ab.

Raufmänifer Zurnverein e. B. dasse. Mittlooch, den 14. Juni 1933, abends 8.30 Ubr außerordentische Siertelfahrsberfammlung auf ben: Zurnplache. Die Uchungsübende in den Zurnhödlen sasten

m blesem Zage ans.

Die 98er Jugend in Front.

3. Mitteldentiches Frauen- und Jugendfportieft in Erfurt.

Das vom Sportstub Erfurt veransaltete "Mittelgrauen und Jugensportiest" wurde ju
tiem großen Ersos fa der teilnemennen
Saal gauvereine, die neben den Ersurter
Bauf für Madden.

Ergebniste:
Augend A 1: 300 Meter: 3. Treplin (Gr. Anne)
Setho. Gera. Naumburg und Wagdebien traien.
Augend A 1: 300 Meter: 3. Treplin (Gr. Anne)
Setho. Gera. Naumburg und Wagdebien traien.
Augend A 1: 300 Meter: 3. Treplin (Gr. Anne)
Tel greich sie un von eine den Augendamien
Tel greich sie un von eine den Augendamien
Tel greich erstelle geschauft.
Treplin (Gr. Anne)
Treplin (Gr. A

Dentiches U-Boot gefunden.

Bon einem Sonberauftrag nicht gurfidgefehrt.

Bon einem Conderanitrag nicht aurückerlest.
Rach einer Meldung ans Riga wurde diese Tage von ietilichen Filikern auf dem Neuerschrend unwei der lettlichen Alike ein geinnfenes ließoon gelinden. Nach den pisderigen Keitlichungen die es fich um das im Weitlichungen die den ein siederen Weitlichungen die ein gedinfenes die Under die ein zu der ein die Allen die Erfüger La und verfuche anwichen Winden und Michelsturm an der Küfte unternahmen. Es liegt in eina zwanzig Weitzlich und weitlich und die Anne ein geschändigungen auf. Nach dem Top des Schiffes fann es sich nur um das Voor C. Bandeln, das im Voormher 1017 zu auf ist die Allen die Schiffes fann es sich nur um das Voor C. Bandeln, das im Voormher 1017 zu auf ist werden die Schiffes war auf ist werden die Schiffes war gegriffen in der die Schiffes wer gegriffen in der die Schiffes wer gegriffen kande sich eine Michel die Schiffes wer gegriffen kande sich eine Michel die Schiffes war gegriffen kande sich eine Michel date und mit der der die Schiffes wer gegriffen kande sich eine Michel date und mit die die Schiffes wer der die Schiffes wer der die Kontiken die die Michel date die Michel die die Schiffes war gegriffen kande sich eine Michel date und mit die nun der der die Michel die Schiffes wer die die Allen die die Michel die die Allen die die Michel die die Richtliche küfte die Allen die die Richtliche küfte ver die Kontiken siche und mit die nun durch den Fünd an der lettischen küfte ver bestätigen.

Neun Soldaten verlekt.

Anto raft in Reichswehrabteilung.

satu ren in Beichswehrabieilung. In der vergangenen Racht marifeierte eine gebere Wöteilung des Ungsburger Reichswehre-Bataillous an einer Rachtibung nach Inningen bei Angsburger Rachtibung nach Inningen bei Angsburge, In der Sindenburge frade fuhr ein Bertonenanto and Schwabmilden in die Meteling. Drei Soldaten gerieten nuter den ichweren Kraftwagen und wurden ichwer verlegt, Sechs weitere Soldaten wurden leichter verlegt.

Auf dem Fluge nach Alasta.

Der Beltflug Matterns.

Det amerikanische Melifiteger Mattern ift in Chabarowskander of moder Grenae der Sowieiunion und der Mandigureit aelandet und hat damit bereits 9000 Kingmeilen gurfickgelegt. Bet seiner Landung war Mattern vollkommen erschöpft am Stener eingeschlafen.

Der amerikanische Flieger Mattern ist von Eharbarowsk nach Alaska gestartet. Nach einem russischen Funkspruch soll er ichon das russische Festiand verlassen gaben.

Waffenlager aufgededt.

100 Gewehre im Garten vergraben.

In Gewehre im Garten vergraben.
In Marne und in der Nähe von Kiel ist ein riefiges gehe im es Bassenlager ents bedt worden. In Marne wurden 15 000 Schuß Infanteriemmatition und rund 100 Gewehre und Seitengewehre in einem Garten vergraben aufgefunden. And bei Riel ist eine Angahl von Bassen belchtag-nehmt werden.

Rengeftrichener Reichstag.

Die Vanardeiten in den gerstörten Teilen des Reichstagsgebäudes in Verlin sind vieler im Gange. Die aus dem Sigungsjaal und den istrigen Räumen inzwissen erftlos entfernten Schuttmässen unsätzten nicht weniger als 700 Onadrameter. Zur Zeit wird die Zackonfurttion wieder gestrichen und die Aupserverkleidung aufgebracht.

Staat und Nationalsozialisten.

Die Durchführung des Berufsbeamtengefehes in Bürttemberg.

Beachtenmerte Aussiürungen über das Berhältnis von Staat und NSDMP, hat im Namen des Wärttembergijden Reichstat Balbmann gemacht. Aus seiner Darfegungen über die Durchstürungsbeitimmungen aum Gest aur Wiederberielung des Berufsbeamtentung ergibi sich, daß alle entscheiben der beiet werden sollen, wobei ein Unterschied aus ich einen Antonalosalisien beiet werden sollen, wobei ein Unterschied auslichen den alten "Nationalosalisien und den ner un "Antonalosalisien und den ner un "Antonalosalisien und den ner un "Antonalosalisien" und den ner "Nationalosalisien" nemoch wird. Der Staatsapparat interworfen sein als Ausseleich sir den Begist des Farlaments.

Um ein praffische Beigigt dan nennen:

Demeindebeamte im neuen Staat.
Die im Dentiden Beamtenbund suiammengeichloffenen Reichsfachgruppe "Sommunaberwalnungen" veranftaltete in Bertin eine Rundgebung, die fich au einem gewaltigen Befenntins aum neuen Staat gestaltete. Jum Berbandsfuhrer murbe Stadtinipefter Kofcel (Berlin) gemößt.

Deutscher Juriftentag

findet im Ottober in Leipgig ftatt.

findet im Ottober in Zeipaig factt. Der Reichsgeschäftsführer des VNSDI. erläht folgenden Aufruf: Rachdem der Teutsche Annvalterein seine Zagung in Minden abgesagt das und isch mit den übrigen Vereinigungen Deutscher Rechtsdener und Amsträger dem Bund Rationalson Amsträger dem And Rationalson Amsträger dem Universitäte der Internationalson Amsträger dem Universitäte der Internationalson Amsträger dem Universitäte der Internationalson Amsträgen der Internationalson der Internationalson der Index der In

Der Aufdau des deutschen Ständefrant is fand am Montag ieine Forsiehung durch den Aufammenlichtlik der preußtichen Aufammenlichtlik der preußtichen Auftisbeamten in der "Kachgruppe Juliis" des deutschen Beamtenbundes. Im Nachmen dieser Bersammlung prach auch Juliizminister kerrl. Er erkläre unter fram isch ein Beital Grade den in elege fram isch eine Rolle mehr pielen werde, dem die Zielt der Bartelen sein die Beiten werde, dem die Zielt der Bartelen sein die gieltig und für im mer vorbet.

Genf gegen Arbeitsdienst

weil hier Difgiplin und ftraffe Infammenfaffung befteht.

fammeniasinag in Gruppen beichloffen. Gegen diesen Beichluß legte der deutsche Bertreter, General Schönseit, abern dern Arbeit general Schönseit, abern dern na gen. Bon deutsche Gette ist einergisch darauf bingewiesen worden, daß die Disziplin keineswegs ein besinderes mittiarische Bertmal set, da man nach deutscher Aufschung überall and ionst im Roben, in der Schuft und in der Kabrif und in der Arbeitsdienlichtigt üben der Arbeitsdienlichtigt über Arbeitsdienlichtig und nicht kabrif der Kabrif und kabrif und der Arbeitsdienlichtig und nicht kabrif und der Arbeitsdienlichtig und nicht und der Arbeitsdienlichtig und nicht der Arbeitsdienlichtig und nicht werden, des der Arbeitsdienlichtig beraus erfolge und nicht

Die nächfte Pfingittagung des BDU. im Caargebiet verboten.

im Saargebiet verboten.
Der Boltsbund für das Deutschild in Mustande hatte bereits jest bei den auftändigen Stelfen des Saargebiets den Mittrag auf Durchijdrung der Pfingitiagung 1984 in Saar der üf den gefellt. Die Negterungsfommission des Saargebiets hat darufbin in einer Stelfungandine gegenider dem BOM. die Durchijdrung der Tagung 1984 in Saarbriden und überhaupt im Saarbriden und überhaupt im Saarbriden und überhaupt im Saargebiet verboten.

Es fcneit im Juni.

Bufaren ift bekanntig die ein sigfte Stodt Europas, die Jahres-kemperatur-Unterlifiede von 100 Grad und mehr aufweift (60 a. h. im Sommer, iber do v. d. im Sinner, fiber do v. d. im Binter. Im Mai beträgt die Durch-ich it eine merkuriede mut die Aufmer den it eine merkurieder mut die Tatiode aummer, den es Mulan Aun i in Bufaren, im Sieben bürgen und der Unterliften der die den bürgen und der Unterliffen der die der die der die der die der die Befaltniffe in der and der Bufaren und die Befaltniffe in der andervirtigkaft beginnen kataftropbal au werden. Der Mais steht lecht niederig, ein Teil des Getreides in bereits durch Rolt verdorben.

In wenigen Worten:

Selbte in Italien.
Reichsarbeitsminister Selbte und Generals
direktor Dr. Dorpmiller sind jum Studium
der italsenischen Mutomobilikrahen nach
Italien gelahren und trasen am Sonnabend
in Walland ein.

Guhrerin ber DRF. verhaftet.

Führerin der DAF. verhaftet.

Die Diel-Bolfswirten Ermaard Brede wurde in Brede in seinerungen. Erwagard Brede it Kührerin des Allbeutigen Berdandes für die heiher Provingen Obernnd Riederfichellen, Kührerin des Anndestrauenausschüffes für Mittelschesen und Mitglied des Neichsfrauenausschüffes der DRF, Gie fieht im Berdacht, in Wort und Schrift Mitglieder der Reichsregterung und hinder der nationalfosalätischen Bewegung verächtig gemacht zu haben.

Dr. Bagener ipricht im Rundfunt.
Der Neichstommisar und Leiter des Birtschaftspolitischen Amtes der NSONB.
Dr. Bagener, spricht am Mittwoch um 22.90 Uhr im Deutschaft dand ender über das Temac, "Grundlagen nationalsozialistischer Birtschaftspolitit".

Reuer ameritanifder Marineattaché.

Wit dem Dampfer, "Gith of Hamburg" ift am Montag der neue amerifanische Marine-atache, kapitän Keppler, in Deutsichland ein-getrossen. Jum amerifanischen Votsche de-ter in Berlin wurde von Noosevelt Billiam Eduard Dodd ernannt.

Renes fpanifches Rabinett.

Der frühere fpanische Ministerpräsident Ugana bat am Wontag abend bas neue spanische Kabinett gebilbet.

Nationale

Manner und frauen in Stadt und Land merbt für Eure Zeitung die



in Bekannten-, freundeskreifen u. in Dereinen. Jeder Jugang ftarkt die nationale front. Nahere Bedingungen durch den Dertrieb der

Powerln - Znithney

Broge Brauhausftraße 16/17

Reichsbahnfängerbund Salle

veranftaltete fein erftes Geft.

Preamfaitete fein ernes Heft.
Finnerholf des Deutlichen Sängerbundes baben sich die Gesangsgruppen der Eisenbahnverten vor mechreren Iahren ichon zu dem Reichsbahnlängerbund aufammengeichlossen. Der Gan Halle eine Sonntag in halle jein am Sonnaben und Sonntag in halle jein erkes Sängerseit. Es wurde mit einem Abendongsgref in der Saalschlosbrauerei eingeleitet.

avenoronzert in der Saalisliosprauerei eingeleitet.
Die Ausführung des Konzertes hatte die "Gefangsgruppe des Eisendassuereins Halle" übernommen, die unter Leitung des Kapellmeisters erich Sauersteins Berdientle um die Berdreitung zeitgenöffischen Ausgebrach und die Berdreitung zeitgenöffischen Ausgebrach und des Berdreitung zeitgenöffischen Ausgebrach und Klützer gemürdigt worden. Diesmal wortete er mit einer eigenen Kompolition und Esderen von Estirmer und Woldensouer auf, Sauersteins "Spruch" der urausgesicht vurze, zeigte, doch der Komponist die Bege geht, die dem modernen Männerchorlied durch Lendowai und audere vorgezeichtet find, das er also cut die vorffen größe Seldisändseit der einzelnen Etimmen bedacht ist. Die Wirtung des Ernuches" würze, das ein nicht verschulegen, noch eine größere sein, wenn die Schußkerung etwas breiter ongezeit wärze,

wöre. Die gleichen Richtlinien wie Sauerstein verfolgt Bruno Stürmer als Männerschrotmonift. Von ihm börte man zwei Minnelieder aus op. 77 und – ebenfalls als Uranfishrung – eine Bertonung des Sigentworfschen Gedicke "Da steht eine Burg übern Aufle Ben den Minneliedern geste bei weite Burg ab ern den Minneliedern geste beionders das zweite, das sich als ein lettiggeschiertes Tonbild erwies, während der Eichendorff-Spor vornehmlich durch den karfen Einmungsgehalt der Schlüszeiten Sinden Anter Eichtmungsgehalt der Schlüszeiten Sinden Anter Einkungsgehalt der Schlüszeiten Sinden Anter Schlüszeiten Sinden Schlüszeiten Sinden Schlüszeiten Sinden Schlüszeiten Schlüszeiten Sinden Schlüszeiten
Alle diefe Mannerchore, deren Borgige in erfter Linie in der fattechnischen Arbeit

liegen, fanden bei den Juhörern lebhafteiten Beifall. Ebenfo wurden auch die reizwollen Bartationen von B. Molden hauer über das Bolfslied "D Straßburg, o Etraßburg, mit Begeliterung und Dantbarkeit aufgenommen. Die Schlußgruppe des dorifchen Teiles bildeten dann Frühlingslieder von C. M. v. Beber und Juccalmaglio und ein Bandertied von Mendelssofn.

Banderlied von Mendelssom.
Der Aussührung der Gesänge ist ein reichtich Aus Ausrehrung au sollen. Man muß in diesem Kalle besonders in Betracht aieben, das bei den Eigenscheten der Denitund Arbeitseinheitung der Reichsbachangskelten die Uebungsdende sich ungemein ichwierig gekalten. Daß trosdem so antehnsbare Chorleitungen auftande fommen, ist ein neuer Beweis für die bedeutenden Köhlecken Erich Zauerkeins als Chorcezieber. Es iei im bestätzt, das auch dies eine "Gesonusgarupe des Effenbahwereins Salle" mit der kimmlichen und vortraglichen Mann steht.

Antligen die gesanstehen Darnischen der

Ausarbeitung ihrer Aufgaben durchaus ihren Mann field.
Imann field.
Imarie field.
Imar

An das Kongert schloß fich ein "Deut-icher Abend mit Ansprachen, Regitationen von Räthe Weber und weiteren gesanglichen

und instrumentalen Borträgen an. Dabei traten auch die hallischen "Elfer" und die "Gelangsgruppe Kotibus" auf den Plan. Beitere Beransaltungen brachte dann der Sonntag, an dem neben der hallischen Berge-fapelle alle zum Bezirf gehörigen Eisenbah-chore fongertierten.

Zagung bes Rirchengefangvereins.

Tanung des Kirchengelangereins.

Bei den Berhardlungen des Zentralausschuffes des Kirchengelangereins für Leutschuffes des Kirchengelangereins für Leutschland, die am 10. und 12. Junt in Eintschaft kattenden, berückete der Borschen, Pfarrer Vlath, Gesen, daß auf leinen Antrag der deutsche Genangeliche Kirchenausschuf die Arbeit des Krichengelangereins für Leutschaft als firchengelangereins für Leutschaft als firchen Liche Arbeit anersennt. Die Folge der von dem Kirchenausschuf ausgeprochenen Anersennung ist die, daß alle dem erangelichen Kirchengelangerein angelschoffenen Arches und Krochingscheiten Kirchengelangerein uns geschoffen kirche eingestützt werden. Sinc eingestützt werden, daß der Berein in 21 Gendes und Froninsalwertein na 9896 Chöre. 156 244 fingende, 24 430 unterflüsende und 55 Chremitalieder außten ein geworden, daß der derein und Leutsche auch ab Einsche einen Ausschaft der Schaft der einen Kirchen auch ab ein Bei die Gene einen Ausschaft der eine Auflischen und ein der der den genochen der der Konten und kertigen, der fich dem Mitch vorüberengangen werder fich dem Mich vorüberengangen werder ficht.

Brof. Spranger bleibt.

Der bekannte Berliner Pädagoge, Untversitätsprofessor Spranger, hatte, wie erinnertich, am 25. April fein Urfan bsacfud eingereicht. Diesen Schritt hat
Brof. Spranger nunnehr rüchgangia gemacht. In einer Erflätung teilt Prof.
Spranger dagu mit, daß er bei Einreichung
leines Rücktritisgesuches die Machundmen
des Ministers Ruck auf Wieberberftellung
des Bertrauensverhältniffes awischen Sitt-

dentenschaft und Professorenicaft nicht genügend gefannt habe. Da feine Bejorg-niffe nicht mehr als begründet anguleben feien, habe er fein Urlaubsgesuch im Einver-tandnis mit dem Rultusminister gurud-

Reuregelung an ben bentiden Bühnen

Der Intendant des Augsburger Stadtstheaters, Erich Pabst. in von der Reichstregtern beauftragt worden, die Reform des Etellenvermittlungsweien Zan den beutschen Bibnen in die Wegen uleiten. Er wird sich noch im Laufe des Sommers an die Archeit machen, ohne fedoch seine Stellung in Augsburg aufzugeden.

Gine Befdichte ber Türtei.

Einbahnstraße.

Federmann fahrt Motorrad, brauft über ben Martiplat, durch die Langenstraße und bann durch die Schultheißgaffe.

"Balt" ruft da ein Schupo, "tonnen Ste nicht lesen? Das hier ist eine Einbahn-straße."

itraße."
"Eindanstraße?" fragt Federmann und bremit "Biesp?"
"In der —", regt sich der Schupp auf. "Bissen Sie dem nicht, daß Eindahnstraßen nur in einer Richtung besohren werden dürsen?"



Georg Landgraf

Namens der Hinterbliebenen Bertha Landgraf

Halle (Saale), den 12. Juni 1933. Friesenstraße 28 III.

Friesenstraße 28 ill.
Die Beerdigung findet Donnerstag, 15. Juni 1933, 14½ Uhr,
ter Kapelle des Nordfriedholes statt.
Zugedachte Kraszpenden blitte abzugeben: Hallesche
igungsanstalt "Pietäti", Kleine Steinstraße 4.

Am Sonntag abend verstarb plötzlich und un-erwartet unser treuer Mitarbeiter und lieber Kollege

Herr Georg Landgraf.

Ein tragisches Geschick hat es gefügt, daß wir ihn an dem Tage zur letzten Ruhenstätte begleiten, an dem vir sein Jabiläum 25 sähriger Zugehörigkeit zu unserer Firma festlich mit ihm zu begehen hofften. Wir beklagen an seiner Bahre den Verlust eines Mannes von vorbildlicher Treue und Anhänglichkeit, der sich weit über seinen geschäftlichen Pilichtekreis hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus mit der Firma und der Familie ihres inhäbet hinaus und der Familie ihres inhäbet wir seine geraden Wesens halbet große Zuneigung genoß. Unermüdlich bis zum letzten Tage hat er seine Pilicht erfüllt. Wir werden sein Andenken in Dankbarkeit bewahren.

Walther Jäh in Fa. Carl Marhold Verlagsbuchhandlung.

Die Angestellten der Fa. Carl Marhold Verlagsbuchhandlung.

Am Montag, dem 12. Juni ist unsere liebe, treusorgende Mutter, Schwiegermutter und Groß-mutter, Frau

Emma Adter

geb. Giersch
im Alter von 67 Jahren von ihrem schweren
Leiden erlöst worden.

Frieda Acker Hedwig Friedrich, geb. Acker Karl Friedrich Hans und Rudolf Friedrich

Halle (Saale), den 13. Juni 1933

DieTrauerfeier zurEinäscherungfindet Donnerstag, m 15. Juni, 14% Uhr in der kleinen Kapelle des ertraudenfriedhofes statt.

Am Sonntag, den 11. Juni verschied nach langem schweren Leiden im Alter von 78 Jahren Fräulein

Marie Roeder

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle (Saale), den 13. Juni 1933.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 14. Juni, nachm. 25/ Uhr auf dem Gertraudenfriedhofe statt. Kransspenden erbeten an Beerdigungsanstalt "Pietät" M. Burkel, Kleine Steinstraße 4.

Statt Karten.
Für die wohltuenden Beweise der Verehrung und die überaus herzliche Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben, herzensguten Mannes, des Ehrenobermeisters

Fritz Kassler

spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus. Besonderen Dank
Herrn Pastor Gieseke für seine
trostreichen Worte in der Kapelle
sowie der Gesangs-Abtellung der
Friseur-Zwangs-Innung für ihren
tetzten Gruß. Ebentalls Dank den
Kollegen der Haarformergruppe und
der Friseur-Zwangs-Innung Halte.

In stiller Trauer:
Frau Angelina Rassier,
geb. Pikroff.

Für die herzliche Teilnahme beim Heimgange unseres lieben Entschlafenen spreche ich hiermit allen meinen besten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebener

Antonie Mückenheim

Halle (Saale), im Juni 1933 Friesenstraße 20

Statt Karten Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer Vermählung sagen wir allen Freun den und Bekannten, sowie meiner werten Kundschaft, herzlichen Dank

Paul Wiesen und Frau

Amsdorf und Wansleben



Bezüge schon von 2.50 RM an bei A. Wande Brüdersir, am Marki grüher Gr. Steinstr

Zenftericheiben Röbins, Deffauerftr.

Preiswert und gut

UNTERZEUGE

in dem ersten Spezialgeschäft

H. Schnee Nacht Gr. Steinstraße 84 Gegr. 1838

• Massage •

Merfeburger Str. 8, Rabe Riebectplat.

hindistaben u. Stiderei jeder Art fertigt sauber an Graseweg 11, I.

Anzeige m der Saale ten Umsata.



ge eft o ben.;

Ge eft o ben.;

Silset. 67 3., Werth. 14. 6.,

14.50 115° Gülyr. — Gond.

Schmidt, 66 3., Werth. 14. 6.,

14.50 115° Gerrer.

Lenburg: Artis Spering, Rauf
14.30 110° Gerrer.

Lenburg: Artis Spering, Rauf
14.30 110°. — Sarati Şeniel.

14.30 110°. — Sarati Şeniel.

14.30 110°. — Sarati Şeniel.

15. — Sereji 15. 6., 15. 110°.

Derin Darth, 37 I., Feter 15 Uhr.
16 Uhr. Emma Schmölling, 23 I., Beeth. 13. 6., 16 Uhr.
22 ciging: Wariba Liffer geb.
Caucritein, 42 I., Heeth. 13. 6.,

Sauerfein, 42 J., Beeto. 10. w., Is Ubr.

In Ubr.

Bilbri. Bilheim Roft, 77 J., Beetb. 13 6., 17 Ubr.

Beifarles: Josef Songer, Beetb. 14 6., 14 Ubr. — Sans Somibl., Sertb. 13 6., 15 Ubr. — Emil Hance, Beter bereits erfolgt.

Von meinem neuer

Sammel-Besteck

100 und Tittel-Halle gestempelt Muster,, Petersberg 16 kosten:

Efigabel 1.—
Efimesser m. rostfreier Klinge 2.—
Kuchengabel mit Schneide . 0.60

Juwelier Tittel im Eck, Schmeerstr. 12

Zurück Or. med. Gerhard Rammelt

Reilstraße 114

Zurück FrauDr.mcd.A.Hurtz

SENI dankt für die vielen Aner kennungen

11-1, 4-7 STADT HAMBURG

3hr

Werbetage bis 15. Juni Daucrwellen 3.95

la Facharbeit Es gibt nichts Besseres

mit Wasserwellen und Schneiden

nur GCISISTT. 23 Dauerwell-Salon Spezial —

mird nicht guründgehaften. Ihr Strüchend ist Ihren unerträglich. Ihr der Urzt ein Brachdend mur eines, fich für meitr gefrigt. Ihr der Gleichten und der Schlieben der Sch

reitag, 16. Juni, Hotel Grüner Baum am Riebedplats, von 2—7 Uhr **C. U. Steinberg**, Freiburg im Treisgau

Bruch

Ida Kerbel, Halle (Saale)

wird doppelt lichtstark durch «PERNOX

Peraoz Film and Filmprospet of

Auswärtige Theater Mittwoch kauft ganz Halle Renes Theater in Leipzig. Mittwoch, 14. Juni, 19%—23. Uhr: Tannhöufer. Schaufpielnaus in Leipzig. Mittwoch, 14. Juni, 2014—28. Uhr: Die Frühlingsfee. Operetten. Incater ih

Kaßler 00

Allerfeinst. zarter 52 Pf Schweinebauch

Ein ganzes Pfund Schweizer Käse 68

Schlackwurst i. Fettdarm Salamiwurst Magerer Schinkenspeck

A. Knäusel, Butter, Wurst Fleischwaren.

Weinberg-Terraffen

Heute Dienstag 4 Uhr Unterhaltungs-Konzert

anschließendem TANZ im Freien Mittwoch, dem 14. Juni, 4 Uhr Großes Konzert

S A.-Kapelle, Ltg. Oberm. Mehring Frische Erdbeeren Pfund 40 Pf.

Gaststätte Rotes Roß

Mittwoch, d. 14. Juni 1933 Sonderabend "A lustiger # bend

auf der Alm"

"D' Münchner Star'n"

Eintritt frei Beginn 8 Uhr



Fahrt nach Röpzig. Ablahrt
nachm. 3. Uhr,
Erwerbal. 50 Pl. Alte Ablahrt assteller
berg-Saalberg 16 (vor der Genzmerbrücke)
Telefon 281 99

Erstklassige Schneiderin

Stadt-Theater

deute, Dienstag, 20 bis 22% Uhr Cavalleria rusticana His

Der Baiazzo

ittwoch 20 bis nach 23½ U Der Vogelhändler

Operette von Carl Zeller Zahlung der letzten Stammk.-Rate erb.

Walhalla

Täglich 8 Uhr

Die Förster-Christel Kleine Preise ab 50 Pf.



Leipziger Seidel-Sänger

Fürst Seppl C.T. Große Ulrichstr. 51

Die kleine Schwindlerin

C. T. Schauburg Menschen im Hotel

Kurhaus Bad Wittekind

Heute nachm. 4 Uhr Konzert der SA-Kapell Leftung: Obermusikmeister Mehrin Leitung: Benno Plát, nachmittags 4 Uhr g Konzert, Leitung: Benno Plát, abends 8 Wiener Walzer u. Operettenab Tanzeinlagen, Leitung: Benno

Hofjäger Mittwoch nachmittags und abends Gr.Gartenkonzert

Gartenkonzert mit Tanzeinlagen

Rundjuntprogramm am Mittwody

Leipzig

6.00: Funtgymnastit. 6.20: Frühtonzert.

5.00: Frihjonzeri.

8.15—8.30: Junispunafiti für Sausitauen.
9.40: Wirtispatismachrichien.
9.45: Wetterdienit, Kafferiandsmeldungen, Wettebrsjunt und Lagesprogramm.
9.55: Bos die Zeitung bringt.
10.45: Dienit der Sausifran: Champignon-Ruftur, Georg Kaven, Oresben.
11.00: Werbenachrichten o. Deutschen Reichspoliterlame, verbunden mit Schaffblatten-longer.
12.00: Wittagskonzert im Anschule an Wetteberficht und Zeitangade. Betterbericht und Zeitangabe

13.00: Rachrichtenbienst (I). 13.15: Fortsetung bes Mittagskonzertes, 14.00: Rachrichtenbienst (II). 14.30: Der Siebenbürgische Karpathenbar,

Ludwig Fritsch, Leipzig. 15.00: Schallplatten für die Jugend.

15.35: Birtichaftenachrichten 16.00: Für die Jugend: "Das Lied von Andreas hofer". hörspiel von herber

Andreas Hofer" Hörspiel von herbert Maruschat.

16.40: "Hölle und himmel der hansmusttfröhiche Andreichunde m. Ernäuerungen.
17.25: "Dreisty Minuten Auszibeit" den
Liefel Otto.
17.00: Altrichaftsnachrichten, anschließend
Wettervoraussigae und Zeitangabe.
18.00: Seunde mit Büchern. "So wollen wir
wohnen", Ohlo.-Ing. Paul König.
18.20: Sandesspolitist als Anstrument des
fozialen Umbans, Dr. Gerbard herrmann, Zeitzig.
18.46: Bit geben Ausfunft.
19.00: Beichseinbung: Einne der Ration:
"Deiganend". Das Sitte einer Inset im
deutschen der Sechansturm. Uedertigen Wet.
20.6: Annd um den Sechansturm. Uedertigen Stade und des Sechansturm. Uederterbische S. 48. Wiere.
20.00: Annde und des Sechansturm. Uedertigen Stade und des Sechansturm. Uedertigen Sechansturm.
20.00: Annderichenbeinft.
Insichtlesen bis 0.30: Tang. u. Unierholtungsmusft.
20.30: Nachrichtenbeinft. Anschließend bis

battungsmusst. 25: Radrichtendienst. Anschließend bis 0.30: Zanz- und Unierhaltungsmusst.

Königswusterhausen

Königswusterhausen

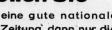
Bellenlänge 1635

5.45: Belterbertich fil. ble Landwirtschai.
6.00: Guntgemucht.
6.15: Underbertelung des Belterberichtes.
Bleberbolung der wichtiglien Abendungtichten. Lagesspruch. Worgengdoral.
Anschiebend die 81 Udr.: Frühlensert.
8.30: Simmatift sir die Krau.
9.00: Gebussinst ist der Krau.
9.00: Gebussinst ist der Krau.
9.00: Gebussinst ist der Krau.
9.00: Schussinst der Krau.
9.00: Schussinst der Krau.
9.00: Schussinst der Krau.
10.00: Schussinst der Krau.
10.00: Schussinst Geschichten den hertermann Hart Gehnis.
11.35: Deutsicher Serwetterbericht.
11.36: Deutsicher Serwetterbericht.
11.36: Deutsicher Serwetterbericht.
11.36: Deutsicher Serwetterbericht.
11.36: Settigen.
12.25: Zeitzeichen den Deutsschaften.
14.00: Cedalpiaten-Kongert: Leichte Kamimerussis.
14.00: Cedalpiaten-Kongert: Leichte Kamimerussis.

14.00: Schaftplatten-Kongert: Leichte Kammermufft 14.45: Kinterfilunbe. 15.30: Weiter- und Börsenberichte. 15.45: Alfried hein: "Die heiden von Barades hein: "Die heiden von Barades hemburg. 17.00: "Bergmann". Erlebnisse eines Werb-flatzeite.

17.00: "Bergmann". Erlebniffe eines Werfindenten.
17.30: Cefer Scotto finat.
18.00: Das Gelicht.
18.00: M. & Wetz und fein Wert.
18.50: Werterfigunde Munttechnit.
18.50: Werterfigunde Munttechnit.
18.50: Werterbericht für ble Landwirfschaft.
anfoliteiend Krupericht des Dradfissen.
19.00: Reichselneung Stunde der Anfolit.
"Beigeban". Das Bild einer Inter im
20.00: Kernfpruch.
20.00: Kernfpruch.
20.00: Kernfpruch.
30.00: Kernfpruch.
30.00: Gelithnit: "Das ichtiche Beden: Rosen,
ind Socie geläffig e.
32.10: Orchefterfonzett. Bertiner Aunforden.
20.00: Reicher, Lages u. Sportnachtichen.
22.00: Rochfonzett.

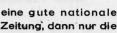




Zeitung, dann nur die

Träger frei Haus M.1.85 zuzügl. Bestellgeld M. 0.25 = M. 2.10





Saale-Zeitung



Geftorben:

leis lkonfilm

Setretten Theater in Setpsig.
Mittwoch, 14. Juni
20 Uhr:
Die geschiedene Frau.
Rational-Theater
Weimar.
Mittwoch, 14. Juni
1914—2214 Uhr:
Die Ribefungen.

KAFFEE BÖLLBERG

GARTEN

KONZERTE

station: Bahnlinie

Gr. Militär-

Konzert der SA. - Kapelle Leitung: Musik-inspizient M. Mehring

Rennbahy

Tanz

Kaffee-Konz.

Kornblumenfest

adsider

rgen Mittwoch Kaffee-Konzer Gr. Tanzabend im Freien

KÜNSTLER

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-193306136/fragment/page=0014

